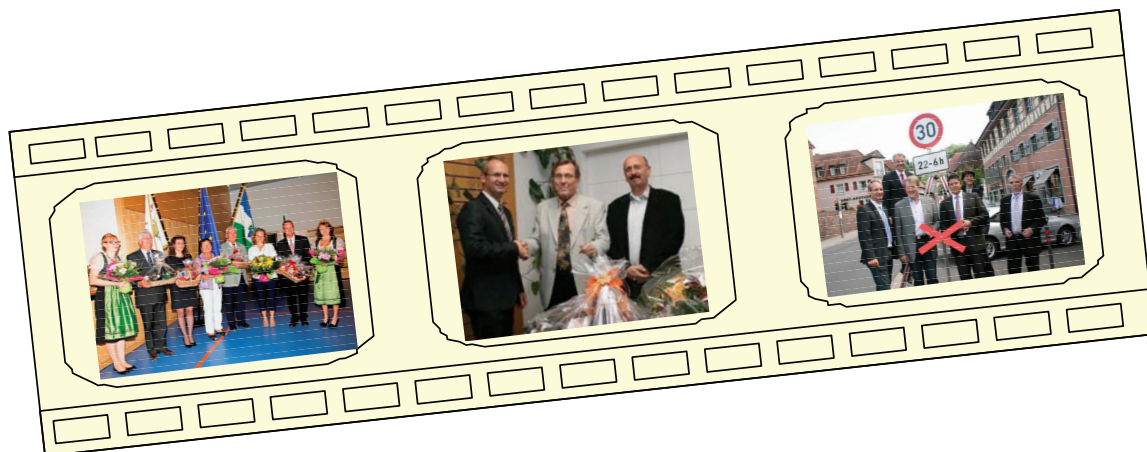


# TURMBERG RUNDSCHAU

24. Januar 2013 | Nr. 4 | 67. Jahrgang

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Weingarten



## Jahresrückblick



# 2012



Wieder einmal ist ein Jahr voller Ereignisse vorüber. An dieser Stelle möchten wir all denen danken, die durch ihre Beiträge und Leistungen das Miteinander in unserer Gemeinde im vergangenen Jahr gefördert haben. Vor allem gilt unser Dank den vielen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die durch ihr ehrenamtliches Engagement einen entscheidenden Einfluss auf ein gut funktionierendes Zusammenwirken in unserer Gemeinde genommen haben.

Unser Rückblick (Seiten 3 – 15) erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit, holt aber Ereignisse ins Gedächtnis zurück, wirft Schlaglichter auf Großes, Kleines, Amüsantes, Besonderes und Bedenkenswertes. Er soll noch einmal die Ereignisse in unserer Gemeinde Revue passieren lassen und das Interesse in Ihnen wecken, sich auch im Jahr 2013 weiterhin für das Gemeinwohl und das Miteinander in Weingarten einzusetzen.

### Inhaltsverzeichnis:

Notrufe und Bereitschaftsdienste .....	2
Jahresrückblick 2012 / Aktuelles aus Weingarten.....	3-18
Aus dem Gemeinderat / Amtliche Bekanntmachungen .....	19-21
Informationen aus dem Rathaus .....	23-27
Kirchliche Nachrichten .....	27-29
Partnerschaftsnachrichten / Schulen.....	30-31

Ankündigungen .....	32-34
Parteien und Wählervereinigungen .....	35-36
Volkshochschule .....	37
Vereinsnachrichten .....	36-41
Sportnachrichten .....	41-44
Anzeigenteil.....	45-48
Impressum.....	24
Rätsel.....	25

## Notrufe

<b>Notruf/Polizei</b> .....	110
<b>Feuerwehr/Rettungsdienst</b> (europäische Notrufnummer) .....	112
<b>ADAC-Notruf Karlsruhe</b> .....	0721/816666
(täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr)	
<b>Polizeiposten Weingarten</b> .....	2347
<b>Polizeirevier Karlsruhe-Waldstadt</b> .....	0721/96718-0
(Überfall / Verkehrsunfall)	

## Ärztliche Notfalldienste

<b>Rettungsleitstelle Karlsruhe</b> (Krankentransport) .....	19222
<b>DRK-Leitstelle Blankenloch und ärztlicher Notfalldienst am Wochenende</b> .....	19292

### Notfalldienst auch an den Wochentagen durch die Notfallpraxis Bruchsal

Zollhallenstr. 6, 76646 Bruchsal, Tel. 07251/19292. Öffnungszeiten: Montag, Dienstag und Donnerstag: 19.00 Uhr bis Folgetag 7.00 Uhr, Mittwoch: 13.00 Uhr bis Folgetag 7.00 Uhr

### Zentraler Kinderärztlicher Notdienst:

Kußmaulstraße 1 (Eingang zur Haut- u. Zahnklinik), Mittwoch 13.00 Uhr bis 22.00 Uhr; Freitag 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr; sowie Samstag, Sonntag und Feiertage 8.00 bis 22.00 Uhr; Vorabend Feiertag 19.00 bis 22.00 Uhr.

### Notfallpraxis Blankenloch

Gymnasiumstr. 2, Tel. 19292.

**Wochenenden:** von Freitag 19.00 Uhr bis Montag früh 6.00 Uhr.

### An Feiertagen mitten in der Woche,

vom Vorabend 20.00 Uhr bis Nachtg 6.00 Uhr früh

### Sprechstunde für ambulante Notfälle:

Samstag, Sonntag und an Feiertagen möglichst nach telefonischer Vereinbarung, Zentrale Leitstelle des DRK in Blankenloch, Adresse: Gymnasiumstr. 2a, 19292.

## Apotheken- bereitschaftsdienst

### Nacht- und Wochenenddienst

von Samstag, 26.01.2013 bis Freitag, 01.02.2013

**Samstag, 26.01.:** Blumen-Apotheke, Hauptstr.109, Blankenloch, Tel. 07244/93493

**Sonntag, 27.01.:** Michaelsberg-Apotheke, Weingartener Str. 2, Untergrombach, Tel. 07257/3727

**Montag, 28.01.:** Hardt-Apotheke, Mittelpfad 23, Hochstetten, Tel. 07247/944936

**Dienstag, 29.01.:** Markt-Apotheke, Marktplatz 11, Weingarten, Tel. 07244/70770

**Mittwoch, 30.01.:** Badenia-Apotheke, Friedrichstr. 27, Spöck, Tel. 07249/3497

**Donnerstag, 31.01.:** Uhland-Apotheke, Uhlandstr. 8, Eggenstein, Tel. 0721/700204

**Freitag, 01.02.:** St. Georg-Apotheke, Büchenauer Str. 28, Untergrombach, Tel. 07257/2056

### Mittwochnachmittag:

- Markt-Apotheke, Marktplatz 11, Weingarten, Tel. 07244/70770

Weitere notdienstbereite Apotheken in der Umgebung von Weingarten können auch im Internet unter dem Apotheken-Notdienstportal der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg [www.lak-bw.de/](http://www.lak-bw.de/) abgerufen werden

## Zahnärztlicher Notfalldienst

### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst für Notfälle

jeweils von 11.00 bis 12.00 Uhr:

26./27.01.: Dr. Loredana-Lavinia Grozavescu-Thury, Bahnhofstr. 1, Bretten, Tel. 07252/2141

## Tierärztlicher Notfalldienst

### Tierärztlicher Notdienst an Wochenenden und an Feiertagen für Karlsruhe und Umgebung:

Zentrale Rufnummer Tel. 0721/495566 (automatische Ansage).

## Soziale Dienste

### Sozialstation Stutensee-Weingarten e.V.,

Ambulante Alten- und Krankenpflege, Familienpflege, Wundberatung: Betreuungs- und Angehörigengruppen, Schulungen und Anleitung (Termine nach Vereinbarung)

Zentrale: Bahnhofstr. 11, 76297 Stutensee, (07244/94111),

**Pflegeberatung und -organisation**, Tel. 07244-94111

**Pflegeüberleitung Krankenhaus**, Tel. 016096652010

**Pflegenotruf (24 Stunden)**, Tel. 01727210078

### Sozialpsychiatrischer Dienst,

### Außenstelle Stutensee-Blankenloch:

Ansprechpartner: Frau Müller, Dipl. Sozialpädagogin (FH) und Frau Ernst, Dipl.-Sozialpädagogin (BA), Bürozeiten: montags und mittwochs von 9.00 -12.00 Uhr

**Kontaktcafé „Wunderbar“** für Menschen mit psychischer Erkrankung, Sozialstation Stutensee, Tel. 07244/94477

(Termine oder Hausbesuche nach Vereinbarung)

**APL-Pflegeservice**, Pflege-Hotline, 0175-8066219

rund um die Uhr, auch sonn- und feiertags

**SenioAKTIV mobile Pflege GmbH**, Tel. 07244 / 74 11 189

Grund- und Behandlungspflege, Palliativpflege sowie kostenlose Beratung Angehöriger, Ansprechpartner: Herr Ruppelt oder Herr Rebholz

**Telefonseelsorge**, 0800-111 0 111

rund um die Uhr, kostenfrei 0800-111 0 222

### AWO-Sozialstation Weingarten

Blumenstr. 9 in der „Unteren Mühle“

Betreutes Wohnen mit Service, ambul. Alten- und Krankenpflege, Tagesbetreuung f. vergessl. und altersdemente Menschen, Pflegeberatung, hauswirtschaftl. Hilfen, Essen auf Rädern, Tel. 07244-70540, Pflegedienstleitung Herr Szska, mobil: 0162/2511212,

### Krankenfahrten R. Gierich u. G. Pfirmann,

Tel. 07244/6098989

### DROBS-Jugend- und Drogenberatungsstelle für den

Landkreis Karlsruhe, Badischer Landesverband gegen Suchtgefahren e.V., Außenstelle Bruchsal, Schlossstr. 6, Tel. 07251/301285, Fax 07251/301363 Öffnungszeiten: Montag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 19.00 Uhr, Donnerstag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr. Offene Sprechstunde (ohne vorherige Vereinbarung) Montag und Donnerstag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr.

**Hospiz Arista**, Pforzheimer Str. 31b, 76275 Ettlingen. Anfragen, Information und Beratung: Tel. 07243 94542-0 oder Fax 7243 94542-22, Leiterin: Hiltraud Röse, Informationen im Internet: [www.hospiz-arista.de](http://www.hospiz-arista.de)

### Beratung und Schutz für Frauen und deren Kinder

bei häuslicher Gewalt, Tel: 07251 - 915022

- Anlauf- und Beratungsstelle Libelle, Wörthstraße 7, 76646 Bruchsal

- Geschütztes Wohnen im Landkreis Karlsruhe

## Störungen

**Strom:** (Badenwerk AG - Störungsstelle Karlsruhe) Tel. 0721/6103225

**Gas:** Tel. 0180/2056229

**Kabelfernsehtz rund um die Uhr:** 0180/5888150

**Wassermeister:** 0171/7732181 - nur in Notfällen!

**Bauhofleiter:** 0171/3011416 - nur in Notfällen!

## Januar 2012

### Der 10.000ste Einwohner ist da...

Im Januar 2012 war es soweit: Weingarten hatte die 10 000-Einwohnergrenze geknackt. Mit „großem Bahnhof“ hieß Bürgermeister Eric Bänziger die beiden Neubürger Tina und Alexander Homburg willkommen. Nach Weingartens Zukunft befragt, meinte Bänziger, viel mehr weiteres Wachstum sei nicht angestrebt. Wohl sei Weingarten nach dem Statistischen Landesamt eine Zuzugsgemeinde und wohl sei das nächste Baugebiet „Moorblick“ bereits ausgewiesen, aber das nächste Sanierungsgebiet sei auch bereits beantragt. Es stehe im Vordergrund, die innerörtlichen Baulücken noch zu schließen und keine aggressive, flächenverbrauchende Erweiterung anzustreben. Für Weingarten selbst werde sich praktisch nichts ändern.

### Neujahrsempfang der Gemeinde

Erstmals hatte nicht der Gewerbeverein sondern der Bürgermeister selbst geladen. Im evangelischen Gemeindehaus begegneten sich die Gäste zum Gedankenaustausch und zur Information. Gastredner Daniel Caspary sprach zum Thema „Warum wir den Euro brauchen“. Flankiert von den Weinhoheiten Melina I. und Marie-Kathrin dankte der Bürgermeister dem Abgeordneten. Mit einem Rückblick in Bildern von 2011 klang der festliche Vormittag aus.



### „Tag der Offenen Tür“ in der Turmbergschule

Zum „Tag der Offenen Tür“ hatte die Turmbergschule geladen. In Klassen- und Fachräumen präsentierten die Lehrer Schwerpunkte des Schulprofils. Der rote Faden der Turmbergschule, den die Schüler in der fünften Klasse aufnehmen, ist „Der Weg zum Beruf“. Ebenso wurde über die Ganztagesbetreuung mit Beteiligung der Weingartner Vereine informiert.

### Gesangverein „Liederkranz“ wurde 150 Jahre

Der Gesangverein Liederkranz feierte sein 150-jähriges Jubiläum. Die ideellen Wurzeln des Vereins basieren auf dem Geist der Romantik, der Freiheit und des Gedankens der nationalen Einigung. Im Weingartener „Liederkranz“ prägten die Dirigenten Alois Karlein und dessen Sohn Julius die ersten vier Jahrzehnte. Mit der Gründung der Singgruppe „Swinging Voices“ 1995, dem Kinderchor „Hands up“ 1999 und dem Männerensemble „men in mood“ 2009 traten junge und jung gebliebene Sängerinnen und Sänger in den Verein ein.

### Geschafft: SV Germania Weingarten ist erneut Deutscher Meister!

Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung gelang dem SV Germania Weingarten am 15. Januar 2012 vor rund 3.500 Zuschauern im Sportzentrum Homburg-Erbach ein 24:12-Auswärtserfolg gegen den KSV Köllerbach, wodurch die knappe 18:21-Niederlage aus dem Final-Hinkampf deutlich wettgemacht werden konnte. Bereits vor dem letzten Kampf sicherte der "Commander" Adam Juretzko den Germanen zum zweiten Mal in Folge den Titel.

### Bevölkerungsstand

Ende Januar des Jahres 2012 leben in Weingarten 10.003 Menschen, davon 5.110 Frauen und 4.893 Männer.

### Drei Jahre Mobile Jugendsozialarbeit in Weingarten

„Es ist, als hätten die Jugendlichen auf so etwas gewartet“ – darauf, dass sich jemand um sie kümmert. Ganz offensichtlich zeigt Davina Herbig bei ihrer Arbeit mit den Jugendlichen in Weingarten nicht nur großes Engagement, sondern stößt auch auf große Akzeptanz.



## Februar 2012

### Sportlerehrung 2012 - Ehre wem Ehre gebührt

Zum siebten Mal in Folge hat Markus Walch bei der Sportlerehrung der Gemeinde Weingarten den Goldenen Ehrenteller erhalten. Der zweite Goldteller ging an die Herrenmannschaft des SV Germania Weingarten, die zum zweiten Mal die Deutsche Mannschaftsmeisterschaft im Ringen nach Weingarten geholt hatten und der dritte war für die Nachwuchsringerin Luisa Niemesch bestimmt, die den dritten Platz in ihrer Gewichtsklasse bei der Europameisterschaft belegte. Weitere viele erfolgreiche Sportler, insgesamt 172, wurden geehrt.

### Abschied vom Männergesangverein

Mit einer in diesem Ausmaß überraschend knappen Stimmenmehrheit hat die Mitgliederversammlung des Männergesangvereins die Vereinsauflösung beschlossen. Da kein Nachfolger für den Vorsitz gefunden werden konnte war die Auflösung unüberwindbar.

### Hungertuchwallfahrt macht Station in St. Michael

Die katholische Kirche in Weingarten erlebte ein besonderes Ereignis: die Ankunft der Hungertuch-Wallfahrer. Die Kleingruppe, die sich aus Gläubigen aus dem ganzen Bundesgebiet zusammensetzt, in Bretten-Bauerbach aufgebrochen um das Hungertuch des Hilfswerks Misereor nach Weingarten zu bringen. Es war ein bewegender Moment, als sich alle in der Kirche Anwesenden an den Händen fassten zum gemeinsamen Vater Unser. Begleitet von diesem kraftvoll gemeinsam gesprochenen Gebet, dem Segen des Pfarrers und den guten Wünschen der Gottesdienstbesucher brach die Gruppe wieder auf.



### Eiszeit auf dem Festplatz

Um ein bedenkenfreies Eisvergnügen zu beschern, hat der Bauhof bei den tiefen Temperaturen den Festplatz geflutet und eine 20 mal 30 Meter große Eisfläche gezaubert. Nach langer Zeit war die Tradition des Eislaufens auf dem Festplatz wieder zum Leben gerufen worden.

### Gast aus Korea in unserer Gemeinde

Herr Kim Kwangsun (24) aus Korea ist zu Gast in Weingarten. Die evangelische Kirchengemeinde Weingarten, die seit dem Jahr 2002 die Freundschaft zu der Partnergemeinde Jumin im südkoreanischen Seongnam pflegt, hieß den jungen Mann offiziell im Gottesdienst willkommen. Bürgermeister Bänziger war sehr erfreut Kim Kwangsun im Rathaus zu begrüßen und ihm ermöglicht die Räume zu besichtigen und im Ratsaal den Platz des Vorsitzenden einzunehmen, sodass Kim sich ganz groß fühlen konnte.



## März 2012

### 75. Jähriges Jubiläum des Akkordeon-Spielrings

Erstes Ereignis zu diesem Anlass war das Wertungsspiel des Deutschen Harmonikaverbands (DHV), Bezirk Karlsruhe, das alle drei Jahre stattfindet. Bevorzugt durfte der Jubiläumsverein Ausrichter sein. 80 Jugendliche aus dem ganzen Landkreis waren in die Turmbergschule gekommen, hatten großteils ihre Eltern mitgebracht und dem Spielring ein volles Haus beschert.



### Zum dritten Mal in Weingarten „Die Sterne des deutschen Schlagers“

Dieses Jahr waren die Wunschkandidaten nach Weingarten gekommen: Michael Holm, Ingrid Peters, Christian Franke und Edward Simoni. Ein großartiger Event gelang den Organisatoren um Birgit Langer, mit tollen Effekten wurde eine gigantische Stimmung erzeugt. Einige Stunden zuvor empfing der Bürgermeister die Künstler im Turmzimmer zum Eintrag ins Goldene Buch.

### Schutz und Sicherheit für Amphibien

Rechtzeitig zur Frühjahrswanderung der Kröten wurde die Amphibienleiteinrichtung entlang der Bundesstraße 3 erweitert und verlängert. Mit diesem Bauwerk ist Weingarten ein Positivbeispiel und einer der wenigen Orte in Baden-Württemberg, an denen zukünftig eine feste Leiteinrichtung den Amphibien eine sichere Unterquerung der Bundesstraße ermöglicht.



### Gute Noten für die Sozialstation

Im Februar kam der Medizinische Dienst zur Sozialstation Stutensee-Weingarten um Qualität zu überprüfen. In allen drei untersuchten Bereichen; der pflegerischen Leistungen, der ärztlich verordneten pflegerischen Leistungen und der Dienstleistung und Organisation schnitt die Sozialstation sehr qualitativ ab. Mit einer Gesamtbewertung von 1,1 lag diese somit deutlich über der landesdurchschnittlichen Gesamtnote 1.3.



### Der revolutionäre Kleine mit den vielen Vorteilen, Weingartens erstes Elektroauto

Elektro-Mai GmbH hat, nach der Installation einer Stromtankstelle auf ihrem Firmengelände, nun den nächsten Schritt gewagt. Seit kurzem steht in der Stettiner Straße Weingartens das erste und bislang einzige Elektroauto.

### Innenrenovierung von St. Michael

Mit der Innenrenovierung der katholischen Pfarrkirche wird das Gebäude nicht nur instand gesetzt, sondern auch einer künftigen Art und Weise, Gottesdienst zu feiern und Kirche zu leben Rechnung getragen. Die Kirche wird wieder zu einem würdigen, aussagekräftigen und atmosphärischen Raum gestaltet. Ab Ostern 2013 läuft die Renovierung an, in dieser Zeit bietet die evangelische Kirche der kath. Kirchengemeinde ihre Gastfreundschaft an.

## April 2012

### Übergabe des neuen Kommandofahrzeugs an die Freiwillige Feuerwehr

Mit Gottes Segen wurde das neue Fahrzeug in Dienst genommen. Nach 20 Jahren wurde der bisherige Einsatzleitwagen ausgemustert. Nach einem Unfall mit erheblichem Sachschaden hatte sich eine Reparatur zu diesem Zeitwert als unwirtschaftlich erwiesen, darum sei eine Neubeschaffung notwendig geworden. Mit der Schlüsselübergabe durch den Bürgermeister an den Kommandanten und der Segnung des Fahrzeugs durch Pfarrerin Bettina Fuhrmann war die Übergabe vollzogen.



### Spatenstich für die Bogenschießanlage

An der Kirchbergstraße tat sich was. Der Weingartener Schützenverein legte in unmittelbarer Nachbarschaft zu seinem Gebäude einen Bogenschießplatz an. Bürgermeister Eric Bänziger und Kreisschützenmeister Roland Wittmer vollzogen mit der Vereinsführung den ersten Spatenstich. Die Anlage wird mit einem Zaun umgeben, um zu verhindern, dass die Schießbahnen durch Fremde begangen werden und Pfeilfangwände verhindern, dass Pfeile sich verirren können.



### Schafe in der Bahnhofstraße

Eine Verkehrsregelung der etwas anderen Art war von der Weingartener Polizei zu leisten. Rund 350 Schafe mussten quer durch den Ort geleitet werden. Schäfer Emil Belle befand sich mit den Tieren auf der Wanderung von ihrem Stall in Langensteinbach bis zum Sommerquartier in Baiersbronn. Drei Hunde hielten die Tiere in Schach, trotzdem war die Unterstützung der Polizei wertvoll.

### Baumpflanzaktion

64 Schwarzerlenbäume wurden im Gewann „Bruch“ für die im Jahr 2011 geborenen Kinder gepflanzt. Seit 1980 findet die Baumpflanzaktion in Weingarten statt, bis heute wurden inzwischen 2.036 Bäume eingesetzt und mit Namensschildern versehen.

### Neue Jagdpachtverträge abgeschlossen

Die vier Jagdpächter Roger Gilpert, Werner Mumbauer, Dieter Thiele und Friedhelm Aulenbach haben sich um eine Verlängerung ihrer bestehenden Jagdpachtverträge beworben und bekamen diese auf Beschluss des Gemeinderates bewilligt. Somit wird es auch zukünftig wieder vier Jagdbögen in Weingarten geben. Die Verträge treten am 1. April in Kraft und sind auf die Dauer von 9 Jahren befristet.



### Gebühren im Schwimmbad und am Baggersee angepasst

Um die Schiefelage des Haushalts etwas gerader zu rücken, hatte der Ausschuss für Verwaltung und Soziales dem Gemeinderat eine Gebührenerhöhung für Freibad, Hallenbad und Sauna vorgeschlagen. Tageskarten für Erwachsene wurden um 50 Cent erhöht und kosten nun drei Euro, Frühschwimmer zahlen 2,50 und neu ist ein Feierabendtarif für 2,50 €. Die Einzelkarte für Kinder bleibt gleich. Die Saunakosten stiegen von 8,50 € auf zehn Euro.



## Mai 2012



### Klaus-Dieter Scholz mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet

In einer illustren Feierstunde wurde Altbürgermeister und Ehrenbürger Klaus-Dieter Scholz mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland geehrt. Zahlreiche Weggefährten des Mannes, der fast 25 Jahre lang die Geschicke Weingartens lenkte und gestaltete, würdigten seine vielfältigen Tätigkeiten und Verdienste unter verschiedenen Aspekten. Die Verleihung erfolgte auf Antragstellung der Gemeinde Weingarten. Frank Mentrup, Staatssekretär im Kultusministerium, der die Auszeichnung überbrachte, hob den Teamworker Scholz hervor.

### Blutspenden ist ein Dienst am Nächsten

Zusammen mit dem Ortsvereinsvorsitzenden des Roten Kreuzes, Jürgen Lothar, ehrte Bürgermeister Bänziger 20 Blutspender. Bereits 50-mal gespendet hat Angelika Knoll und eine Ehrung für sage und schreibe 100 Blutspenden erhielt Karl-Heinz Hettler.



### 25 Jahre Tulla-Galerie

Bilderrahmen aus Holz, matt oder glänzend lackiert, aus Alu oder sogar mit einer Auflage aus echtem Gold, Kunstdrucke oder echte Ölgemälde – in der Tulla-Galerie in der Weingartener Bahnhofstraße bleiben keine Wünsche offen. Seit 25 Jahren betreiben Michaela und Dieter Böser das Geschäft, der Kunst zur richtigen Präsentation zu verhelfen, und sind in dieser Zeit zu einer der führenden Galerien im süddeutschen Raum aufgestiegen.



### „Laufen, Walken, Geben – für die Chance auf Leben“

1014 Läufer, darunter auch Bürgermeister Eric Bänziger, waren beim Lebenslauf 2012 am Start. Jeder Läufer wird mit einem bestimmten Betrag pro Runde gesponsert und trägt somit bei, dem Verein bei der Finanzierung der zahlreichen Typisierungen zu helfen.

### 2. Reihe „Kunst im Weingartner Rathaus“

Im Mai eröffnete Bürgermeister Bänziger mit einem Empfang im Rathaus die Ausstellung von Helga Essert-Lehn. Somit die 2. Reihe „Kunst im Rathaus“



## Juni 2012

### Maike Enderle ist Deutsche Meisterin im Gerät-Vierkampf

Maike Enderle wurde Deutsche Meisterin im Geräte-Vierkampf. Im Bundesfinale in Hamburg zeigte das noch nicht ganz zwölf Jahre alte Mädchen Nervenstärke und ließ die Konkurrenz hinter sich. Ausschlaggebend für die Gesamtwertung waren ihre fehlerfreien Durchgänge in den vier geforderten Disziplinen Bodenturnen, Stufenbarren, Pferd sprung und Schwebebalken. Zu Hause bereitete ihr Verein, der TSV Weingarten, ihr einen begeisterten Empfang.



### Noch mehr Freundlichkeit im Bürgerbüro

War bisher Sonne und Freundlichkeit im Bürgerbüro den Mitarbeitern vorbehalten, die nach wie vor jeden Besucher mit einem Lächeln empfangen, so kommt dieser Eindruck jetzt auch an die weißen Wände. Helga Essert-Lehn gestaltete ein Wandbild mit Weingartener Wahrzeichen und Motiven sowie Ereignissen aus dem Gemeindeleben.

### Weingarten bleibt weiterhin Haltestelle auf der S-Bahn-Strecke Karlsruhe-Heidelberg

Bereits im Juli 2011 hatte die AVG die Gemeinde aufgefordert, die Bahnsteige der S-Bahn am Haltepunkt Weingarten von 140 auf 210 Meter zu verlängern. Genau ein Jahr später haben Bürgermeister Eric Bänziger und Landrat Christoph Schnaudigel im Beisein von Mitgliedern des Gemeinderates die Verträge unterzeichnet.



### Bundeswehrübung in der Waldbrücke

Die 6. Kompanie des ABC-Abwehrregiments 750 „BADEN“, die Stafforter Patenkompanie vom Eichelberg, hatte eine Übung beim Waldstadion abgehalten. Entsprechend ihrer Aufgabe, Gefahren von atomaren, biologischen oder chemischen Kampfstoffen abzuwehren, war es eine Dekontaminationsübung. Vergleichbar einer Waschstraße hatten die Soldaten eine Dekontaminationseinrichtung aufgebaut, um Fahrzeuge und Bekleidung, die mit derartigen Stoffen in Berührung gekommen waren, zu reinigen.

### Dachstuhlbrand in der Bahnhofstraße

Zu einem Großeinsatz wurde die Feuerwehr in die Bahnhofstraße gerufen. Das Dachgeschoss eines Wohn- und Geschäftshauses stand lichterloh in Flammen. Zahlreiche Wehrangehörige, die Weingartener Notfallhilfe und der Rettungsdienst war vor Ort. Glücklicherweise war kein Personenschaden zu verzeichnen.

### Bürgermedaille für Richard Barth

Richard Barth wurde von Bürgermeister Eric Bänziger für seine langjährige ehrenamtliche Tätigkeit mit der Bürgermedaille in Silber ausgezeichnet. Der gebürtige Weingartner Barth war beruflich Soldat der Bundeswehr im Dienstgrad des Oberstandsfeldwebels. Seit 1992 pflegt er ehrenamtlich den Bereich der Soldatengräber auf dem Friedhof der Gemeinde Weingarten. Darüber hinaus beteiligt er sich an der Organisation des Volkstrauertags der Gemeinde.

### Gutachterausschuss neu bestellt

Für eine Amtszeit von 4 Jahren wurden Rudolf Kühn (Vorsitzender), Erich Höllmüller (Stellvertreter), Klaus Holzmüller, Richard Hartmann, Gerhard Reis, Markus Weingärtner, Joachim Schüler, Franz Gutfleisch und Oliver Leucht sowie vom Finanzamt Susanne Schwechheimer und Alexander Sober bestellt.

## Juli 2012

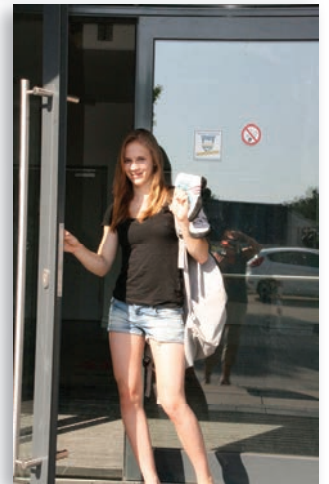
### Zusammensetzung des Gemeinderates ändert sich

Nach einer ehrengebührenden 32-jährigen Amtszeit ist der Gemeinderat der SPD, Prof. Dr. Claus Günther, aus dem Gremium ausgeschieden. Die Nachfolgerin, Friedericke Schmid, wurde einstimmig zur Nachfolgerin bestätigt. Schmid wurde von Bürgermeister Bänziger im Gremium willkommen geheißen und als Gemeinderätin verpflichtet. Von 1989 bis 1999 und seit dem Jahr 2003 hatte Prof. Dr. Günther das Amt des Bürgermeister-Stellvertreters inne. Von 1989 bis 2009 führte er die Fraktion der SPD im Gemeinderat. Ebenfalls seit 1989 vertrat Prof. Dr. Günther gemeinsam mit dem jeweiligen Bürgermeister die Interessen der Gemeinde Weingarten in der Verbandsversammlung des Nachbarschaftsverbandes Karlsruhe.

Für seine über 20jährige kommunalpolitische Tätigkeit wurde er im Jahr 2002 mit der Ehrennadel des Gemeindetages in Silber und 2011 mit der selten verliehenen Ehrennadel in Gold ausgezeichnet.

### Luisa Niemesch gewinnt erneut Bronze bei den Europameisterschaften

Luisa ist Ringerin und nahm an der in Polen stattgefundenen Europameisterschaft teil. Sie erreichte zum zweiten Mal in Folge eine Bronzemedaille. Es war für die 17jährige das letzte Jahr in der Altersklasse der Kadettinnen, nun muss sie sich bei den Juniorinnen bewähren.



### Die „Tour de Ländle“ huschte durch Weingarten

Eine große Schar von Kindern von Sankt Michael hatte sich mit ihren Erzieherinnen und etlichen Eltern vor der Post platziert, die „wilden Tönchen“ vom Kindergarten Am alten Friedhof warteten an der Ecke Bahnhofstraße / Kanalstraße. Alle harrten der Dinge, die da kommen sollten: die „Tour de Ländle“, der sportliche Radfahrspaß quer durch Baden-Württemberg, hatte sich angesagt. Weingarten war zwar kein Haltepunkt wie vor zwei Jahren, aber immerhin wollten 2000 Radler auf der Etappe von Bruchsal nach Nagold den Weinort passieren.

### Austragung DLRG-Junioren Rettungspokal

140 Jungen und Mädchen zwischen 14 und 18 Jahren aus 13 Landesverbänden nahmen teil. Der Tag in Weingarten galt den Freigewässerdisziplinen und begann mit „Board Race“ für Herren.

### Flotte Musik und köstliche Tropfen bei der 10. Burgundernacht der Winzergenossenschaft

Auch in der zehnten Auflage hat die „Burgundernacht“ der Winzergenossenschaft Weingarten nichts von ihrer Faszination eingebüßt. Wein in Vielfalt, Musik und eine reizvolle Aussicht vom Kirchberg übers Tal sind die Faktoren, die jedes Jahr Hunderte von Besuchern anlocken.



### Die Vitrinen im Heimatmuseum wurden offiziell übergeben

Die Kulturstiftung der Sparkasse Karlsruhe Ettlingen hat dem Bürger- und Heimatverein 13000 Euro zur Einrichtung des Raums für Ur- und Frühgeschichte im neuen Heimatmuseum gespendet. Davon wurden maßgearbeitete Glasvitrinen sowie Beleuchtung und Fensterlamellen angeschafft. Vorstandsmitglied Heinrich Birken, die Geschäftsführerin der Kulturstiftung Gisela von Renteln und die beiden Filialdirektoren Herbert Ambros aus Durlach und Rüdiger Scholz aus Weingarten haben die Vitrinen offiziell übergeben und mit ihrem Besuch die Verdienste des Vereins gewürdigt.



## August 2012

### Die Koreaner waren da!

Bei herrlichem Sonnenschein und unter den Klängen des Posaunenchores hat die evangelische Kirchengemeinde ihre 26 Gäste aus Korea empfangen und mit Worten und Gastgeschenken aufs freundlichste begrüßt. Anschließend wurden die koreanischen Gäste im Turmzimmer des Rathauses, zu ihrem großen Entzücken, von den Weinprinzessinnen Claudia und Marie-Kathrin schon erwartet. Mit Freude genossen sie Weingartens besten Sekt und stürmten das Goldene Buch. „Gott segne unsere beiden Gemeinden“ schrieb Pfarrer Min Kim und mit dem Überreichen eines Symbol-Anhängers der Jumin-Gemeinde dankte er für die Gastfreundschaft, auch seitens der politischen Gemeinde.



### 20. Liedernachmittag für SOS-Kinderdörfer

Seit vielen Jahren hat sich Helmut Seidel das Ziel der SOS-Kinderdörfer zu seiner eigenen Vision gemacht und veranstaltet dafür Benefizkonzerte. Unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Eric Bänziger fand im August bereits der „20. Liedernachmittag“ in der voll besetzten Evangelischen Kirche statt. Seit 30 Jahren singt Helmut Seidel für „SOS-Kinderdorf weltweit“ und hat insgesamt mittlerweile rund 130.000 ersungen.

### Ferienpaß

Gemeinsam mit den örtlichen Vereinen und vielen Freiwilligen veranstaltete die Gemeinde in diesem Jahr den mittlerweile 22. Ferienpaß. An dem rund dreiwöchigen Programm mit interessanten Veranstaltungen, darunter auch erstmals mehrere Gemeindeveranstaltungen, wurden Kinderaugen zum Strahlen gebracht.



### „Musik & Wein“ auf dem Rathausplatz

Nach vielen Jahren hat der Musikverein sich von seinem traditionellen Fest im Zelt verabschiedet und einen Sprung gewagt. Auslöser war die Anfrage des Schwarzwaldvereins, als Verein den Weinwandertag zu übernehmen und in Zukunft durchzuführen, da dies dem Schwarzwaldverein in der gewohnten Form aus personellen Gründen nicht mehr möglich sei. Der Musikverein sah darin eine Plattform und beschloss, diese beiden bekannten und beliebten Veranstaltungen in Zukunft unter dem Titel „Musik & Wein“ zusammenzuführen. Das Ganze sollte mitten im Ort, nämlich auf dem Rathausplatz stattfinden. Es wurde ein voller Erfolg!



## September 2012

### Zwischen Musik und Reben

Der Weinwandertag, den der Schwarzwaldverein vor 24 Jahren ins Leben gerufen hat, wird künftig vom Musikverein Weingarten bewerkstelligt. Die Mischung aus geführten Wanderungen, unterwegs von Winzern Wissenswertes über den Wein zu erfahren und an Probiertischen mitten in den Reben die entsprechenden Tropfen verkosten zu können, wird von Hunderten von Besuchern aus der ganzen Region Jahr für Jahr als absolut genial empfunden.

### Weinlese am Schulweinberg

Seit über 20 Jahren betreibt die Turmberg-Schule auf dem Katzenberg eine Weinbau-AG, in der die Schüler einen Spätburgunder anbauen und den Weinberg mit allen dazugehörigen Arbeiten bewirtschaften. Im September machten sich 14 Schülerinnen und Schüler der Arbeitsgemeinschaft „Weinbau“ auf die Socken, um den „Schulweinberg“ zu erklimmen, denn das „Herbstfest“ stand wieder auf dem Programm. Als Helfer außer der Reihe stieß auch in diesem Jahr Bürgermeister Eric Bänziger zu der Gruppe.



### Die Gemeinde Weingarten trauert um ihren Bürgermedaillenträger Franz Reichert

Der Weingartener Weinbau war sein Lebenswerk, Franz Reichert hat in den Jahren nach dem Krieg die Grundlagen geschaffen, die auf den Weinbau heute noch auswirken und die der Winzergenossenschaft ermöglicht haben, sich zu dem zu entwickeln, was sie heute ist. Die Gemeinde Weingarten hat Franz Reicherts große Verdienste gewürdigt und ihm am 20. Dezember 1985 die Bürgermedaille in Silber verliehen. Herr Franz Reichert verstarb am 01. September 2012 im Alter von 92 Jahren. Mit ihm verlor unsere Gemeinde einen allseits geehrten und geschätzten Mitbürger. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

### Partnerschaftstage mit Gästen aus Liverdun

Eine 25-köpfige Reisegruppe aus Liverdun besuchte Weingarten. Mit einem „Herzlich willkommen! Wir freuen uns auf zwei kurze schöne Tage“, eröffnete Gerhard Lampert, Vorsitzender des Partnerschaftskomitees, den Abend der Begegnung zwischen Gästen aus Liverdun und Weingarten. Schon bei der Ankunft habe die immer wiederkehrende Herzlichkeit gezeigt, dass diese Beziehung von großer Bedeutung sei.

### Eröffnung des neuen Heimatmuseums

Nach einer umfangreichen rund dreijährigen Renovierungsphase, die überwiegend in Eigenarbeit erfolgte, wurde kürzlich der erste Teil des neuen Heimatmuseums des Bürger- und Heimatvereins in der Durlacher Straße mit einem „Tag der offenen Tür“ offiziell seiner Bestimmung übergeben. Vorsitzender Roland Felleisen und Sonja Güntner, welche die Konzeption des neuen Heimatmuseums erarbeitet und maßgeblich umgesetzt hatte, führten die Besucher durch das Haus.

### 100 Jahre Kaninchen- und Geflügelzuchtverein Weingarten

Der Kaninchen- und Geflügelzuchtverein C 204 Weingarten feierte sein 100. Jubiläum. Der Verein zählt 48 Mitglieder, seit 2008 heißt der Vorsitzende Viktor Meier, sein Stellvertreter Heinrich Koch.

### WMJK

Am 29. September fand das Eröffnungskonzert der Weingartner Musiktage Junger Künstler statt, das in diesem Jahr stark von der Gitarre beeinflusst war. Das weit über die Region hinaus bekannte Festival feierte in diesem Jahr sein 27. Festival im 32. Jahr. Auch nach so vielen Jahren sind die „Weingartner Musiktage“ noch ein junges Festival und haben dennoch im Spiegel der Stars, die in ihren Anfängen hier waren, einen eindeutigen Stellenwert.

## Oktober 2012

### Gold im Nachwuchswettkampf für Tanja Kappler

Die stolze zehn Jahre junge Tanja Kappler hat beim Baden-Württembergischen Nachwuchswettkampf im Vierkampf in Pfalzgrafenweiler eine Goldmedaille geholt. Mindestens dreimal pro Woche ist die Schülerin, die das Thomas-Mann-Gymnasium besucht, auf dem Reitplatz, im Gelände oder bei einem Turnier zu finden. Nicht weniger als 63 Schleifen und eine Unzahl von Medaillen zieren die Wände ihres Jugendzimmers. Eigentlich ist sie schon ganz zufrieden. Aber noch nicht ganz. Eine Medaille fehlt noch: die Goldmedaille der Deutschen Meisterschaft. Diese ist ihr großes Ziel.

### Tempo 30 auf der B 3 durch Weingarten

Nach der auf die Nachtzeit begrenzten Geschwindigkeitsbeschränkung hat das Landratsamt eine Anordnung erteilt, dass „die derzeit bestehende Geschwindigkeitsbeschränkung von 30 km/h im Zug der B 3 in der Ortsdurchfahrt von Weingarten nunmehr als ganz tägige Geschwindigkeitsbeschränkung auszuweisen ist“. Für beide Fahrtrichtungen vom Verkehrsknotenpunkt Jöhlinger Straße bis zur Durlacher Straße 23 bzw. 32 gilt ab nun eine ganz tägige Geschwindigkeitsbeschränkung auf Tempo 30.

### Karlnst Hamsen ist neuer Vereinskprecher

Nach 23 Jahren im Amt des Vereinskprechers wurde Klaus Goerke mit vielen dankbaren Worten, Blumen und besten Wnschen verabschiedet. Sein gewhlter Nachfolger ist Karlnst Hamsen.

### Partnerschaftsbesuch in Olesa de Montserrat

Das Partnerschaftskomitee aus Olesa hatte ein kleines, interessantes Programm, das trotzdem Zeit fr persnliche Gesprche und Begegnungen lies, vorbereitet. Schon die Begrüßung durch die Gastgeber im Rathaus von Olesa verlief sehr herzlich. Viele alte Bekannte, aber auch neue, junge Familien hatten sich fr die Übernachtung der Gäste vorbereitet. Am Samstagmittag fand die offizielle Partnerschaftsfeier in der Vereinshalle von Olesa statt. Hierbei wurde der Weingartner Delegation die landestypische Paella serviert. Der Samstagabend stand den Familien und Gästen zur freien Verfgung. Am Sonntagmorgen rief dann bereits wieder die Abfahrt. Es war wieder eine zauberhafte Begegnung.



### Tag der offenen Tür CARIX-Anlage

Einen großen Ansturm erlebten die Wassermeister beim Tag der offenen Tür der Wasseraufbereitungsanlage. Im Zuge des 10jährigen Bestehens luden die Mitarbeiter zu informationsreichen Rundgängen ein und veranstalteten ein Gewinnspiel für die Kleinen Erforscher.



## November 2012

### Schlammwässerungsanlage in Betrieb genommen

Der Abwasserverband „Am Walzbach“, zuständig für die Abwasserreinigung der drei Gemeinden Weingarten, Jöhlingen und Wössingen, hat seine Infrastruktur entscheidend aufgewertet. Die Verbandsvorsitzenden Eric Bänziger und sein Amtskollege von Walzbachtal, Karl-Heinz Burgey, haben im Beisein von zahlreichen Gemeinderäten beider Gemeinden die neue Schlammwässerungsanlage auf dem Gelände der Verbandskläranlage in Weingarten mit dem offiziellen Knopfdruck in Betrieb genommen.



### Weingartner Bürger haben Demokratie gewagt

Acht Aktenordner füllen die Unterlagen, die dokumentieren, wie bereits in den 70er und 80er Jahren in Weingarten mutige Menschen einen demokratischen Prozess der Bürgerbeteiligung in Gang setzten, der Schule machte und heute zur politischen Kultur gehört. Es sind die Unterlagen der „Bürgerinitiative gegen die Nordtrasse“. Vier maßgebliche Mitglieder dieser Bürgerinitiative, haben jetzt diese Akten als Abschluss einer historischen Bewegung in einer Feierstunde im Rathaus Bürgermeister Eric Bänziger übergeben und über ihren Inhalt berichtet.



### Waldbegehung des Gemeinderates

Trotz des leichten Dauerregens hatten an der diesjährigen Waldbegehung des Gemeinderates auch einige Bürgerinnen und Bürger teilgenommen. Der Leiter des Forstreviers Ost, Bernd Schneble, und der Weingartner Förster Michael Schmitt berichteten dem Gemeinderat an verschiedenen Waldbildern, was im Rahmen des in 2011 beschlossenen Waldbewirtschaftungskonzepts übers Jahr umgesetzt wurde.



### Bilderausstellung im Rathaus

Mit der 3. Reihe der Bilderausstellung im Weingartner Rathaus eröffnete Dietmar Israel seine Ausstellung. Unter dem Titel „fortissimo“ zeigte der Künstler seine Werke.

### Feierstunde Volkstrauertag

Zum Gedenken der Toten beider Weltkriege und den Opfern der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft fand am Volkstrauertag eine Feierstunde in der Friedhofskapelle statt. Beim Warturm erfolgte die alljährliche Kranzniederlegung.



## Dezember 2012

### „Die Weihnachtszeit, die Weihnachtszeit ist nicht mehr weit“ ...

Mit viel Freude und Eifer hatten die Kinder mit ihrer Lehrerin Kathrin Tasche weiße Sterne und rote Kugeln ausgeschnitten und mitgebracht, die sie nun an den Weihnachtsbaum auf dem Rathausplatz hängen durften. Auf Anregung des Vorsitzenden der Kolpingfamilie Harald Wagner wurden ebenso zusätzliche Bäume an der Hartmannsbrücke und am Brunnen beim Fotogeschäft Dämmer aufgestellt. Kinder aus den Kindergärten Höhefeldstraße, St. Franziskus, St. Michael und St. Elisabeth hatten sich mit ihren Erzieherinnen gerne daran beteiligt, auch diese Bäume zu schmücken.



### Bevölkerungsstand

Zum Jahresende leben in Weingarten 10.046 Menschen.



### Neues Mobilfahrzeug für die Schüler und die Jugendfeuerwehr

Grund zur Freude gibt es bei der Weingartener Feuerwehr und den Schülern.

Ihnen wurde ein nagelneuer Ford Transit als Transportfahrzeug übergeben. 26 örtliche und überörtliche Firmen und Organisationen haben durch Ihr Engagement die Anschaffung des Fahrzeuges ermöglicht und als Sponsoren der Gemeinde bei der Finanzierung geholfen. Das neue Fahrzeug ist eine große Hilfe bei der Jugendarbeit für die Kinder und Jugendlichen.

### Weihnachtsstimmung auf dem Friedhof

Wie immer, war es auch in diesem Jahr. „Tochter Zion“ erklang es laut und feierlich über den Weingartener Friedhof. Ein helles Trompetensignal zwischen zwei Liedzeilen verlieh der getragenen Melodie Frische und weihnachtliche Freude. Die Menschen schätzen die einzigartige Stimmung. „Es gibt keinen besseren Platz, Weihnachtslieder zu spielen als hier auf dem Friedhof“ sagt ein Besucher. Diese Meinung teilen viele.

### Keine dritte Meisterschaft für den SVG

Aus. Schluss. Der „SV Germania“ ist im Viertelfinale ausgeschieden. Mit der Schluss sirene des letzten Kampfs war für Weingartens Ringer und die Zuschauer in der fast ausverkauften Europahalle der Traum von der dritten deutschen Meisterschaft in Folge frühzeitig geplatzt. Obwohl die Mannschaft mit einer im Großen und Ganzen guten Leistung noch einen Sieg von 21 zu 19 Punkten erzielen konnte, hat es aufgrund des Vier-Punkte-Rückstands aus dem Hinkampf nicht für den Einzug ins Halbfinale gereicht. Dennoch sind alle optimistisch in der nächsten Saison wieder erfolgreich angreifen zu können.

### Änderung des Bebauungsplans „Höhefeldstraße“

In einer öffentlichen Sondersitzung des Gemeinderates hat das Gremium den einstimmigen Beschluss für eine zweite Änderung des Bebauungsplans „Höhefeldstraße“ (Bereich Rosenstraße Südseite) gefasst. Der Beschluss war die Quintessenz einer ausführlichen Beratung im Ausschuss für Umwelt und Technik.

## Statistik im Vergleich 2011 – 2012 Die Gemeinde Weingarten in Zahlen

Vorgang	2012	2011	Vorgang	2012	2011
<b>HAUPTVERWALTUNG</b>					
Sitzungen:			▪ Schwerbehindertenausweise (Neu- und Verlängerungsanträge)	38	40
▪ Gemeinderat	20	15	▪ Erziehungsgeld	3	7
▪ Ausschuss für Umwelt und Technik (AUT)	14	16	▪ Elterngeld	13	7
▪ Verwaltungsausschuss	6	12	▪ Landesfamilienpass	31	21
▪ Ältestenrat	3	3	▪ Bildungs- und Teilhabepaket	14	13
▪ Partnerschaftskomitee	4	6	▪ Kindergeld	19	12
▪ Ortsseniorenrat	3	3			
▪ Kuratorium Jugendtreff	2	1			
▪ Besichtigungen/Begehungen	2	2			
<b>MELDEAMT</b>					
▪ Reisepässe	471	441	<b>STEUERAMT</b>		
▪ vorl. Reisepässe	7	11	▪ Grundsteuerpflichtige	5.198	5.215
▪ Personalausweise	965	1.217	▪ Gewerbesteuerpflichtige	175	151
▪ vorl. Personalausweise	76	77	▪ Hundesteuerpflichtige	432	460
▪ Kinderreisepässe	154	118			
▪ Abmeldungen	577	531	<b>GRUNDBUCHAMT</b>		
▪ Anmeldungen	652	632	▪ Grundbuchtage	23	24
▪ Ummeldungen	294	264	▪ Eigentumswechsel	390	457
▪ Führerscheine	301	284	▪ Unterschriftsbeglaubigungen	84	113
▪ Führungszeugnisse	308	309	▪ Grundbuchabschriften	457	437
▪ Kirchenaustritte	47	46	▪ Sitzungen des Gutachterausschusses	19	22
▪ Geburten	98	91	▪ Neubildung von Eigentumswohnungen	5	21
▪ Eheschließungen	62	53			
▪ Sterbefälle	109	72			
<b>GEWERBEAMT</b>					
▪ Gewerbeanmeldungen	113	109	<b>BAUAMT</b>		
▪ Gewerbeummeldungen	33	29	eingegangene Bauanträge	75	86
▪ Gewerbeabmeldungen	91	72	davon		
<b>SOZIALAMT</b>					
▪ Sozialhilfeanträge	11	6	▪ Abbruch von Gebäuden	5	-
▪ Wohngeldanträge	76	81	▪ Neubau von Gebäuden	16	28
▪ Lastenzuschuss	2	-	▪ Anbau/Umbau, Erweiterungen, Ausbau, Nutzungsänderungen	35	19
▪ Rundfunkgebührenbefreiung	32	33	▪ Bauvoranfragen	5	10
▪ Grundsicherung	8	11	▪ Erweiterung von gewerblichen Gebäuden	7	16
▪ Einbürgerungsanträge	4	5	▪ Neubau von Garagen/Carports	6	5
▪ Unterhaltsvorschuss	-	3	▪ Errichtung von Werbeanlagen	1	4
▪ BAFÖG	-	-	▪ Neubau von Wochenendhäusern	-	-
▪ Landesblindenhilfe	-	2			
▪ Eingliederungszuschuss	3	-			

## Fragebögen zur Bürgergenossenschaft sind ausgewertet

Es sieht gut aus für die Gründung einer Bürgergenossenschaft in Weingarten. Heinz Schammert, Initiator und Motor der Idee, hatte mit einigen Mitstreitern vor einiger Zeit Fragebögen an alle Haushalte verteilt. Darin sollte einerseits ein Bedarf an Hilfe und andererseits eine Bereitschaft zur Hilfeleistung erhoben werden. 150 Fragebögen - ein Fragebogen pro Haushalt war auszufüllen - waren zurückgekommen. Vor einem Kreis von rund 25 Interessierten verkündete Schammert die Ergebnisse: die Grundsatfrage, ob eine Bürgergenossenschaft überhaupt gegründet werden soll, wurde von 149 Stimmen bejaht. Den größten Anteil hatten die Zwei-Personen-Haushalte, gefolgt von den Alleinstehenden, aber auch Familien mit vier bis sechs Personen waren vertreten. Mitglied in der Genossenschaft zu werden, konnten sich 51 Prozent der abgegebenen Stimmen „sofort“ vorstellen, 44 Prozent „später“, die Übrigen gar nicht. Die Frage, für welche Tätigkeiten Hilfe benötigt werde, zeigte Schwerpunkte für Unterstützungsbedarf bei leichteren Hausarbeiten aller Art oder kleine Reparaturen, für die es unverhältnismäßig wäre, einen Handwerker zu bezahlen, aber auch für Kinderbetreuung. Deutlich wur-

de, dass der überwiegende Bedarf an Hilfe, gleich welcher Art, nur „gelegentlich“ und nicht regelmäßig wöchentlich oder gar täglich zu bestehen scheint. Der Nachfrage steht ein großes Angebot an Hilfeleistung gegenüber. Am häufigsten genannt wurde dabei „Begleitung“ zum Arzt, zum Einkaufen, auf dem Spaziergang oder zu einer Veranstaltung. Im Haushalt auszuhelfen, kochen, Wäschepflege, putzen oder einkaufen boten auch noch Etliche an. Wenig angeboten wurde „Fahrdienst“, dem aber ein relativ großer Bedarf gegenüber stand. Insgesamt 84 mal - Mehrfachnennungen eingeschlossen - wurde die Benötigung eines Fahrdienstes angekreuzt, auch hier wieder überwiegend „gelegentlich“ oder „in Ausnahmefällen“. Die anwesenden Teilnehmer beurteilten es positiv, dass der Bedarf noch nicht so akut und so groß sei, dass ein brennendes Problem zu sehen sei. So könne in Ruhe eine Organisation aufgebaut werden, denn es war allen klar, dass das gesamte Vorhaben erst wachsen müsse. Rund ein Drittel der Fragebögen - immerhin 50 Haushalte - wies einen Bedarf nach einem Lebensmittel-Lieferservice aus, dagegen stieß ein Lieferservice von fertig zubereitetem Essen nur auf geringes Interesse. Nun gelte es, eine Organisation aufzubauen, damit An-

gebot und Nachfrage zusammenkommen, sagte Schammert. Dafür und für die Klärung einer ganzen Reihe von noch offenen Fragen - angefangen von Versicherungsfragen bis zu einer geldwerten Gegenleistung durch Menschen, die keine Zeit oder keine Hilfeleistung einbringen können - hat sich eine Arbeitsgruppe gegründet, die auch einen Prioritätenliste der Angebote erstellen wird. Noch einmal betonte die Teilnehmergemeinschaft, es sei nicht Sinn der Sache, sich günstig Leistungen erkaufen zu können, sondern die Basis der Gemeinschaft, die höchstwahrscheinlich die Rechtsform eines eingetragenen Vereins bekommen wird, sei Gegenseitigkeit, Geben und Nehmen. Dabei spiele der Gedanke der Dorfgemeinschaft, des gegenseitigen Vertrauens und der Mitmenschlichkeit durchaus eine Rolle. Für die Vereinsgründung wird eine Satzung erarbeitet. Klar ist jetzt schon, dass nur der Hilfe erwarten kann, der in diesem Verein Mitglied wird. Die, gemessen an der Zahl der ausgeteilten Fragebögen, relativ schwache Rücklaufquote lässt eine große Zahl von Menschen vermuten, für die diese Form der gegenseitigen Hilfe jetzt noch kein Thema ist. Um diese aber mit ins Boot zu nehmen, soll auch eine passive Mitgliedschaft erwogen werden.

## Neue Broschüre an Bürgermeister Eric Bänziger übergeben



BM Eric Bänziger und Jürgen Hill

Nach dem seit der Herausgabe der letzten Gemeindebroschüre der Gemeinde einige Jahre vergangen sind, war es dringend erforderlich, eine neue Broschüre zu erstellen.

Diese wurde in den letzten Monaten, in Zusammenarbeit mit Jürgen Hill vom Grafikbüro promedia designforum gestaltet.

Die Broschüre bietet allen Bürgern und Bürgerinnen und Besuchern der Gemeinde hilfreiche Tipps und interessante Informationen zur Historie der Weinbaugemeinde, Sehenswürdigkeiten, Wanderwegen, Freizeitangeboten und zu vielem anderen mehr. Zu jedem Verein sind Kontaktdaten zu finden, der aktuelle Gemeinderat und politische Wählerereinigung sowie Einrichtungen der Gemeinde werden vorgestellt. Der Verwaltungsteil und Touristinformationen wurde aktualisiert. Der Arbeitsaufwand für die neue Informationsbroschüre sei auch für die Verwaltung erheblich gewesen, habe sich aber gelohnt.

Bei der offiziellen Übergabe bedankte sich Bürgermeister Eric Bänziger für die gute Zusammenarbeit. Die Herstellung der 56-Seiten starken Broschüre hätte aber ohne die Anzeigenwerbung nicht finanziert werden können. An dieser Stelle möchten wir allen Gewerbetreibenden danken, die ihr Firmenportrait in der Weingartener Broschüre mit einer Anzeige präsentieren und somit zum Gelingen dieser attraktiven Broschüre beigetragen haben.

Die neue Broschüre kann von allen Interessierten im Bürgerbüro des Rathauses kostenlos abgeholt werden.



## Feierstunde zum 25-jährigen Dienstjubiläum von Ursula Hauser



Eric Bänziger, Ursula Hauser und Personalratsvorsitzender Udo Schneidewind

Vergangene Woche lud Bürgermeister Eric Bänziger zu Ehren von Ursula Hauser zu einer kleinen Feierstunde ein. Im kleinen Kreise gratulierte er zu Ihrem 25-jährigen Dienstjubiläum.

Im Juli 1987 begann Frau Hauser als phasenweise Aushilfe bei der Gemeinde Weingarten. Einen festen Arbeitsvertrag mit regelmäßiger Arbeitszeit als Raumpflegerin er-

hielt sie allerdings erst am 1. Januar 1988. Die ersten 3 Jahre Ihrer Beschäftigung kümmerte Sie sich um ein sauberes und ordentliches Erscheinungsbild der Turmbergschule. Nachdem eine Stelle in der Walzbachhalle/bad frei wurde, wechselte Ursula Hauser als Raumpflegerin in die Walzbachhalle/bad und sorgt seitdem für die Ordnung und Sauberkeit in den sanitären Einrichtungen des Bades und der Walzbachhalle.

Im Namen der Gemeinde Weingarten dankte Eric Bänziger Ursula Hauser für ihre Treue und ihre wertvolle Arbeit. Zuverlässig, stets nett und hilfsbereit, so sehen die Kolleginnen und Kollegen Ursula Hauser und bedauern jetzt schon, dass Frau Hauser sich bald in Ihren wohlverdienten Ruhestand verabschieden wird.

## Gemeinschaftsschule im Fokus beim Tag der Offenen Tür

Das Prunkstück der Turmbergschule befindet sich im dritten Stock: Das nagelneu eingerichtete „Lernatelier“, dem noch weitere folgen sollen. Einzelarbeitsplätze statt Doppeltische. Flexible Hocker statt steifer Stuhllehnen. An einer PC-Insel inmitten des Raums sitzen vier Schüler gleichzeitig und erledigen ihren unterschiedlichen „Lernjob“. Was sie erreichen sollen, sagt das „Kompetenzraster“ an der Wand. Erledigtes wird im persönlichen „Lerntagebuch“ notiert. Die Gemeinschaftsschule, ab Schuljahr 2013/14 Alltag in Weingarten, durfte am Tag der Offenen Tür schon mal bestaunt und beschnuppert werden. Schnell wurde den Besuchern klar: Diese Schulform fördert, selbständig Fortschritte nach eigenem Tempo zu erzielen, entsprechend der individuellen Fähigkeiten. „Die Kinder sind keinesfalls allein gelassen“, versicherte Rektorin Karin Sebold. Im Gegenteil: die Vielfalt des Lernens erfordert auch ein breites Angebot an qualifizierten Lehrern. „Wir werden Lehrer jeglicher Couleur brauchen“ sagte die Rektorin. Nach wie vor ist der Weg in den Be-

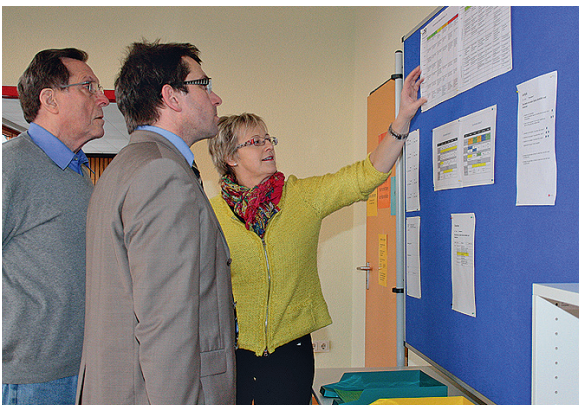
ruf das Herzstück der Turmbergschule. Lehrer Ulrich Hoppenz erläuterte das Netzwerk, in dem die Schule eingebunden ist zwischen Ausbildungsbetrieben, beratenden „Experten“, Eltern, und den verschiedenen Modellen in einer jeden Klassenstufe, die alle in Berufspraktika münden – ein Vorgehen, das bereits der damalige Rektor Klaus Goerke auf den Weg gebracht hat. Bei der Klassenlehrerin

der siebten Klasse, Jutta Ulrich, erfuhren die Besucher, was es mit „Kompetenzanalyse“ auf sich hat. Ein Schüler, der fit sein will für den Beruf, braucht „überfachliche Kompetenzen“. Er kann ein Projekt planen, ein Problem lösen, geht selbständig vor, hat Durchhaltevermögen, kann sich in deutscher Sprache gut ausdrücken, arbeitet sauber und ordentlich, zügig und feinmotorisch exakt, kann sich mit anderen abstimmen, Kritik einstecken und abschließend das fertige Werk präsentieren. Das Ganztagesangebot der Turmbergschule erfordert am Nachmittag ein Jugendbegleiterprogramm. Ein nicht alltägliches Beispiel hierfür gab Christiane Otero mit ihrem Trommelkurs. An zwei Tagen pro Woche leitet sie jeweils eine Gruppe von Schülern im rhythmischen Trommeln auf Bougarabous an. „Trommeln fördert die



Eine PC-Insel, an der Schüler ihren „Lernjob“ erledigen

Koordination und das Rhythmusgefühl“ erklärte die Schülerin Nicole ganz begeistert. „Es fokussiert die Konzentration auf den Rhythmus und das exakte Setzen der Hände. Rechte Hand, linke Hand, Bass und open“ ergänzt die Lehrerin. Die Vielfalt der Interessen an der Turmbergschule zeigen sich in vielerlei Angeboten und kleinen Nischen, in denen Schüler besondere Fähigkeiten entfalten können. Dennis und Jule sind „Umweltmentoren“. Sie haben eine Ausbildung erhalten und sind sensibilisiert, auf gute Umweltbedingungen im Schulalltag zu achten. „Eine Lichtstärke von 500 Lux ist am besten“, weiß Jule ein Beispiel zu nennen. „Mit weniger verdirbt man sich die Augen, mehr ist Energieverschwendung.“ Streitschlichter und SMV, Förderunterricht und Schulsanitäter sind weitere „Bausteine“ im Gesamtbild der Turmbergschule, deren oberstes Leitbild den Besucher gleich im Foyer empfängt: „Jedes Kind und jeder Jugendliche ist einmalig.“ – Und lernt dementsprechend individuell.



Rektorin Karin Sebold erklärt dem Schulrat Thomas Rathgeb und dem ehemaligen Rektor Klaus Goerke das Kompetenzraster



## Trotz widrigen Wetters viele Gäste beim Neujahrsempfang der SPD



Erich Höllmüller und Vanessa Ries sprachen beim Neujahrsempfang der SPD. Gastredner Peter Friedrich hatte wegen extremen Glatteises abgesagt

Der eisige Winter machte am vergangenen Sonntag auch vor der Politik nicht halt. Die Verkehrslage hinderte den Minister für Bundesrat, Europa und internationale Angelegenheiten, Peter Friedrich, daran, als Festredner nach Weingarten zum Neujahrsempfang der SPD zu kommen. Für ihn sprang die Bundestagskandidatin der SPD im Wahlkreis Karlsruhe

Land, Vanessa Ries aus Walzbachtal, in die Bresche. Trotz spiegelglatter Straßen hatten viele Weingartener Gäste den Weg ins AWO-Heim gefunden, allerdings auch etliche abgesagt. Mit der zufriedenen Feststellung „Seit fast zwei Jahren regiert Grün-Rot in Baden-Württemberg und das funktioniert gut“ begann der Ortsvereinsvorsitzende Erich Höllmüller seinen Rückblick auf 2012. Auf Initiative der SPD habe der Weingartner Gemeinderat mit großer Mehrheit die Einführung der Gemeinschaftsschule anstelle der Werkrealschule beschlossen.

Er habe der Ausweisung eines Vorzugsgebiet für Windkraft auf dem Höheforst zugestimmt und der SPD-Kandidat Frank Mentrup, Gastredner beim SPD-Neujahrsempfang 2012, habe sich bei der Wahl zum Karlsruher Oberbürgermeister durchgesetzt. In 2013 feiere die Sozialdemokratische Partei Deutschlands ihr 150jähriges Bestehen. Am 23. Mai 1863 habe Ferdinand

Lasalle den Allgemeinen Deutschen Arbeiterverein begründet. Aber erst der 1875 erfolgte Zusammenschluss mit der Sozialdemokratischen Arbeiterpartei, gegründet 1869 von August Bebel und Wilhelm Liebknecht, war die Basis für den Durchbruch der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands. Trotzdem gilt 1863 als das Gründungsjahr. Seit dieser Zeit kämpfen Menschen für Freiheit, Gleichheit, Solidarität und Gerechtigkeit. An diese Historie knüpfte Vanessa Ries an und erinnerte an große Errungenschaften der Sozialdemokratie: Krankenversicherung und Frauenwahlrecht. Helmut Schmidt habe „gute Nachbarschaft in Europa“ begründet, die die heutige Regierung „mit Sparwut statt Hilfe und erhobenem Zeigefinger statt Solidarität“ ins Wanken bringe. Deutschland habe „eine soziale Verantwortung in Europa“ und die SPD müsse die Rahmenbedingungen schaffen, dass sich jeder frei entfalten könne. Die Sängerin Julia Senn und der Gitarrist Jan Westermann leisteten den musikalischen Beitrag.

## Zwei Termine für die Partnerschaftstreffen



Frühzeitig hat das Weingartner Partnerschaftskomitee gemeinsam mit den Komitees der beiden Partnergemeinden Liverdun (Frankreich) und Olesa de Montserrat (Spanien) Begegnungen geplant, die im Sommer 2013 stattfinden sollen.

Für das Wochenende 8./9. Juni ist der Gastbesuch in Liverdun vorgesehen. Das Komitee aus Liverdun hat zugesichert, ein kleines, aber feines Programm vorzubereiten. Bei diesem Treffen - im Jahr des 50. Jubiläums des Elysée-Vertrages -

sollen die freundschaftlichen Bande neu geknüpft und die vorhandenen weiter gepflegt werden. Als offizielles Gastgeschenk wird die Weingartner Delegation an einem noch zu bestimmenden Platz zwei Weinreben pflanzen.

Die Gäste aus Olesa de Montserrat (40 km von Barcelona entfernt) werden am Donnerstag, den 18. Juli 2013 am Flughafen Karlsruhe / Baden-Baden erwartet. Im Lauf ihres Aufenthaltes in Weingarten wird die Gruppe auf Einladung des Abgeordneten und Weingartener Mitbürgers, Daniel Caspary, das Europäische Parlament besuchen. Ein kurzer Streifzug durch die Altstadt von

Straßburg wird den Besuchern angeboten. Da der Gastbesuch über die Tage des Weingartener Wein- und Straßenfestes stattfindet, besteht Gelegenheit, am Samstagabend bei der Wahl der neuen Weinkönigin dabei zu sein. Außerdem bleibt den Gästen viel freie Zeit bei ihren Gastfamilien zum persönlichen Austausch über die Sprache und die Kultur beider Länder. Am Vormittag des 21. Juli treten die Gäste aus Spanien die Heimreise an. Anmeldungen für beide Treffen nehmen ab sofort Gerhard Lampert unter der Telefonnummer (07244) 8181 oder im Rathaus Marvin Haggemüller unter 702061 entgegen.

## Große Anerkennung für den Schützenverein Weingarten



OSM Alexander Hill und OSM a.D. Klaus Gierich mit dem Wanderpokal für besonderes Engagement

Beim Kreisschützenabend des Sportschützenkreises Bruchsal am vergangenen Wochenende wurde der Schützenverein Weingarten ganz be-

sonders ausgezeichnet. Einmal im Jahr würdigt der Kreisschützenmeister, Roland Wittmer, einen Verein seines Kreises, der sich durch besonderes Engagement im Geschäftsjahr präsentiert hat. „Der Schützenverein Weingarten ist im vergangenen Sportjahr innerhalb der Kreisvereine deutlich hervorgetreten“, so der Kreisvorsitzende. In vielen Themen hatten die Weingartner Schützen die Nase vorne und haben sich sehr erfolgreich für die Zukunft aufgestellt. Der Kreisschützenmeister führte besonders die Strategie in der Mitgliederwerbung, das Integrieren der Disziplin Bogenschießen im Schiesssportbereich, die erfolgreiche Durchführung des Schiesssportwochenendes innerhalb der bundesweiten Veranstaltung „Ziel im Visier“ und den er-

folgreichen Generationswechsel innerhalb der Vorstandschaft an. Als besondere zukunftsorientierte Leistung hob er den Bau des Bogenschießplatzes hervor. Als äußeres Zeichen der Anerkennung und Wertschätzung dieser Gesamtleistung in Weingarten überreichte Kreisschützenmeister Roland Wittmer dem hiesigen Oberschützenmeister Alexander Hill einen großen attraktiven Wanderpokal. Schon einmal im Jahre 2005 wurde dieser Pokal an den Schützenverein Weingarten vergeben. Alle 25 anwesenden Weingartner Vereinsmitglieder waren sehr stolz über diese besondere Ehrung im Bürgerzentrum in Bruchsal. Über weitere Erfolge bei der Siegerehrung an diesem Abend berichten wir in der nächsten Ausgabe.



## Aus dem Ausschuss für Umwelt und Technik

### Dachstuhlenerueung Marktplatz 6

Auf dem Gebäude Marktplatz 6 soll der Dachstuhl erneuert werden. Das Flurstück umfasst das denkmalgeschützte Gebäudeensemble ehemalige Metzgerei Dittes und Hotel Krone. Der Bauantrag betrifft jedoch nur das bestehende Wohn- und Geschäftshaus, nicht das Hotel. Die Gebäudehöhen sowie Dachneigungen sollen der derzeitigen Bebauung entsprechen (50° DN Hauptgebäude, 22° DN bestehender Anbau im rückwärtigen Teil). Es handelt sich lediglich um eine Erneuerung der schlechten Bausubstanz. Da für dieses Gebiet kein Bebauungsplan vorliegt, muss eine Beurteilung eines Bauantrags nach § 34 BauGB erfolgen, das heißt, das Baugesuch muss sich in die Umgebung einfügen. Das ist bei Beibehaltung der vorigen Dachhöhe und -neigung gegeben, bei der Auswahl der Dachziegel ist die Gestaltungssatzung zu beachten. Das Gremium stimmte dem Bauantrag einstimmig zu.

### Umnutzung zu Kinderhort Bahnhofstraße 7

Auch dieses Anwesen ist baurechtlich nach § 34 BauGB zu bewerten. Geplant ist, die Räumlichkeiten im EG des bestehenden Wohn- und Geschäftshauses zu einem Schulkinderhort für die Gemeinde umzunutzen. Das Vorhaben komme der Gemeinde bei ihren Bemühungen um weiteren Ausbau der Kinderbetreuung entgegen, sagte Bürgermeister Eric Bänziger. Dennoch hat der AUT einzig und allein die baurechtlichen Gesichtspunkte zu prüfen. Die Garage im Bereich des Innenhofes soll abgebrochen und einzelne Wände der Gewerbefläche entfernt bzw. eingebaut werden. Laut Planunterlagen sollen vier Gruppenräume entstehen. Das äußere Erscheinungsbild im Bereich der Bahnhofstraße wird nicht verändert. Bereits im Jahr 1975 wurden anlässlich des damaligen Umbaus acht Stellplätze für dieses Anwesen abgelöst. Diese Ablöse, mit der öffentliche Stellplätze geschaffen wurden, hat unbegrenzt Gültigkeit, so dass die Stellplatzverpflichtung erfüllt ist. Der Bauantrag fand einstimmige Zustimmung.

### Anbau eines Wintergartens an Privathaus

Bei diesem Bauvorhaben geht es um eine Befreiung von den Vorschriften des Bebauungsplans wegen Unterschreitung der Dachneigung. Der Bauherr plant den Anbau eines Wintergartens. Die Planung kann jedoch die vom Bebauungsplan vorgeschriebene Dachneigung des Wintergartens mit mindestens 16° nicht erfüllen, da sonst der Anbau nicht mehr unter den Dachvorsprung des Wohnhauses passen und am Dachtrauf „hängen bleiben“ würde. Darum muss das Dach des Wintergartens mit einer geringeren Dachneigung ausgeführt werden. Da dieser Wintergarten nur ein untergeordnetes Gebäude darstellt und sich im rückwärtigen Teil des Grundstücks befindet und in der Vergangenheit bereits eine ähnliche Befreiung erteilt wurde, stimmte der AUT dem Befreiungsantrag zu. Auch für die Zukunft soll eine Dachneigung bis zu 7° für Wintergärten gelten.

### Neubau eines Wohnhauses Höhefeldstraße

Der Bauantrag für ein Wohnhaus in der Höhefeldstraße beinhaltet eine Überschreitung der geltenden Baufluchtlinie um ca. 10 cm. Da bereits beim Nachbargrundstück eine Befreiung erteilt worden war, stimmte das Gremium auch in diesem Fall zu.

### Aufschüttung auf einem Grundstück am Bruchweg

Ein Landwirt hat auf diesem Grundstück eine Schutzhalle für landwirtschaftliche Fahrzeuge und genehmigt bekommen und errichtet. Um eine Zufahrt zu dieser Halle zu bekommen, hat er eine Aufschüttung in einer Höhe von ca. 40 Zentimeter über eine Fläche von ca. 2.210 qm vorgenommen. Im Außenbereich sind aber lediglich Aufschüttungen bis zu 500 qm genehmigungsfrei. Der AUT stimmte, mit einer Enthaltung, einer nachträglichen Genehmigung der Aufschüttung innerhalb der beantragten Fläche im Bauantrag zu. In der Diskussion der Räte ging es um die Herstellung der Aufschüttung, deren Materialzufuhr den Bruchweg möglicherweise kaputt gemacht habe. Ferner wurde bemängelt, dass die Genehmigung dieser Aufschüttung erst nachträglich eingeholt wurde.

### Streusalz in extremen Situationen

Der Extremtag mit zentimeterdickem Glatteis hat die Salzvorräte der Gemeinde zwar schmelzen lassen, aber es sei noch genügend Reserve vorhanden, informierte Bürgermeister Eric Bänziger. Hausbesitzer sind verpflichtet, den Gehweg vor ihrem Grundstück zu räumen und zu streuen und sollen hierzu nur abstumpfe Mittel verwenden.



## Gemeinde Weingarten (Baden)

Landkreis Karlsruhe

### Öffentliche Ausschreibung nach VOB

**Bauvorhaben:** Umbau und Erweiterung Kindergarten „Waldbrücke“  
Erd- und Rohbauarbeiten

**Auftraggeber:** Gemeinde Weingarten (Baden)  
Marktplatz 2, 76356 Weingarten (Baden)

**Ausführungs-  
zeitraum:** Baubeginn  
KW 11/2013

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Gemeinde Weingarten, [www.weingarten-baden.de/ausschreibungen](http://www.weingarten-baden.de/ausschreibungen) und [www.bauausschreibungen.info](http://www.bauausschreibungen.info) zu ersehen. Auf Wunsch wird der Veröffentlichungstext zugefaxt. Anforderungen unter Telefon 07244 7020-40.



# Gemeinde Weingarten (Baden)

## Einladung

zur Sitzung des Gemeinderates (02/2013) der  
Gemeinde Weingarten (Baden) am  
**Montag, 28. Januar 2013, 18.30 Uhr,**  
im Bürgersaal des Rathauses in Weingarten (Baden)

## Tagesordnung

### Öffentlicher Teil:

1. Anfragen und Anregungen der Einwohner
2. Lärmschutzwall entlang der Bundesautobahn 5;  
h i e r : Aktueller Sachstand und weiteres Vorgehen
3. Antrag der CDU-Fraktion vom 10.12.2012 bzgl. der Maßnahmen zur Lärmreduzierung entlang der Autobahn im Ortsteil Waldbrücke
4. Betriebsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2013;  
h i e r : Genehmigung des Betriebsplanes
5. Örtliche Straßenverkehrsbehörde;  
h i e r : Erfahrungsbericht nach einem Jahr
6. Umbau und Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses;  
h i e r : Aktueller Sachstand und weiteres Vorgehen
7. Erweiterung des Gewerbebetriebes „Häcker“ im Gebiet „Breitwiesenäcker“;  
h i e r : Erlass einer Entwicklungssatzung nach § 34 Abs. 4 Nr. 2 BauGB
8. Bericht über die Annahme und Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen im Jahr 2012
9. Zweckverband Musikschule Hardt;  
h i e r : Bestellung der Vertreter/innen und Stellvertreter/-innen der Gemeinde Weingarten in die Verbandsversammlung
10. Bauantrag zum Neubau von zwei Mehrfamilienwohnhäusern, Silcherstr. 18, Flst.-Nr. 12716;  
h i e r : Zurückstellung nach § 15 BauGB
11. Informationen des Bürgermeisters einschließlich Beantwortung der Fragen aus vorangegangenen Sitzungen sowie Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte
12. Bekanntgabe der Niederschriften der öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates vom 19.11.2012, 10.12.2012, 11.12.2012, 21.12.2012 und 14.01.2013

*Im Anschluss findet der nichtöffentliche Teil der Sitzung statt.*

Weingarten (Baden), 25.01.2013

Eric Bänziger  
Bürgermeister



## Diese Woche in Weingarten

Ausstellung „fortissimo - Malerei“ des Künstlers Dietmar Israel im Rathaus  
Mo. bis Do. von 7.30 - 18.00 Uhr und Fr. von 7.30 - 12.00 Uhr

### **Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 des Zweckverbandes Musikschule Hardt**

Aufgrund des § 121 Abs.2 GemO hat das Landratsamt, Rechts- und Kommunalamt, mit Erlaß vom 11.01.2013 die Gesetzmäßigkeit der von der Verbandsversammlung am 20.11.2012 beschlossenen Haushaltssatzung mit Haushaltsplan des Zweckverbandes Musikschule Hardt für das Jahr 2013 bestätigt.

Die Haushaltssatzung wird daher wie folgt öffentlich bekanntgemacht:

#### Haushaltssatzung des Zweckverbandes Musikschule Hardt für das Haushaltsjahr 2013

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 03.10.1993 (GBl. S.578) hat die Verbandsversammlung am 20.11.2012 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2013 beschlossen:

#### § 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit Einnahmen und Ausgaben von je	775.100 EURO
davon im Verwaltungshaushalt	771.500 EURO
im Vermögenshaushalt	3.600 EURO

#### § 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf	30.000 EURO
---	-------------

#### § 3

Entsprechend § 19 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit und § 10 der Verbandsatzung des Zweckverbandes wird eine Umlage in Höhe von 59,30 EURO je Schüler und Jahr erhoben.

Stutensee, den 11.01.2013

Demal  
Verbandsvorsitzender

### **Öffentliche Auslegung**

Der Haushaltsplan 2013 des Zweckverbandes Musikschule Hardt liegt vom

**28.01.2013-05.02.2013**

-jeweils einschließlich- (nicht an Samstagen und Sonn- und Feiertagen) während der üblichen Dienststunden bei der Stadtkasse Stutensee, Stadtteil Blankenloch, Rathausstr. 1-3, 76297 Stutensee, Zimmer 225 öffentlich zur Einsichtnahme aus.

Stutensee, den 11.01.2013

gez.Demal  
Verbandsvorsitzender



## Gemeinde Weingarten (Baden)

### Stellenausschreibung

Die Gemeinde Weingarten (Baden) sucht für die Badesaison 2013 einen

#### Ordnungsdienst für den Baggersee in Weingarten(m/w)

Der Einsatzbereich liegt schwerpunktmäßig in der Überwachung der Rechtsverordnung (Badeseeregeln) sowie des ruhenden Verkehrs. Die Aufgaben werden in Abstimmung mit dem Ordnungsamt durchgeführt.

Der Einsatz wird auf Minijob - Basis, hauptsächlich an Wochenenden und an Feiertagen, erfolgen.

Für diese vielseitige Aufgabe suchen wir eine flexible und zuverlässige Persönlichkeit mit dem erforderlichen Durchsetzungsvermögen, aber auch mit dem nötigen Gespür für situationsgerechtes Handeln.

Eine Einarbeitung in das Aufgabengebiet wird gewährleistet.

Für weitere Informationen steht Ihnen die Ordnungsamtsleiterin Ulrike Gaum, Tel. 07244/7020-60 gerne zur Verfügung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum **15. März 2013** an die Gemeindeverwaltung Weingarten, Personalamt, Marktplatz 2, 76356 Weingarten (Baden).

Weitere Informationen über die Gemeinde Weingarten finden Sie unter [www.weingarten-baden.de](http://www.weingarten-baden.de).

Das Forstrevier Weingarten informiert



#### Baumfällungen entlang der L-559

Aus Gründen der Verkehrssicherung müssen entlang der Landesstraße L-559 Weingarten Richtung Blankenloch Bäume gefällt werden. Die Straßenmeisterei unterstützt das Forstrevier Weingarten durch eine Ampelschaltung. Es wird in diesem Bereich bis Ende Januar zu Behinderungen des Straßenverkehrs kommen, wir bitten um ihr Verständnis.

#### Rentenberatung im Rathaus

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg Herr Böhm kommt ins Rathaus nach Weingarten. Die Sprechstunde findet am Dienstag, 29. Januar 2013 statt. Anmeldungen werden im Rathaus, Bürgerbüro, Tel. 07244 / 7020-0 entgegen-

genommen. Ort der Beratung ist der Raum Petersberg im Dachgeschoss des Rathauses in Weingarten. Hierzu können Sie gerne den Fahrstuhl benutzen, der sich im Nachbargebäude rechts neben dem Hintereingang befindet.

#### Ferienbetreuung in den Faschingsferien

Wie schon in den vergangenen Jahren bietet die Gemeinde Weingarten (Baden) eine Betreuung für Grundschüler in den Faschingsferien an. Das Angebot umfasst eine mögliche Betreuungszeit von 07:00 - 17:15 Uhr und findet vom 08.02.2013 - 15.02.2013 in den Räumlichkeiten der Schulkindbetreuung in der Bahnhofstraße 3 statt. Die Anmeldung ist in drei Zeitabschnitten möglich:

07:00- 14:00 Uhr (13 € pro Tag)

07:00 - 15:00 Uhr (15 € pro Tag)

07:00 - 17:15 Uhr (19 € pro Tag)

Für das Mittagessen wird ein Beitrag in Höhe von 3,50 € / Tag erhoben. Damit ein Zeitabschnitt oder Mittages-

sen angeboten wird, müssen bis spätestens 26.01.2013 jeweils mindestens 5 Anmeldungen vorliegen.

Anmeldungen erhalten Sie unter [www.weingarten-baden.de/de/Einrichtungen/](http://www.weingarten-baden.de/de/Einrichtungen/) oder bei Frau Kirchberg

(Tel: 07244/706498 oder per E-Mail: [s.kirchberg@weingarten-baden.de](mailto:s.kirchberg@weingarten-baden.de)).

#### Treffpunkt 60 plus/minus

**Montag, 28.01.2013, 15.00 Uhr:** Treff im Cafe Neff.

**Montag, 28.01.2013, 16.00 Uhr,** Stephansaal, Karlsruhe, Ständehausstr. 4: 40 Jahre Politik für Karlsruhe - und ich würd' s wieder tun. OB Heinz Fenrich. Teilnahme 4.-- Euro.

**Dienstag, 29.01.2013, 9.00 Uhr,** Martin-Luther-Haus Bruchsal, Luisenstr. 1: Geschichten aus Badens Geschichte! Referentin: Annette Borchardt-Wenzel. Teilnahme 4.-- Euro.

**Mittwoch, 30.01.2013, 9.30 Uhr,** Bildungszentrum Karlsruhe, Ständehausstr. 4: Wasser ist Leben. Das wichtigste Lebensmittel für Mensch und Natur. Referent: Prof. Dipl. Ing. J. Ulmer. Teilnahme 5.-- Euro.

Jeden **Dienstag, 14.30 Uhr,** Schulküche Weingarten: Vorsetz.

**Nachbarschaftshilfe:** Sie vermittelt stundenweise Helferinnen und Helfer im Haushalt (keine Putzarbeiten, Pflege- und Fahrdienste). Auskünfte erhalten Sie bei Frau Streit, Tel. 8482, jeweils montags und donnerstags von 9.00 bis 10.00 Uhr.

**Ansprechpartner** im Ortsseniorenrat sind: Frau Bacher, Tel. 1780 oder Frau Rauch, Tel. 4882.

Sie haben sich vorgenommen im Jahre 2013 etwas für Ihre Gesundheit zu tun! Bei den nachstehenden Veranstaltungen können Sie dies tun:

Jeden **Montag, 18.30 Uhr,** E-Bau Schule: Funktionstraining unter Anleitung einer Fachkraft. Rheuma-Liga lädt ein.

Jeden **Dienstag** Busfahrt nach Bad Mergolsheim zur Warmwassergymnastik. Auskünfte bei Frau Langendorfer, Tel. 2444, Vorsitzende der Rheuma-Liga.

Jeden **Mittwoch, 9.00 Uhr,** AWO-Heim, Weingarten: Tänze im Kreis.

Jeden **Freitag, 9.00 Uhr,** Kleiberit-Arena: Gymnastik für jedermann.

Beitrag 2.--, Euro.

### Achtung Sonderbeilage!

Mit dieser Ausgabe der Turmberg Rundschau erhalten Sie die Sonderbeilage, die die Haushaltsreden des Bürgermeisters und der Fraktionen beinhaltet. Sollte diese Sonderbeilage nicht in Ihrer Ausgabe enthalten sein, erhalten Sie diese im Bürgerbüro des Rathauses.



## Anmeldung für das Kindergartenjahr 2013/2014

Die evangelische Kirchengemeinde und die katholische Kirchengemeinde St. Michael sind die Träger der Kindergärten in Weingarten. Die Einteilung für das kommende Kindergartenjahr 2013/2014 findet bereits im Frühjahr 2013 statt. Bei der Auswahl des Kindergartens haben Sie grundsätzlich die freie Wahl der Angebotsform und des Kindergartens. Die Eltern von Kindern, welche zwischen August 2013 und Juli 2014 das dritte Lebensjahr vollenden, werden gebeten, Ihr Kind **bis spätestens 31. Januar 2013 im jeweiligen Kindergarten** anzumelden. Wir bitten um vorherige Terminabsprache mit der jeweiligen Kindergartenleitung.

Bei der Kindergartenplatzvergabe müssen folgende Kriterien berücksichtigt werden:

1. Überprüfung, ob das aufzunehmende Kind ein Geschwisterchen im selbem Kindergarten hat, welches den Kindergarten nach der Aufnahme des jüngeren Kindes weiterhin besucht. (Vorrangkriterium)
2. Überprüfung des Alters des aufzunehmenden Kindes. Das Kind hat ab Vollendung des dritten Lebensjahres einen Kindergartenplatzanspruch (falls ein anderes Kind einige Tage älter ist, kann dieses vorrangig den Platz im gewünschten Kindergarten in Anspruch nehmen).
3. Die Anmeldefrist bis zum 31. Januar des Aufnahmejahres muss eingehalten werden

Kindergärten ab 3 Jahren	Angebotsform	Wochentage	Öffnungszeiten
<b>Evangelisch</b>			
<b>Am Alten Friedhof</b>	Frühgruppe	Montag-Freitag	07:20 - 13:45 Uhr
Am Alten Friedhof 1, Tel 2399			
<b>Höhefeldstraße</b>	Regelgruppe	Montag-Freitag	08:00 - 13:00 Uhr
Höhefeldstr. 18 Tel.: 39 88		Dienstag, Donnerstag	14:15 - 17:15 Uhr
<b>Waldbrücke</b>	Frühgruppe	Montag-Freitag	07:15 - 13:15 Uhr
Forlenweg 2 Tel.: 86 77	GT-Gruppe kurz GT-Gruppe lang	Montag-Freitag Montag-Freitag	07:15 - 15:30 Uhr 07:15 - 17:15 Uhr
<b>Katholisch</b>	Regelgruppe	Montag-Mittwoch, Freitag	08:00 - 12:30 Uhr
<b>St. Elisabeth</b>		Donnerstag	08:00 - 13:15 Uhr
Schillerstr. 4 Tel.: 33 76	Frühgruppe	Montag, Dienstag, Mittwoch Montag-Freitag	13:45 - 16:30 Uhr 07:15 - 13:30 Uhr
<b>St. Franziskus</b>	Regelgruppe	Montag-Freitag	08:00 - 12:30 Uhr
Kanalstr. 65 Tel.: 53 77	Frühgruppe GT-Gruppe	Montag-Donnerstag Montag-Freitag Montag-Freitag	14:15 - 16:30 Uhr 07:15 - 13:30 Uhr 07:15 - 16:30 Uhr
<b>St. Michael</b>	Regelgruppe	Montag-Mittwoch, Freitag	08:00 - 12:30 Uhr
Wiesenstr. 43 Tel.: 26 44		Donnerstag Montag, Dienstag, Mittwoch	08:00 - 13:15 Uhr 13:45 - 16:30 Uhr
	Frühgruppe GT-Gruppe	Montag-Freitag Montag-Freitag	07:15 - 13:30 Uhr 07:15 - 16:30 Uhr



## Nachruf

Die Gemeinde Weingarten (Baden) und die Freiwillige Feuerwehr Weingarten (Baden) trauern um

**Herrn  
Oberbrandmeister  
Uwe Gebhard**

Er verstarb am Donnerstag, 21. Dezember 2012.

Mit Uwe Gebhard verliert die Freiwillige Feuerwehr Weingarten (Baden) einen vorbildlichen Kameraden, der die Entwicklung der Freiwilligen Feuerwehr Weingarten (Baden) über Jahre hinweg mitgeprägt hat.

Bereits im Jahre 1977 trat Uwe Gebhard in die Feuerwehr ein. Sein beachtliches Engagement und seine Bereitschaft, zahlreiche Lehrgänge zu besuchen, führten zur Übernahme von Führungsaufgaben. So war Uwe Gebhard von 1994 bis 2003 Mitglied im Feuerwehrausschuss und von 2003 bis 2008 stellvertretender Kommandant der Feuerwehr Weingarten.

Auch nach der Beendigung seiner aktiven Dienstzeit im Mai 2008 aufgrund Wegzug aus der Gemeinde hat sich Uwe Gebhard weiterhin für die Aktivitäten der Altersmannschaft der Feuerwehr Weingarten eingesetzt.

Uwe Gebhard hat sich mit seinem großen persönlichen Einsatz für die Feuerwehr Weingarten bleibende Verdienste erworben.

Mit großer Dankbarkeit werden wir ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Weingarten, im Januar 2013

Für die Gemeinde Weingarten  
Eric Bänziger

Bürgermeister

Für die Feuerwehr Weingarten  
Günther Sebold

Kommandant



## Veranstaltungskalender 2013 Änderung!

Der Bürgerabend der Gemeinde findet nicht wie im Veranstaltungskalender angegeben, am 02.03. statt, sondern mußte auf den **09.03.2013** verschoben werden.

## Neuer Schwerbehindertenausweis voraussichtlich erst gegen Ende des Jahres



Nach Änderung der bundesweit gültigen Schwerbehindertenausweisverordnung kann ab 01. Januar diesen Jahres der neue Schwerbehindertenausweis als Plastikkarte ausgestellt werden. Den genauen Zeitpunkt der Umstellung legt jedes Bundesland für sich fest. In Baden-Württemberg wird der neue Schwerbehindertenausweis voraussichtlich zum 01. Dezember 2013 eingeführt. Bis dahin sind noch technische Details zu klären. Erst ab diesem Zeitpunkt wird ein Umtausch möglich sein. Das Amt für Versorgung und Rehabilitation beim Landratsamt Karlsruhe wird rechtzeitig über das Umtauschverfahren informieren. Die alten Ausweise behalten ihre Gültigkeit.

## Folgende Gegenstände wurden im Rathaus, Zimmer 1 abgegeben:

- Armbanduhr, blau; Fundort: Burgunderweg
- Armband, grau; Fundort: Schulgelände
- Kinderbrille, pink; Fundort: Schulgelände
- Armbanduhr, rot-schwarz; Fundort: Schulgelände
- 1 Fahrradschlüssel mit schwarzem Band; Fundort: Bahnhofstr.
- CD-Mappe mit mehreren Musik-CD's, blau-weiß; Fundort: Kirchplatz

### Impressum:

#### Herausgeber:

Gemeindeverwaltung  
Weingarten (Baden)  
Telefon 07244-70200

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil ist der Bürgermeister

#### Produktion, Druck und Vertrieb:

DG Druck GmbH,  
Werner-Siemens-Str. 8  
76356 Weingarten (Baden)  
Tel.: 07244-70210

Verantwortlich für den Anzeigenteil ist Norbert Gablenz

#### Anzeigenannahme:

DG Druck GmbH,  
Werner-Siemens-Str. 8  
76356 Weingarten (Baden)  
Tel.: 07244-70210  
www.turmberggrundschau.de  
info@turmberggrundschau.de

#### Verantwortlich für den Vertrieb:

DG Druck GmbH,  
Werner-Siemens-Str. 8  
76356 Weingarten (Baden)  
Tel.: 07244-70210

#### Abonnementpreis:

Gedruckte Version 26,50 Euro  
E-Paper Version 22,35 Euro  
Kombi-Version 28,50 Euro  
jährliche Preise inkl. 7% MwSt.  
Einzelverkaufspreis: 0,70 Euro  
Kündigung des Abonnements nur zum Halbjahresende möglich



kleiner, starker Kaffee	Meeresfische	von eigenartigem Reiz	Geburtschmerz	Holz zerteilen	poetisch: Quelle	argentinischer Staatsmann †	Zuruf an Zugtiere: Halt!	Gesteinart	Infantin von Spanien	Strom zum Ganges (Indien)	ein Halogen	liebenswert
					Königstochter			4				
9		Bewohner von Laos	Mittelloser				hinauf	Senkblei		7	Vorname des Autors Musil	
Papagei Neuseelands exquisit				Zupfinstrument	Domstadt am Rhein	sehr kluger Mann	Besonderheit					
								Fluss in Pommern		leblos		
Höllenfürst	kindliches Getue		Fortbewegung zu Fuß				Wahlspruch	Rollkörper			heftiger Windstoß	ugs.: nein
Kirchensprache					US-Dramatiker (Edward)		Konservengefäß		nicht unten			
		6	Landstreitmacht	Herbstblume				besitzanzeigendes Fürwort	nuklearer Brennstoffbehälter		2	
Fremdwortteil: fern, weit	javan. Pfeilgiftbaum	großer Raum	österr. Dichter †				Kälteprodukt	Buschmesser kaukas. Laute		8		
Gegenteil von unter				eine Ausdehnung	5				Auflösung des letzten Rätsels ■ ■ ■ S ■ ■ K ■ ■ E ■ ■ B ■ ■ L ■ ■ T ■ ■ Z ■ ■ L ■ ■ I ■ ■ C ■ ■ H ■ ■ T ■ ■ T R I B U N A L E B L I T Z L I C H T F U N E B E R U F E U T E I E I N H O R N S C L O C H A R D A M S E L E G E N I E I N I E P B A D E L N T M A R A R N F A E H R E O K Y M A A I D A W E N N M K R A U S D U L E X S H A N O I R S E G M E N T S P A E T G E H A B E T I L G U N G U R A N A E S E R E N T E R N ■ ■ B ■ ■ L ■ ■ E EXPORTEUR			
Gras-ebene in Nordamerika						Vater Davids im A.T.						
Getreideblütenstand		3		hart, unbeugsam								
Anrede und Titel in England			1	2	3	4	5	6	7	8	9	

## Recyclinganlage Dörnig

**Winter-Öffnungszeiten**  
Vom 01.11.2012 bis 31.03.2013

**Montag - Donnerstag:**  
7.30 Uhr -16.00 Uhr

**Freitag:**  
7.30 Uhr -14.30 Uhr

**Samstag:**  
10.00 Uhr -14.00 Uhr

Annahme von Boden, Bauschutt und Grünschnitt.  
Abgabe von Kiessand, Natursteinen, Recycling- und Naturbruch (0-45 mm) Pflastersplitt, Mutterboden.



## Gemeinde-Bibliothek Weingarten



**Achtung geänderte Öffnungszeiten:**  
ab 20.11.2012

# Dienstag und Donnerstag

## 8:30 Uhr – 12:00 Uhr und 16:00 Uhr – 18:00 Uhr

Nachdem immer wieder Verwechslungen zwischen den Öffnungszeiten am Dienstag- und Donnerstagnachmittag vorkamen und die Zeit zwischen 18 und 19 Uhr am Dienstag kaum genutzt wurde, werden die Öffnungszeiten nun bedarfsgerecht angepasst. Wir bitten um Verständnis und Beachtung!

### Öffnungszeiten des Bürgerbüros

(Pass- u. Meldeamt, Sozial- u. Gewerbeamt)

Montag - Donnerstag 07.30 - 18.00 Uhr  
Freitag 07.30 - 12.00 Uhr  
darüber hinaus Montag - Donnerstag bis 20.00 Uhr nach vorheriger Vereinbarung, Tel. 7020-0

### Öffnungszeiten des Ortsbauamtes

Dienstags 08.30 - 12.00 Uhr  
14.00 - 18.00 Uhr  
Freitags 08.30 - 12.00 Uhr

Anfragen per Telefon sowie E-Mail werden auch weiterhin an allen Arbeitstagen angenommen.

### Öffnungszeiten des Rathauses

(Grundbuch-, Standes-, Haupt-, Ordnungsamt, Gemeindekasse)

Montag - Freitag 08.30 - 12.00 Uhr  
Dienstag 14.00 - 18.00 Uhr

E-Mail: [gemeinde@weingarten-baden.de](mailto:gemeinde@weingarten-baden.de)  
E-Mail Amtsblatt: [amtsblatt@weingarten-baden.de](mailto:amtsblatt@weingarten-baden.de)  
Homepage: [www.weingarten-baden.de](http://www.weingarten-baden.de)



## Öffnungszeiten Walzbachbad Tel.: 706460

### Frühschwimmen

Tag	Öffnungszeiten	allgemeine Badezeit
Montag		nur Vereine
Dienstag	06.30-10.00 Uhr	15.00-21.00 Uhr
Mittwoch	06.30-08.00 Uhr	15.00-21.00 Uhr 14.00-15.00 Uhr*** Frauen, Mutter und Kind 14.00 Uhr Wassergymnastik
Donnerstag	06.30-08.00 Uhr	nur Vereine
Freitag	06.30-10.00 Uhr	14.00-21.00 Uhr 18.00 Uhr Wassergymnastik
Samstag		13.00-19.00 Uhr
Sonntag		09.00-15.00 Uhr
Letzten Samstag im Monat		von 13.00-15.00 Uhr Kinderspielnachmittag

### Sauna-Sanarium/Dampfbad

Tag	Öffnungszeiten	Zugang
Montag	15.00-22.00 Uhr	Gemeinschaft
Dienstag	15.00-22.00 Uhr	Gemeinschaft
Mittwoch	14.00-22.00 Uhr	Damen
Donnerstag	15.00-22.00 Uhr	Damen
Freitag	14.00-22.00 Uhr	Gemeinschaft
Samstag	13.00-19.00 Uhr	Gemeinschaft
Sonntag	geschlossen	

### Eintrittspreise/Tageskarten

Frühschwimmen	Bad	Bad erm.*	Sauna	Sauna erm.**
2,50 €	3,00 €	1,50 €	10,00 €	8,50 €

Feierabendtarif\*\*\*\* 2,50 €

### Geldwertkarten:

(es werden nur Einzeleintritte abgebucht)

Tagespreis-Wert	Verkaufspreis
50,- €	48,- €
100,- €	95,- €
200,- €	180,- €

Geldwertkarten sind übertragbar und gelten unbegrenzt.

### Familienkarten:

2 Erwachsene + 1 Kind 6,50 €

2 Erwachsene + 2 und mehr Kinder 7,00 €

\* Kinder, Jugendliche bis 18 Jahren, Behinderte ab 50%, Sozialhilfeempfänger mit entsprechender Bescheinigung, Personen bis 27 Jahre als Vollzeitschüler mit Ausweis einer allgemeinbildenden Schule/Hochschule

\*\* Nur Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre

\*\*\* Es sind nur Frauen mit Kindern unter sechs Jahren zugelassen!

\*\*\*\* ab 1 1/2 Stunden vor Schließung des Bades.

### Kursangebote:

Anfängerschwimmen für Kinder und Erwachsene/Aquajogging (Mittwoch, 19.30-20.30 Uhr, außerdem dienstags 10.00-11.00 Uhr). In den Sommermonaten während der Freibadsaison reduzierte Öffnungszeiten

## Informationen zum Wertstoffhof der Gemeinde Weingarten beim Bauhof, Kanalstraße 64 (gegenüber dem Festplatz)

### Öffnungszeiten:

montags bis freitags: 09.00 - 10.00 Uhr  
montags bis donnerstags: 15.30 - 16.00 Uhr  
samstags: 09.00 - 13.00 Uhr

### Der Wertstoffhof nimmt gebührenfrei entgegen:

- Papier, Pappe, Kartonagen
- Metalle (z.B. Fahrräder, Wäscheständer...)
- Altholz (Möbelholz, kein Holz aus dem Außenbereich)
- Elektrokleingeräte (keine Fernseher und keine Monitore)
- Weißes Verpackungsstyropor (nicht verschmutzt; kein Baustyropor)
- Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Batterien
- Grünschnitt in Kleinmengen
- **verwertbaren** Bauschutt in Kleinmengen (bis max. 50 Liter pro Anlieferung, das entspricht ca. 5 Eimern)

### Angenommen werden zum Beispiel:

- kleine Betonteile
- Dachziegel
- Fliesen und Keramik (inkl. Sanitärkeramik)
- Ziegel und Mauerwerk
- Steine
- Gemische aus diesen Stoffen

### Von der Annahme ausgeschlossen sind beispielsweise:

- Baustoffe auf Gipsbasis (Putz, Mörtel)
- Porenbeton
- Bims (Hohlblock)
- Rigipsplatten
- Asphalt
- Heraklit
- verunreinigter Bauschutt (öl, Holz, Folie, Zigarettenkippen)
- Schamottsteine aus Nachtspeicheröfen
- Eternit, Asbest
- Bauschutt mit Tapetenresten
- Glasbausteine

Bei allen Anlieferungen auf dem Wertstoffhof ist zu beachten, dass nur **haushaltsübliche Mengen** angenommen werden; die Anlieferung von vermischtem Material ist nicht zulässig, d.h. die Abfallarten müssen getrennt voneinander abgegeben werden. Ebenso werden nur Abfälle von Privatkunden aus dem Landkreis Karlsruhe entgegengenommen. Außerdem darf **kein Restmüll** abgegeben werden! Bitte auch keine Abfallsäcke oder Ähnliches außerhalb der Öffnungszeiten vor das Rolltor beim Wertstoffhof stellen!

## Die Turmberg-Rundschau als ePaper! Was muss ich tun?

**Ganz einfach! Formular ausfüllen! Und bei DG Druck oder der Gemeinde abgeben! Sie bekommen einen Account und können per Internet alle Ausgaben einsehen. Und das, wann immer Sie wollen. In der Kombi-Version für nur 2,00 Euro Mehraufwand pro Jahr. Probieren Sie es aus! Es lohnt sich!**

[www.turmberggrundschau.de](http://www.turmberggrundschau.de)



Ökumene: ev., kath. Kirche



## Ökumenischer Kreis Eine Welt

### Herzliche Einladung zum Filmabend!

Freitag, 01. Februar 2013 um 19.30 Uhr, im evangelischen Gemeindehaus Dokumentarfilm „HUNGER“ 925 Millionen Menschen leiden an Hunger. (FAO) Weltweit gehört der Hunger für Millionen von Menschen zur Lebensrealität. Jedes Jahr sterben Menschen den Hungertod. Im Dokumentarfilm „Hunger“ kommen Menschen zu Wort aus Kenia, Indien, Mauretanien, Brasilien und Haiti. Die Lebensgeschichten der Menschen im Film zeigen, wie sie direkt unter den bestehenden Missständen leiden und ihr ganzes Leben vom Hunger und dem täglichen Kampf ums Überleben geprägt ist. Sie geben den Millionen Hungernden ein Gesicht.

Nach dem Film laden wir ein zum Austausch. Vielleicht um der Betroffenheit, der Wut, dem Gefühl von Ohnmacht und Überforderung Raum zu geben, aber auch, um Möglichkeiten der kleinen, hoffnungsvollen Zeichen und Schritte auszutauschen.

Gottesdienste und Veranstaltungen  
der evangelischen KircheEVANGELISCHE  
KIRCHENGEMEINDE  
WEINGARTEN

In diesem Winter habe ich es nun schon zweimal erlebt, dass ich mit meinen Schritten die ersten Spuren in den frisch gefallenen Schnee gelegt habe. Sie sind sicher auch schon einmal durch den frischen Schnee gelaufen. Kennen Sie auch dieses merkwürdige Gefühl, das einem dabei beschleichen kann? Ein ganz eigenartiges Gefühl von besonderer Würde, von Größe und Einmaligkeit - aber auch von Verantwortung. Ich bin der erste, ich bin erkennbar durch meine Schritte und verantwortlich für die Spuren, die ich jetzt lege, sie sind sozusagen „maßgeblich“ „richtungsweisend“... Mir ist plötzlich deutlich geworden, dass das ein schönes Bild für unser Leben ist. Mit allem was wir denken, sagen und tun setzen wir Spuren, für die wir verantwortlich sind. Und immer sind es Spuren im „Neuschnee“, denn jeder Augenblick ist ein neuer Augenblick, jeder Augenblick ist eine neue Möglichkeit von Leben und eröffnet neue Möglichkeiten von Leben. Diese Einsicht braucht spontanes, kreatives Handeln nicht zu verhindern, aber sie zeigt uns die Größe und Bedeutsamkeit jeder unserer Schritte. Und dann muss noch die Demut dazukommen: Du bist nur ein kleiner Teil von

dem großen Netz des Lebens, das erst durch den Geist Gottes lebendig wird. Kümmere dich ernsthaft um deinen Teil und vertraue dem Heiligen Geist, der alles vollenden wird!

Ich wünsche Ihnen eine gute Zeit,  
Ihr Eberhard Blauth, Gemeinmediakon

### Termine

#### Freitag, 25. Januar

9:00 Uhr Kleinkindbetreuung  
im Gemeindehaus

#### Sonntag, 27. Januar

10:30 Uhr Kindergottesdienst  
im Gemeindehaus

10:30 Uhr Gottesdienst zur Predigtreihe -  
Pfarrer H.-Th. Klebon

#### Montag, 28. Januar

9:00 Uhr Kleinkindbetreuung  
im Gemeindehaus

9:00 Uhr Besuchsdienst  
im Gemeindehaus

19:30 Uhr EAN im Gemeindehaus -  
Näheres siehe unter „Hinweise“

#### Dienstag, 29. Januar

19:30 Uhr Kirchenchorprobe  
im Gemeindehaus

#### Mittwoch, 30. Januar

14:30 Uhr & 16:00 Uhr Konfirmanden-  
Unterricht im Gemeindehaus

19:30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung  
im Gemeindehaus

Die Kirche ist Montag bis Freitag  
zwischen 8:30 Uhr und 12:00 Uhr für Stille  
und Gebet geöffnet.

### Gruppenangebote für Kinder und Jugendliche

Kinder und Jugendliche laden wir herzlich ein zu den Angeboten vom CVJM, über die Sie sich unter den Vereinsnachrichten informieren können. Ebenso möchten wir Sie auf die Gruppen der EC-Jugendarbeit innerhalb der Liebenzeller Gemeinschaft aufmerksam machen, die auch regelmäßig in der Turmberggrundschau veröffentlicht werden.

### Hinweise

Ab sofort beginnen alle oder fast alle Sonntagsgottesdienste in der Kirche um 10:30 Uhr. Bitte beachten Sie die jeweils veröffentlichten Anfangszeiten in der Turmberggrundschau und der Weingartner Woche.“

### Kellerkaffee des evangelischen Kirchenchores

Am Sonntag, den 27.01.13 möchte der evangelische Kirchenchor in den a-Keller des Gemeindehauses ab 14.30-17.00 Uhr zu einem Kellerkaffee einladen. Verbringen Sie zusammen mit Freunden beim Verzehr selbstgebackener Kuchen und Torten, Kaffee und Tee, einen gemütlichen Nachmittag. Mit dem Erlös unterstützen Sie unsere Chorarbeit z.B. die Anschaffung neuer Noten.

### Predigtreihe 2013:

#### Texte aus dem Markusevangelium

Das Markusevangelium ist der kürzeste und älteste Bericht der Bibel über das Wirken Jesu - mit einem offenen Ende. Vielleicht, weil Jesus weiterwirkt bis in unser eigenes Leben hinein?

Ab dem kommenden Sonntag predigen Pfr. Klebon aus Gondelsheim, Pfr. Hoops aus Jöhlingen, Pfrin Fuhrmann aus Weingarten und Pfr. i. R. Nölle ausgewählte Texte aus dem Markusevangelium. Die Gottesdienste in der evangelischen Kirche beginnen um 10.30 Uhr.

Evangelische Arbeitnehmerschaft im  
Bereich der Ev. Landeskirche in Baden e.V.

### Ean und Evangelische Kirchengemeinde Weingarten laden ein:

Montag, 28. Januar 2013 19.30 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus  
WARUM WIR EIN BEDINGUNGSLOSES GRUNDEINKOMMEN BRAUCHEN  
Alle Gemeindeglieder und interessierte Bürgerinnen und Bürger von Weingarten sind herzlich eingeladen zu diesem besonders provokanten Thema. Wir freuen uns Herrn André Presse zu diesem Vortrag begrüßen zu können. André Presse ist wissenschaftlicher Assistent an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät des KIT. Er war früher Mitarbeiter von Götz Werner (Gründer von dm-Drogeriemarkt).

Der Evangelische Kirchenchor  
lädt ein zum

## Kellercafe

mit selbstgebackenen Kuchen,  
Torten, Kaffee und Tee

Sonntag, 27.01.2013

ab 14:30 Uhr

„a-Keller“ im  
Ev. GemeindehausDer Erlös ist für Arbeit des  
Kirchenchores bestimmtGottesdienste und Veranstaltungen  
der Katholischen Pfarrgemeinde St. Michael

### WIR SIND UMGEZOGEN

Wir, die katholische Pfarrgemeinde, sind umgezogen in die evangelische Kirche. Im Zuge unserer ziemlich komplizierten Renovierungs-Maßnahme schon zum

zweiten Mal. Jetzt endlich können wir an die Gestaltung unseres Kirchenraums gehen. Jetzt endlich wird unsere Kirche wieder Farbe, das richtige Licht bei Tag und bei Nacht, und die Erneuerung all der Dinge erhalten, die in den letzten vierzig Jahren einfach erneuerungsbedürftig geworden sind. Allein der technische Zustand hat den Erfordernissen der Zeit schon lange nicht mehr entsprochen. Dazu kommen Veränderungen, deren Bedarf sich mit der Zeit und mit den Entwicklungen in den letzten Jahrzehnten ergeben hat. Bei allen Planungen aber ist uns ein Aspekt immer besonders wichtig gewesen, nämlich der Architektur unserer Kirche gerecht zu werden. Die gelungenen Proportionen der Kirche, die Harmonie und Sakralität des neugotischen Raumes, das Zusammenspiel von verputztem Mauerwerk und gestaltetem Sandstein, die ausgewogene Korrespondenz zwischen dem Narthex im Osten und dem Chorraum im Westen, die bisher kaum zur Geltung gekommene neuromanische Decke als Zeitzeugin einer Epoche des Übergangs, die bewusste Hervorhebung der verschiedenen Ankomm-Zonen, und eine neue behutsame Positionierung eines Teils unserer Heiligenfiguren, und nicht zuletzt die Herausarbeitung der ursprünglichen musikalischen Strahlkraft unserer Orgel, all das war uns neben so wichtigen Dingen wie einer modernen, umweltverträglichen Heizung, einer gesunden Isolierung der Dachzonen, einer modernen Elektrik und einer sensiblen, stimmungsvollen Beleuchtung des Raumes Anliegen und Aufgabstellung für eine gelungene Renovierung. Dazu soll die Kirche auch allen liturgischen Erfordernissen unserer Tage die passenden Zonen, den passenden Raum ermöglichen. - Sie dürfen in gespannter Erwartung sich freuen.

**Gesegneten Sonntag!  
Und eine gute Woche!  
Ihr Pfarrer Jürgen Olf**

### **Gottesdienste**

**Freitag, 25. Januar -**

**Bekehrung des Hl. Apostels Paulus:**

18:15 Uhr Rosenkranz

19:00 Uhr Heilige Messe - Gebetsanliegen: Wilhelm, Robert und Walter Schwaiger

**Samstag, 26. Januar:**

18:30 Uhr Vorabendmesse -

Gebetsanliegen: Walfried Sebold und

Angehörige; Magdalena Amann;

Magdalena Herrmann

**Sonntag, 27. Januar -**

### **3. SONNTAG IM JAHRESKREIS:**

09:15 Uhr Heilige Messe

09:15 Uhr Religiöse Kinderstunde im Haus

„Pabst“, Kirchstraße 4;

Thema:

„Jesus wird gesucht“

**Dienstag, 29. Januar:**

18:15 Uhr Rosenkranz

**Mittwoch, 30. Januar:**

09:00 Uhr Rosenkranz

**Donnerstag, 31. Januar -**

**Hl. Johannes Bosco, Ordensgründer:**

18:15 Uhr Rosenkranz

19:00 Uhr Heilige Messe

**Freitag, 1. Februar - Herz-Jesu-Freitag:**

18:15 Uhr Rosenkranz

19:00 Uhr Herz-Jesu-Amt

(Kollekte: „miteinander teilen“)

### **Termine/Hinweise**

**KöB = Katholische öffentliche Bücherei**

- **Ausleihe:sonntags** nach dem Gottes-

dienst sowie **dienstags** von **15:30 Uhr bis**

**17:00 Uhr** und **donnerstags** von **18:00 Uhr**

**bis 19:30 Uhr.**

Unsere Bücherei befindet sich im katholischen Gemeindezentrum, Schillerstr. 4.

**Dienstag, 29. Januar:**

19:30 Uhr KFD: Frauenfasching im GZ -

machen Sie sich einen schönen Abend bei

Sketchen, Büttensreden, Tanzeinlagen, und,

und, und. Für Essen und Trinken ist schon

von Beginn an gesorgt

**Mittwoch, 30. Januar:**

14:30 Uhr KFD: Frauenkreis im GZ

19:45 Uhr Kirchenchor:

Chorprobe im Gemeindezentrum

**Donnerstag, 31. Januar:**

20:00 Uhr Elisabethenverein e.V. -

Mitgliederversammlung im GZ - eine

schriftliche Einladung ist inzwischen

allen Mitgliedern zugegangen.

**Samstag, 2. Februar:**

19:30 Uhr CHARISMA und Kolpingsfamilie

laden ein: „**Partytime mit NARRIS-**

**ma**“ - ein Abend mit Tanzmusik im GZ-

Eintritt 8,00 Euro - Kartenvorverkauf bei

„Bücherwurm“

### **EIN UMZUG WIE IM MÄRCHEN!**

Der vergangene Samstag - ein großer Tag.

Der Auszug aus unserer Kirche war eine

Herausforderung für alle Verantwortlichen.

Vor allem die Bänke mussten demontiert

werden, eine aufwendige Operation, weil man

seinerzeit offensichtlich glaubte, sie für die

Ewigkeit verankern zu müssen. Dazu alle

Figuren, die Altarbilder, die Kreuzwegstationen,

und die Kreuzwegtafeln aus Bronze, das große

Holzkreuz, das große Bronze-Kreuz, das ewige

Licht, der Taufstein, das Weihwasserbecken,

dazu alles liturgische Gerät, alles was im

Kirchenraum aufgehängt bzw. aufgestellt war,

musste entfernt werden, in andere Räume

bzw. Häuser verbracht werden.

Wir hatten auf etwa 40 Helfer gehofft, ge-

kommen sind etwa 90 Helferinnen und

Helfer, viele mit eigener, professioneller

Ausrüstung; viele Erwachsene, Jugendliche,

die KJG, die Ministranten, Mitglieder

der Firmgruppe 2012, dazu auch Kinder.

Es war wie ein spätes Weihnachtsgeschenk. Herr Crowell und seine Frau hatten alles gut vorbereitet, er hatte in der Kirche alles im Blick, alles im Griff, Herr Strieder hatte für jeden Helfer eine Idee, einen Platz, einen Tipp, so dass bereits um die Mittagszeit der Großteil der Arbeit bewältigt war. Dabei hätten Herr Crowell, Herr Strieder und Herr Spohrer fast einen fliegenden Teppich gebraucht, um allen Fragen und Bitten gerecht zu werden. Frau Flinspach und Frau Strieder schafften das Kunststück, trotz des großen Zuspruchs alle satt zu machen, und die stillen Fotografen wurden mit manchem originellen Motiv belohnt. Zwei kleine Mädchen spazierten unverdrossen herum, haben alles beäugt, sich dann ganz still erst bei der Madonna niedergelassen und, als es ihnen zu kalt geworden war, aufs Heizungsgitter geflüchtet, haben sich wohlgeföhlt in einer wohlthuenden Atmosphäre.

Es war ein harmonisches Miteinander zwischen Profis und Laien, Jungen und Alten, Bekannten und Unbekannten, Männern und Frauen. Es war ein Fest der Charismen und ein großartiges Erlebnis von Solidarität und Gemeinschaft. **Danke! Danke dafür allen Beteiligten, ob innerhalb, ob außerhalb der Kirche -**

*Ihr Pfarrer Jürgen Olf*

### **Sternsinger aus Weingarten sammeln 3700 Euro für Kinder in Not**

**Segen bringen, Segen sein**, hieß das Leitwort der bundesweiten Aktion Dreikönigs-singen in diesem Jahr, und 20 Sternsinger unserer Pfarrgemeinde stellten dies eindrucksvoll unter Beweis.

Am 6. Januar waren die Kinder und Jugendlichen als Heilige Drei Könige gekleidet in den Straßen von Weingarten unterwegs, brachten den Menschen den Segen mit den Worten „Christus segne dieses Haus“ und sammelten für notleidende Kinder in aller Welt. Und das Ergebnis kann sich sehen lassen:

**3.700,00 Euro kamen bei ihrer diesjährigen Sternsinger-Aktion** zusammen.

Passend zum aktuellen Leitwort stellten

die engagierten Mädchen und Jungen da-

mit klar: Sie bringen nicht nur den Segen

zu den Menschen, sie sind zugleich selbst

ein Segen für die Kinder dieser Welt.

Ein herzliches „Vergelt's Gott“ allen, die zu

diesem großartigen Ergebnis beigetragen

haben.



### **Regelmäßige Veranstaltungen der Gemeinde**

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen finden, soweit nicht anders angegeben, wöchentlich statt. Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen, geän-



derte Uhrzeiten usw. finden Sie anschließend unter „Hinweise“.

#### Dienstag

20.30 Uhr: „Housekreis“, nähere Informationen unter Tel. 706707

#### Mittwoch

20.00 Uhr: Gebetsabend

#### Donnerstag

19.45 Uhr: Hauskreis „TWN Something“ bei Rosenbergers, Uhlandstr. 9

#### Freitag

19.30 Uhr: „Alpha“-Hauskreis

20.00 Uhr: Hauskreis

#### Sonntag

17.30 Uhr: Gottesdienst

### Jugendarbeit

Die Termine der Jugendarbeit finden Sie unter „EC-Jugendarbeit“ in den Vereinsnachrichten.

### Hinweise:

#### Alpha-Hauskreis im Februar

15.02. bei Enderle,

Friedrich-Wilhelm-Str. 33

#### Hauskreis am Freitag bis Ende Februar

25.01. bei Schneider,

Friedrich-Wilhelm-Str. 40

01.02. bei Winheim, Mozartstr. 23

08.02. bei Schneider

15.02. bei Fritscher, Sperlingweg 4

#### Gottesdienstplan bis Ende Januar:

27.01. Jörg Winkler

03.02. T. Ritter

10.02. Christian Emde

17.02. Beate Walch

24.02. Andreas Müller

#### Unsere Adresse:

Liebenzeller Gemeinschaft Weingarten

(innerhalb der ev. Landeskirche)

Jöhlinger Str. 2a

76356 Weingarten

Tel.: 07244-5407259

Ev.-methodische Kirche



### Evangelisch methodistische Kirche

#### Freitag,

19.00 h Jungbläser

#### Sonntag,

10.30 h Gottesdienst und Kinderbetreuung

#### Dienstag,

14.30 h Bibelgespräch in Blankenloch

#### Mittwoch,

15.00 h Kreativ-Treff

17.00 h Teenangels (KU)

#### Donnerstag,

16.00 h Jungschar Regenbogenclub

19.00 h Jugendkreis

#### Freitag,

19.00 h Jungbläser

#### Sonntag,

10.30 h Gottesdienst und Kinderbetreuung

**Hinweis:** Evangeliumsrundfunk 24 Std. täglich über Kabel FM 9185 b.

Weitere Sender und Zeiten unter;

www.erf.de und Tel. 06441/19570.

Das „Vierte“ sendet zu verschiedenen

Zeiten Gottesdienste und Lobpreis,

u.a. sonntags um 09.30 h Gottesdienst.

Info: Pastor Oliver Lacher, 0721/48 13 70

oder www.emk-groetzingen.de

Evangelische-  
Freikirchliche Gemeinde

www.lebenswerk-weingarten.de



### Lebenswerk Weingarten

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

(K.d.ö.R.)

Jöhlingerstr. 116

### GEMEINSAM GOTT ERLEBEN

Gottesdienste im Lebenswerk... und die neue Woche beginnt anders!

Seien Sie herzlich willkommen und

besuchen sie die Gottesdienste zu unserer aktuellen Themenreihe!

Wir freuen uns über Ihren Besuch.

### Gottesdienste:

#### Gottesdienste im Januar

#### Jahresmotto 2013 - Ich will mich freuen!

Es war im vergangenen Jahr so, und es wird in diesem Jahr auch wieder so sein. Du begegnest jeder Menge unzufriedener Menschen. Grundsätzlich können Menschen über alles und jeden unzufrieden sein. Dabei spielt interessanterweise der Lebensstandard eine untergeordnete Rolle. Gründe unzufrieden zu sein gibt es unzählige. Selbst manche Christen lassen sich von der allgemeinen Haltung der Unzufriedenheit in unserem Land anstecken. Mit unserer 9-teiligen Predigtserie wollen wir den Nachfolgern Jesu aufzeigen, das es gewichtige Gründe gibt zufrieden und glücklich zu sein. Allen anderen wollen wir einen Weg zu Glück und Zufriedenheit vorstellen.

„Ich will mich freuen“ - dieses Motto soll ein Wegweiser für das Jahr 2013 für uns als Gemeinde sein.

#### Sonntag 27. Januar - 1000 Uhr

(Abendmahl)

Predigtserie: „Ich will mich freuen!“

Teil 4: Glaubwürdig leben

Stefan Pohl

#### Kids Gottesdienst:

#### Sonntags parallel zum Gottesdienst

• Gruppe 1: ab Kindergarten

• Gruppe 2: ab 1. Klasse

#### NGL - Next Generation Leader

(12-14 Jahre)

NGL 4 parallel zum Gottesdienst - 3.2.

#### Gottesdienste im Haus Edelberg

Am 2. Sonntag des Monats

Ansprechpartner: Inge Marquart

### VERANSTALTUNGEN / SEMINARE /GRUPPEN

Dienstag 29. Januar -

20.00 Uhr B.L.E.S.S

Beten - Loben - Empfangen -

Segnen - Senden

Die fünf Buchstagen B.L.E.S.S. geben einen Hinweis auf das, was du an diesem Abend erwarten kannst. Im Mittelpunkt steht der allmächtige Gott, der in Jesus Christus Mensch geworden ist.

Ihm wollen wir gemeinsam begegnen.

-

Mittwoch 30. Januar - 19.30 Uhr

Der Alpha-Kurs - Dem Sinn des Lebens

auf der Spur Teil 2

„Warum starb Jesus Jesus?“

#### Kleingruppen

Finden 14-tägig statt - zurzeit 9 Kleingruppen - Männer, Frauen oder gemischt - vormittags, nachmittags oder abends.

Interessierte wenden sich bitte an das

Gemeindebüro

#### Royal Rangers Stamm 276 Weingarten

Stammtreffen: Jeden Freitag 17.30 Uhr.

Pfadranger (ab 15 J.) Freitag 19.00 Uhr.

Das Programm für kleine und große

Abenteurer

Weitere Infos: [www.rr276.de](http://www.rr276.de)

#### Youth Lounge (ab 13 Jahre)

Montags ab 19.00 Uhr

NoCompromise (ab 16 Jahre)

Donnerstags ab 19.00 Uhr

Mehr Infos?

E-Mail an: [youthlounge@yahoo.de](mailto:youthlounge@yahoo.de)

#### Weitere Infos:

Stefan Pohl;

Gemeindebüro Jöhlingerstr. 116

Telefon: 07244/7229-17

(Dienstag bis Freitag)

Infos per E-mail:

[kontakt@lebenswerk-weingarten.de](mailto:kontakt@lebenswerk-weingarten.de),

oder [www.lebenswerk-weingarten.de](http://www.lebenswerk-weingarten.de)

## Abfallwirtschaft

### Was ist im Winter bei der Müllabfuhr zu beachten?

Im Winter ist auch die Müllabfuhr von Kälte, Eis und Schnee betroffen. Bei extremen Temperaturen kann zum Beispiel Müll in der Tonne festfrieren, was die Leerung erschwert oder die Müllfahrzeuge können durch die winterlichen Straßenbedingungen behindert werden, wodurch sie langsamer vorankommen.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb gibt deshalb Tipps, was man beim Befüllen des Abfallbehälters und bei der Müllabfuhr beachten sollte.

- Beim Befüllen die Abfälle vorher in Mülltüten füllen oder einen Müllsack im Abfallbehälter benutzen.

- Keine Flüssigkeiten in den Abfallbehälter geben und stark wasserhaltige Abfälle gesondert einpacken.
- Wenn möglich, den Abfallbehälter an einem frostsicheren Ort aufbewahren und erst am Abfuhrtag nach draußen stellen.
- Falls die Mülltonne schon eingefroren ist, zum Auftauen an einen warmen Ort stellen und bis dahin Restmüllsäcke bei der Stadt- oder Gemeindeverwaltung kaufen und bei der nächsten Leerung zusätzlich bereitstellen.
- Falls aufgrund von Eis- und Schneeglätte der Abfallbehälter erst später oder am nächsten Tag geleert werden kann, das volle Abfallgefäß weiter am Straßenrand bereitgestellt lassen. In diesem Fall sind meist alle Abfallgefäße in einer Straße noch nicht entleert.
- Die Abfallbehälter nicht hinter Schneehaufen stellen, damit das Müllfahrzeug die Behälter auch erreichen kann.

Für den Fall, dass das schwere Müllfahrzeug Straßen, die nicht von Schnee und Eis geräumt und gestreut wurden nicht befahren kann oder ein Herankommen an bereitgestellte Tonnen wegen Schneebergen am Straßenrand unmöglich ist, versucht Abfuhrfirma in diesen Gebieten die Leerung der Mülltonnen so schnell als möglich nachzuholen, sobald die Straßen wieder befahrbar sind. Der Abfallwirtschaftsbetrieb bittet daher bei eventuellen Verzögerungen bei der Müllabfuhr um Verständnis.

Bei Problemen mit der Müllabfuhr hilft der Abfallwirtschaftsbetrieb unter der Telefonnummer 0800 2 160 150 oder die jeweilige Gemeindeverwaltung gerne weiter.

## Schulen

Turmbergschule Weingarten



### Lerngang der Kl.3d zum Ernährungszentrum nach Bruchsal

Zwei Tage vor den Weihnachtsferien machten wir uns mit der Bahn auf den Weg nach Bruchsal. Im Ernährungszentrum angekommen, ging es für uns um das Thema „Obst“. Zunächst wurden wir in zwei Gruppen eingeteilt. Eine Gruppe beschäftigte sich damit, wo das Obst, das wir essen, eigentlich wächst, wann es reif wird und wie wir auch im Winter Obst essen können ohne allzu sehr unsere Umwelt zu belasten (Abgase durch lange Anfahrtswege, z.B. Ananas aus Südafrika). Gelernt haben wir auch, warum Obst für unseren Körper wichtig ist und wie viel Obst wir jeden Tag essen sollten. Wir spielten auch ein Spiel, bei dem eine Obstkarte an unserem



Rücken befestigt wurde, und jeder musste durch geschicktes Fragen erraten, welches Obst er selbst war.

Die zweite Gruppe ging zunächst in die Küche. Dort durften wir einen leckeren Apfelcrumble zubereiten. Ein paar Kinder schälten Äpfel und schnitten sie klein, eines rührte die Joghurtsoße an und zwei Kinder bereiteten die Streusel zu. Während das Apfelcrumble im Backofen garte, durften wir experimentieren. Wir sollten herausfinden, was hilft, dass aufgeschnittene Äpfel nicht braun werden. (Das Ergebnis verraten wir nicht, das könnt ihr selbst herausfinden.)

Am besten war natürlich: das Essen. Das selbstgemachte Apfelcrumble schmeckte lecker!

Anschließend wurden die Gruppen getauscht, so dass jeder in der Küche und im Tagungsraum gewesen war. Vielen Dank den zwei Mitarbeiterinnen des Ernährungszentrums. Wir haben mit Spaß etwas gelernt. Kinder der Kl.3d

Erich Kästner Realschule Stutensee

### Besuch des Stuttgarter Flughafens

Am 7. Januar 2013 machten wir, die Klasse 9e, im Rahmen von BORS einen Ausflug zum Stuttgarter Flughafen. Zu Beginn er-

hielten wir durch einen kurzen Film die wichtigsten Informationen, über dessen Größe, Passagiere, Flugzeuge, Zielorte und die möglichen Ausbildungsberufe. Bevor wir mit dem Bus über das Flughafengelände zur Feuerwehr fuhren, wurden wir alle auf gefährliche Gegenstände hin untersucht. Vor Ort wurden uns dann u.a. die verschiedenen Aufgaben der Flughafenfeuerwehr erklärt und wir konnten die unterschiedlichsten Feuerwehrautos von der Nähe aus anschauen. Danach gingen wir direkt zur Startbahn und konnten ganz genau beobachten, wie gerade ein Flugzeug startete.

Uns wurde gesagt, dass auch immer mehr Frauen Pilotin und Fluglotsin werden (übrigens sehr gut bezahlte aber auch sehr anstrengende Arbeitsplätze!!!). Anschließend gingen wir in die Gepäckhalle und sahen wie die Koffer über Förderbänder verladen wurden. Von diesen Jobs wurde uns allerdings sehr abgeraten, da ein Arbeiter am Tag ca. dreißig Tonnen Gepäck verladen muss. Am Ende der Führung konnten wir viele Fragen stellen. Danach verbrachten wir noch kurze Zeit in der Stuttgarter Innenstadt, bis wir am Nachmittag die Heimreise antraten. Insgesamt war dieser Tag sehr abwechslungsreich und informativ und der ein oder andere ist vielleicht in Bezug auf seine Berufswahl einen Schritt weiter gekommen.





Bericht von Schülerinnen der Klasse 9e

### Herzliche Einladung zum Projektabschlussfest an alle Eltern, Kooperationspartner in Wirtschaft, Verwaltung, sozialen Institutionen und überhaupt an alle Interessierten

**Am Mittwoch, den 06. März ab 18.00 Uhr** stellen die 9.Klässler auf dem „Marktplatz der Berufe“ in der Schule ihre Praktikumsberufe vor. Die 7.Klassen präsentieren ihr soziales Engagement und auch die anderen themenorientierten Projekte informieren über ihre Arbeit.

Die Schulgemeinschaft der EKRS freut sich an diesem Abend über Ihr Interesse und Ihren Besuch!

### Aktuell- Aktuell- Aktuell- Aktuell- Aktuell- Aktuell- Aktuell-

Unsere neue Online-Schulzeitung ist da: [www.ekrs-stutensee/de/schuelerzeitung-ENN/](http://www.ekrs-stutensee/de/schuelerzeitung-ENN/)

#### Andere Schulen



### Voranmeldungen für das Gymnasium St. Paulusheim in Bruchsal

Das Gymnasium St. Paulusheim in Bruchsal bietet interessierten Familien von Kindern in der vierten Grundschulklasse einen Informationsnachmittag an. Vorgestellt wird dabei das besondere Profil der Schule, außerdem wird eine Führung durch die Räumlichkeiten angeboten. Da an der Schule nur eine begrenzte Anzahl von Schülerinnen und Schülern in Klasse 5 aufgenommen werden können, werden die Eltern rechtzeitig vor dem offiziellen Anmeldetermin an den staatlichen Gymnasien über die Aufnahme ihres Kindes informiert. Deshalb müssen die Voranmeldungen vorher abgeschlossen sein. Die Vereinbarung eines Termins zu einem der Informationsnachmittage ist noch bis spätestens Mittwoch, 6. Februar unter Telefon (0 72 51) 38 56 50 möglich.

### Weichen für die Schullaufbahn stellen:

### Informationstag an der Käthe-Kollwitz-Schule Bruchsal

Informationen zu den Möglichkeiten schulischer oder beruflicher Bildung werden immer wichtiger, damit Schüler und Eltern fundierte Entscheidungen treffen können, die sie später nicht bereuen. Aus diesem Grund veranstaltet die Käthe-Kollwitz-Schule am **Samstag, 26. Januar 2013** von 10 bis 14.00 Uhr einen **Informationstag**, an dem Schüler und Lehrer über weiterführende Schularten bzw. berufliche Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten informieren.

Folgende Abschlüsse und Weiterbildungsmöglichkeiten stehen zur Wahl:

### Schulabschlüsse:

Hauptschulabschluss, Mittlere Reife, Abitur (allgemeine Hochschulreife)

### Berufsausbildungen:

Erzieher/in, Altenpflegehelfer/in, Altenpfleger/in

### Weiterbildungsmöglichkeiten im Bereich Sozialpädagogik:

Fachwirt/in im Sozialwesen, Zusatzqualifikation im Bereich Bildungsförderung im Elementarbereich, Weiterbildung für Kinderpflegerinnen u.ä. als Vorbereitung auf die Schulfremdenprüfung zur Erzieherin/zum Erzieher (berufsbegleitend an zwei Abenden pro Woche)

### Weiterbildungsmöglichkeiten im Bereich Altenpflege:

Fachkraft zur Leitung einer Pflege- und Funktionseinheit, Gerontopsychiatrische Fachkraft

Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 07251/781-0 oder auf der Homepage der Käthe-Kollwitz-Schule unter [www.kks-bruchsal.de](http://www.kks-bruchsal.de)

#### Musikschulen

### Musikschule Hardt

Im Jahr 2013 wäre Giuseppe Verdi 200 Jahre alt geworden, tatsächlich wird jedoch die Musikschule 25 Jahre alt. Die Musikschule feiert ihr Jubiläum mit einem Schüler- und Lehrerkonzert am 5. Mai. Gerne würden wir auch das Jubiläum von Verdi mit der Aufführung seines Requiems feiern. Befreundete Chöre, Solisten und ein junges Orchester haben sich unter dem Dach der Musikschulen zu einer Aufführung bereit erklärt. Was fehlt sind Sponsoren, die uns helfen ein solch großes Werk finanziell zu stemmen. Nähere Informationen zur weiteren Planung unserer Jubiläumsveranstaltungen folgen.

### Aktuelle Hinweise:

Wir starten im neuen Jahr wieder Blockflötenkurse ab vier Jahren in kleinen Gruppen. Es gibt noch Unterrichtsplätze für Keyboard, Querflöte, Violine, Kirchenorgel und weitere Instrumente auf Anfrage. Für alle Instrumente und Gesang bieten wir zum Einstieg „Schnupperkurse“ an. Anmeldungen erhalten Sie im Bürgerbüro der Gemeinde Weingarten weitere Informationen zur Musikschule Hardt, unter Tel. 07249-1859, Bauer MSL

### Konzert der Jugendmusikschule Unterer Kraichgau am 17.01.2013

In einem beeindruckenden Konzert im katholischen Gemeindezentrum präsentierten sich die Schülerinnen und Schüler der Jugendmusikschule Unterer Kraichgau – ein Benefizkonzert zu Gunsten der katholischen Jugendarbeit.

Die jungen Musiker zeigten ihr Können und ihre Musizierfreude vor einem begeisterten Publikum mit einem breitgefächerten Programm:

Werke aus der Klassik bis zur Moderne, Jazz und Pop waren zu hören. Das Saxofonensemble (Hannes Knecht, Luisa Häcker, Kevin Hartmann, Kai Kolb, Lukas Schäfer, Marius Wöhr) unter der Leitung von Robert Amend eröffnete schwungvoll und gut intoniert den Abend mit „Ticket to Rio“ von J. Rae.

Mit einem „Drachentanz“ zeigte Luis Forno sein Können an den Drums. Besinnlich ging es weiter mit einer „Berceuse“ von A. Ilyinsky, sehr schön vorgetragen von Hannes Knecht am Altsaxofon. Es folgte mit „Travelling light“ eine rhythmisch und klanglich gekonnt dargebotene Jazznummer von Philipp Wörner mit der Trompete. Das noch junge Duo Ann-Kathrin Kurz (Flöte) und Jamila Döffert (Klavier) spielte drei klassische Stücke von Mozart und Vanhal. Das bekannte Werk „Der Schwan“ aus dem Karneval der Tiere von C. Saint-Saens trug Kevin Hartmann in einer Fassung für Altsaxofon sehr stimmungsvoll vor. Rhythmisch und schwungvoll ging es weiter: Luisa Häcker (Altsaxofon) spielte einen „Foxtrott“ von P. Harris und Fabian Burkhart ein „Pop Solo“ auf den Drums.

Hannah Kaulisch (Flöte) konnte gleich zweimal ihr Können zeigen: mit dem „Russischen Zigeunerlied“ von W. Popp-souverän begleitet von Alisa Beyerle am Klavier- und einer klanglich und technisch anspruchsvollen ungarischen Hirtenfantasia von A. Doppler.

Mit der Toccata von E. Werdin zeigte Nicole Knopf ihr Können auf der Trompete. Ihr Bruder Felix Knopf trug sehr musikalisch die Vocalise von S. Rachmaninoff vor. Begleitet wurden die Schüler an diesem Abend von Jeannette La-Deur, sie hatte auch die Organisation für dieses Konzert übernommen.

David Strieder überzeugte am Klavier mit einer beeindruckenden Darbietung eines Impromptus von F. Schubert. Den Abschluss bildete das Duo Timo Häcker (Klarinette) und Hans Siegrist (Klavier). Sie bereiten sich auf den Wettbewerb Jugend musiziert vor und präsentierten aus ihrem Programm ein Rondo von P. Hindemith und zwei Sätze aus der Sonate Es-Dur von J. Vanhal auf hohem Niveau.

Die Schulleiterin Inge Herbst dankte in Anwesenheit von Herrn Bürgermeister Bänziger allen Beteiligten und den anwesenden Lehrern für ihr großes Engagement und den großartigen Erfolg. Auch das Publikum zeigte sich begeistert und dankte mit langem Applaus.



2. „sortierter Kinderflohmarkt“



mit Cafeteria und Kuchenverkauf

am 2. März 2013

von 9 – 12 Uhr

im kath. Gemeindezentrum, Schillerstr. 4, Weingarten

Listenausgabe für Verkäufer:

Freitag, 15.02.13, von 10 – 12 Uhr und 17 – 19 Uhr  
im kath. Kindergarten St. Elisabeth, Schillerstr. 4  
pro Liste berechnen wir 1 Euro (Listen limitiert)  
20 % des Erlös gehen an den Veranstalter



Informationen:

01 76 / 52 19 06 57  
01 71 / 91 81 410  
flohmarkt-elisabeth@web.de

Veranstalter:

Kath. Kindergarten St. Elisabeth  
Schillerstr. 4  
76356 Weingarten



**BLAULAND**

Kita in Weingarten für Kinder von 6  
Monaten bis 3 Jahren

hat **ab März 2013 Plätze frei.**

Es entsteht eine 2. Gruppe mit 8 Kindern.

Weiterhin suchen wir ab sofort eine  
**Integrationskraft** für Mittwoch und  
Donnerstag vormittags.

Kontakt: 07244/742623

**AWO** Jugendtreff Weingarten  
Dömigstraße 7, 76356 Weingarten, Tel. 07244-720910

# Januar // Februar

Programm für den Aktionsnachmittag  
immer Freitags von 15 Uhr bis 17.30 Uhr  
für Kinder von 6 bis 12 Jahre

**18. Januar 2013**  
Schneekugeln  
Unkostenbeitrag 1,50 €

**25. Januar 2013**  
Holzwerkstatt  
Unkostenbeitrag 1 €

**8. Februar 2013**  
Faschingsparty

**15. Februar 2013**  
Gipsmasken  
Unkostenbeitrag 1 €

**22. Februar 2013**  
Holzwerkstatt  
Unkostenbeitrag 1 €

 **Allerding's**  
Familienzentrum Weingarten e.V.

## Märchen mit Musik

Für große und kleine Leute ab 4

**Fr. 01. Februar, 16.00 Uhr**  
Im Fränkischen Hof  
Friedrich-Wilhelm-Straße 2

Der Schauspieler Siegfried Blattner erzählt:  
"Das tapfere Schneiderlein"  
"Tischlein deck dich"

Wer mag kann ein  
Kissen zum Sitzen mitbringen!

**Eintritt: Kinder 3 €, Erw. 4 €**



Infos unter Tel.: 07244 / 9479390



## Ankündigungen

### Informationsveranstaltung Ackerbau für Landwirte

Das Landwirtschaftsamt des Landratsamtes Karlsruhe lädt alle Landwirte aus dem Kreis Karlsruhe zur zentralen Ackerbau-Veranstaltung für die Rheinebene und den Kraichgau ein. Die Informationsveranstaltung mit aktuellen Sorten- und Pflanzenschutzempfehlungen für die kommende Ackerbausaison findet am Dienstag, 5. Februar 2013, um 13.30 Uhr im Schützenhaus Heildelsheim, Gewann Sandgrube, 76646 Bruchsal statt. Von der B 35 von Bruchsal kommend, vor dem Shell Autohof an der Ampel rechts abbiegen, vorbei an dem Antiquitätenhandel, erster Abzweig rechts den Hügel hoch.

Weitere Informationen erteilt Rita Schäfer, Landwirtschaftsamt, unter Tel. 07251/741716 oder Email: rita.schaefer@landratsamt-karlsruhe.de.

### Jeder Monat zählt! Bausteine für meine Rente



Die Deutsche Rentenversicherung Servicezentrum Karlsruhe, Gartenstr. 105/Weinbrennerplatz bietet am **Mittwoch, den 06.02.2013, um 16.30 Uhr einen aktuellen Vortrag an**. Dieser Vortrag wird über die verschiedenen Zeitenarten informieren, welche das Rentenrecht kennt: Beitragszeiten, Anrechnungszeiten, Ersatzzeiten oder Zurechnungs- und Berücksichtigungszeiten. Wir zeigen Ihnen, welche Bedeutung Schule oder Studium, Kindererziehung, Arbeitslosigkeit oder auch ein Mini-Job für Ihre Rente haben können und worauf zu achten ist. Selbstverständlich ist dieser Vortrag **kostenfrei**. Aufgrund der meist großen Nachfrage wird um eine vorherige **Anmeldung unter 0721 825 11543** gebeten. Hier bekommen Sie auch Informationen zu weiteren Veranstaltungen.

### Jugendfreiwilligendienst im Ausland

Mit dem „Freiwilligen Ökumenischen Friedensdienst“ der Arbeitsstelle Frieden bietet die Evangelische Landeskirche in Baden einen Jugendfreiwilligendienst im Ausland an, über den jährlich junge Erwachsene entsendet werden.

Die Freiwilligen werden in sozialen Einrichtungen von Partnerkirchen in Italien, Rumänien, Israel und Lateinamerika eingesetzt. Bewerbungsunterlagen müssen bis

zum 3. November 2013 per Mail abgegeben sein. Informationen gibt's unter [www.freiwillige-vor.org](http://www.freiwillige-vor.org) oder direkt bei der Arbeitsstelle Frieden: [frieden.ekjb@ekiba.de](mailto:frieden.ekjb@ekiba.de) und 0721-9175471 „

**Herzliche Einladung zum  
FRAUENFASCHING  
2013**

**Dienstag, 29. Januar  
19.30 Uhr  
kath. Gemeindezentrum  
Schillerstraße 4**

**Eintritt 5 €**

**Der Erlös des Abends kommt dem  
Caritas Babyhospital in Betlehem und  
der Ugandahilfe Büchenau zugute.**

**kfd WEINGARTEN kfd**

Zu diesem närrischen Abend laden wir alle Frauen ins katholische Gemeindezentrum, Schillerstr. 4, ein.

Kommen Sie und gönnen Sie sich ein paar frohe Stunden bei Witz, Spaß und Freude. Für Essen und Trinken ist von Beginn an bestens gesorgt. Ihre Katholische Frauengemeinschaft Weingarten

### Erneut zwei herzkrankte Kinder aus dem Irak zur Behandlung in Deutschland

Dank der vielen grosszügigen Spenden aus Weingarten (Erlöse aus dem Café am Bach, der Tombola und dem Stand am Weihnachtsmarkt, dem Nikolaussessen der Erich-Kästner-Realschule, Spende von „Vitamin F“ sowie vieler privater Spenden), konnte die Meise-Stiftung erneut die Behandlung von herzkranken Kindern aus dem Irak finanzieren. Frau Dr. Schammert

hat diesmal zwei Kinder ausgewählt, die keinen großen Eingriff brauchen. Die Behandlung von zwei Kindern gleichzeitig hat den Vorteil, dass die Mütter sich nicht so einsam und verloren fühlen. Auch in der Klinik und für die Helfer bei der Organisation ist alles einfacher.

Am 13. Januar landeten die beiden Kinder aus Basrah auf dem Frankfurter Flughafen: Der einjährige Hussein Tahseen zusammen mit seiner Mutter und der 9-jährige Abbas Ahmed, der von einem Helfer vor Ort begleitet wird, weil seine Mutter noch drei kleine Geschwister zu versorgen hat. Wie man auf dem Foto sieht, haben sich alle mit warmen Sachen eingedeckt. Frau Dr. Schammert hat sie zusammen mit ihrem Mann abgeholt

und gleich in Freiburger Universitäts-Kinderklinik gebracht, wo trotz der späten Stunde schon alles für die Aufnahme vorbereitet war. Der Helfer, Herr Al-Hussaynat, kann etwas englisch, so dass die Verständigung diesmal nicht ein so großes Problem ist. Dennoch hilft auch wieder der Kinderarzt Herr Dr. El Faddagh aus Freiburg und führt sie in die Gepflogenheiten der Klinik ein, zeigt ihnen die Wege, versorgt sie mit arabischem Essen usw. Abbas hatte zunächst großes Heimweh. Er ist sehr ruhig und zurückhaltend. Er ist sehr schwach und blass, kann keinen Sport machen und nur eine Treppe mit Mühe hochlaufen, weil er ein großes Loch in der Herzscheidewand hat. Der kleine Hussein hatte wegen der bestehenden Verbindung zwischen Körper und Lungenkreislauf ständig Bronchitis und Lungenentzündungen und hat auch bei Ankunft stark gehustet.

Gleichzeitig hat er noch eine Einengung der Körperschlagader einige Zentimeter nach dem Abgang aus dem Herzen. Er ist ebenfalls sehr blass, bekommt schnell blaue Lippen und ist schwer untergewichtig.

Im Laufe der letzten Woche wurden beide Kinder erfolgreich operiert und erholen sich sehr gut. Sie sind beide nicht mehr auf der Intensivstation und essen gut. Nun hoffen wir alle, dass keine Komplikationen auftreten und die beiden Kinder schnell wieder gesund nach Hause zurückfliegen können.





# Einladung

zur  
Verabschiedung  
des langjährigen Vorstands der  
Sozialstation Stutensee-Weingarten

am Freitag, 8. Februar 2013 um 18 Uhr

Alle Freunde, Patienten und Angehörige  
laden wir recht herzlich ein  
in die **Michaeliskirche in Blankenloch.**

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Sigrid Kopf (PDL) Margit Seigfriedt (GF)

# H U N G E R

Dokumentarfilm von Marcus Vetter  
und Karin Steinberger



„Ich habe davon gehört, dass die Menschen in Europa  
morgens und abends essen. Und dann trinken sie noch  
Tee. Danach wird wieder gegessen.“  
Ng'ikito Lomunukuny, Kenia

Freitag, 01. Februar 2013 um 19.30  
Uhr  
im evangelischen Gemeindehaus  
Weingarten

Die nächsten Kinder warten schon auf die Behandlung. Spenden bitte an die Meise-Stiftung, Konto: 10 5000 01, BLZ 532 900 00, VR Bank Bad Hersfeld Rotenburg

## Neuer Studiengang beim Landratsamt Karlsruhe



**Bachelor of Science  
Sicherheitswesen - Ver-  
tiefung Umwelttechnik**

Das Landratsamt Karlsruhe bietet jungen Menschen nach ihrem Schulabschluss eine Vielzahl von interessanten Ausbildungsmöglichkeiten. Ab Oktober erweitert zum ersten Mal ein Ausbildungsplatz als Bachelor of Science Sicherheitswesen mit Vertiefung Umwelttechnik das breite Ausbildungsangebot. Das Berufsbild beinhaltet eine naturwissenschaftlich-technische Ingenieurausbildung und wird in dreijährigem dualen System in Zusammenarbeit mit der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Karlsruhe (DHBW) vermittelt.

Die Ausbildungsstelle ist im Amt für Umwelt- und Arbeitsschutz angesiedelt, das ein großes Aufgabenspektrum bewältigt: von Abfallrecht über Altlasten, Boden-, Grundwasser-, Gewässer-, Immissions- und Naturschutz bis hin zum Wasserrecht. Der Schwerpunkt der praktischen Ausbildung liegt im Bereich der Gewerbeaufsicht. Hierbei stehen Genehmigungs- und Über-

wachungstätigkeiten zur Einhaltung der Sicherheits- und Gesundheitsschutzvorschriften zum Schutz von Beschäftigten und Dritten sowie die Beachtung der Zielvorgaben für die Güte von Luft und Wasser oder für Lärmimmissionen im Vordergrund. Während der dreijährigen Ausbildung werden vielseitige Qualifikationen vermittelt, so dass im Anschluss an das Studium Beschäftigungsmöglichkeiten in Industrie, Gewerbe, Dienstleistungsunter-

nehmen, Ingenieurbüros sowie Kommunen, Landkreisen und Fachbehörden der Länder oder des Bundes offenstehen.

Bewerbungsschluss ist der 31. März. Nähere Auskünfte erteilt Sandra Hoffmann vom Personal- und Organisationsamt, Tel. 0721/9366466.

Weitere Informationen sind auf der Homepage unter [www.landratsamt-karlsruhe.de](http://www.landratsamt-karlsruhe.de) zu finden.



Deutsches Sportabzeichen



Hallo Sportabzeichen – Freunde

Solange es draußen noch kalt ist und wir auf dem Sportplatz noch Winterruhe haben, können wir dennoch schon für das Sportabzeichen 2013 trainieren und eventuell schon Leistungen abnehmen. Die Sportabzeichentreffs für Schwimmen sind:

Sonntag, 03.02.2013

Sonntag, 17.02.2013

Sonntag, 03.03.2013

Sonntag, 17.03.2013

Jeweils 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr im Hallenbad Weingarten.

Es wird Schnelligkeit (25m Schwimmen), Ausdauer (je nach Alter 200m, 400m oder 800m) und der Erwerb „Schwimmfähigkeitsnachweis“ angeboten. Einfach vorbei kommen und mitmachen, lediglich für die Abnahme Langstrecke ist, wie bisher auch, Anmeldung bei Simone erforderlich.

**Simone** (Tel.: 07244 609047) und **Peter** (Tel. 07244 2618)



CDU Weingarten



### Sie haben Fragen oder Anregungen zur Kommunalpolitik?

Für Fragen oder Anregungen zu politischen Themen und zur Mitarbeit in der CDU Weingarten stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

#### CDU-Vorstand:

Dr. Andrea Friebel, Vorsitzende, Tel. 55124  
Gerald Lopp, Stellvertretender Vorsitzender, Tel. 3635

#### CDU - Gemeinderatsfraktion

Für kommunalpolitische Anliegen stehen Ihnen unsere Gemeinderäte gerne zur Verfügung:

Dr. Erich Völker, Fraktionsvorsitzender, Tel. 722003

Gerald Lopp, stellvertretender Fraktionsvorsitzender Tel. 3635

Gerhard Fritscher, Tel. 3788

Fritz Küntzle, Tel. 2500

Gabriele Koch, Tel. 5411

oder Sie nehmen Kontakt auf unter [post@cdu-weingarten.de](mailto:post@cdu-weingarten.de).

Besuchen Sie auch unsere **Homepage:**  
[www.cdu-weingarten.de](http://www.cdu-weingarten.de)

Weingartener  
Bürgerbewegung[www.wbb-weingarten.de](http://www.wbb-weingarten.de)

### MITdenken - MITdiskutieren - MITgestalten!

#### Politespresso am kommenden Sonntag, den 27. Januar 2013

Bereits seit über 18 Jahren bieten wir für kommunalpolitisch interessierte Bürgerinnen und Bürger sonntags vor den monatlichen Gemeinderatssitzungen einen „Politespresso“ an, unsere Bezeichnung für einen zwanglosen Talk zwischen Bürgern und ihren gewählten Vertretern. Themen gibt es sicherlich auch in diesem Jahr wieder reichlich. Der erste Politespresso findet am **kommenden Sonntag, den 27. Januar 2013 ab 11.00 Uhr** im Eiscafé Riviera statt.

Stellen Sie Ihre Fragen **vor Beschlüssen** bzw. bringen Sie **vor Beschlüssen** Ihre Anregungen in unsere Arbeit mit ein - die Fraktion und die Vorstandschaft freuen sich auf Sie! Herzliche Einladung hierfür.

### Außerordentliche Mitgliederversammlung

Am **kommenden Mittwoch, den 30. Januar 2013 um 19.00 Uhr** findet eine außerordentliche Mitgliederversammlung in der Gärtnerklausur statt.

### Aktion „Ehrenamtliches Engagement“:

**Nächster Reaktivierungseinsatz im Steinbruch am Petersberg am Samstag, den 09. Februar 2013.**

Nachdem die vergangenen zwei Aktionen erfolgreich angelaufen sind, findet der dritte

Einsatz nun am **Samstag, den 09. Februar 2013 (ab 9.00 Uhr)** statt. Im nächsten Arbeitseinsatz werden wir weiter den starken Austrieb der anfangs letzten Jahres abge sägten Gehölze zurückschneiden. Auch der verwilderte Weinberg soll von Brombeer- und sonstigen Strauchbewuchs weiter befreit werden.

Selbstverständlich gibt es zur Mittagszeit wieder einen zünftigen Imbiss. Der Steinbruch befindet sich am verlängerten Mittelweg, ca. 200 Meter nach dem letzten Haus.

Herzliche Einladung an die interessierte Bevölkerung zum nächsten Arbeitseinsatz - man braucht nicht WBB-Mitglied zu sein, um für die Allgemeinheit und die Natur etwas Gutes zu tun.



### Ihr Kontakt zur Bürgerbewegung:

#### WBB - Gemeinderatsfraktion:

Email an die Fraktion:  
[fraktion@wbb-weingarten.de](mailto:fraktion@wbb-weingarten.de)

#### Fraktionsmitglieder:

Timo Martin (Fraktionsvorsitz - Tel.: 722596 - Email: [t.martin@wbb-weingarten.de](mailto:t.martin@wbb-weingarten.de))

Hans-Martin Flinspach (stellv. Fraktionsvorsitz - Tel.: 5327 - Email: [h.flinspach@wbb-weingarten.de](mailto:h.flinspach@wbb-weingarten.de))

Bettina Lichter (Tel.: 5580895 - Email: [b.lichter@wbb-weingarten.de](mailto:b.lichter@wbb-weingarten.de))

Hans Barth (Tel.: 3219 - Email: [h.barth@wbb-weingarten.de](mailto:h.barth@wbb-weingarten.de))

Werner Burst (Tel.: 8916 - Email: [w.burst@wbb-weingarten.de](mailto:w.burst@wbb-weingarten.de))

#### WBB - Vorstand:

Timo Martin (1. Vorsitzender, Tel.: 722596) Email: [vorstand@wbb-weingarten.de](mailto:vorstand@wbb-weingarten.de)

#### WBB im Internet

Besuchen Sie unseren Internetauftritt unter [www.wbb-weingarten.de](http://www.wbb-weingarten.de) und Sie sind über das örtliche Geschehen informiert! Unter anderem finden Sie im **Pressepiegel** aktuelle BNN-Berichte, gerne nehmen wir auch **Ihre Emailadresse** in unseren Verteiler mit auf.

#### WBB auf [www.facebook.com](http://www.facebook.com)

Sämtliche Berichte unserer Homepage sowie weitere Informationen werden auch über unser Facebook-Portal gepostet. Einfach [www.facebook.com/wbb.weingarten](http://www.facebook.com/wbb.weingarten) anklicken, Button „gefällt mir“ drücken - und Sie sind jederzeit über die neuesten Entwicklungen, u.a. Beschlüsse der öffentlichen Gemeinderatssitzungen informiert.

SPD Weingarten

[www.spd-weingarten-baden.de](http://www.spd-weingarten-baden.de) 2011

### Bürgerservice

In allen kommunalpolitischen Fragen stehen unsere Gemeinderäte

**Wolfgang Wehowsky**, Tel. 8130

([w.wehowsky@spd-weingarten-baden.de](mailto:w.wehowsky@spd-weingarten-baden.de)),

**Erich Höllmüller**, Tel. 9678246

([e.hoellmueller@spd-weingarten-baden.de](mailto:e.hoellmueller@spd-weingarten-baden.de)) und

**Friederike Schmid**, Tel. 1397

([friederike.schmid@online.de](mailto:friederike.schmid@online.de))

sowie seitens des SPD-Vorstandes

**Erich Höllmüller**

([e.hoellmueller@spd-weingarten-baden.de](mailto:e.hoellmueller@spd-weingarten-baden.de)),

**Carol Günther**, Tel. 5584281 ([c.guenther@spd-weingarten-baden.de](mailto:c.guenther@spd-weingarten-baden.de)) und

**Wolfgang Wehowsky**, Tel. 8130

([w.wehowsky@spd-weingarten-baden.de](mailto:w.wehowsky@spd-weingarten-baden.de)) für Auskünfte und Hinweise bereit.

**Informationen und Berichte mit Fotos finden Sie auf unserer Homepage**

[www.spd-weingarten-baden.de](http://www.spd-weingarten-baden.de)

Grüne Liste

[www.gruenelisteweingarten.de](http://www.gruenelisteweingarten.de)

Die AnsprechpartnerInnen der GRÜNEN LISTE WEINGARTEN stehen Ihnen für Anfragen und Anregungen gerne zur Verfügung.:

**Gemeinderätin Monika Lauber**, Tel. 609710, Mail [monitom.lauber@t-online.de](mailto:monitom.lauber@t-online.de),

**Gemeinderat Karlernst Hamsen**, Tel. 609699, Mail [kehamsen@gmx.de](mailto:kehamsen@gmx.de),

**Vorsitzender Hans-Joachim Schüler**, Tel. 609492, Mail [schueler-hans@web.de](mailto:schueler-hans@web.de),

**Kreisrätin Christine Geiger**, Tel. 1270, Mail [christine-geiger@gmx.de](mailto:christine-geiger@gmx.de).

Alle Infos zur Grünen Liste auch unter [www.gruenelisteweingarten.de](http://www.gruenelisteweingarten.de)

Freie Wähler

[www.fw-weingarten.de](http://www.fw-weingarten.de)

### Einladung !

Im Rahmen Ihrer bürgeroffenen Veranstaltungen laden die Freien Wähler Weingarten e.V. zur Informationsveranstaltung ein: **Etikettenschwindel Gemeinschaftsschule! Was kommt mit dieser neuen Schulform auf die Schüler zu?**

**mit Ewald Wetekamp** (Realschullehrer) und

**Karl-Jürgen Müller** (Berufsschullehrer), beide **Gründungsmitglieder des Arbeitskreises Schule und Bildung Baden-Württemberg**

**Die Veranstaltung soll informieren und Ansinnen und Zielrichtung der so genannten Gemeinschaftsschule aufdecken.**

**Freitag, den 25. Januar 2013 um 19:30 Uhr**  
**Ort: Gasthaus „Zum Goldenen Löwen“, Nebenraum**  
**Marktplatz 15, 76356 Weingarten**



### Die Freien Wähler Weingarten möchten als Veranstalter der einseitig positiven Darstellung der Gemeinschaftsschule durch Landesregierung und Medien eine kritische Betrachtungsweise entgegensetzen.

Haben Sie Fragen zum aktuellen kommunalpolitischen Geschehen in der Gemeinde? Unseren **Gemeinderat Volker Barth** können Sie über die Mailadresse [gemeinderat@fw-weingarten.de](mailto:gemeinderat@fw-weingarten.de) oder [v.barth@fw-weingarten.de](mailto:v.barth@fw-weingarten.de) erreichen. Unseren **1.Vorsitzenden, Heinz Schammert** können Sie unter der Tel. Nr. 558960 anrufen oder schreiben Sie ihm unter:

[h.schammert@fw-weingarten.de](mailto:h.schammert@fw-weingarten.de)

Alle weiteren Informationen zu den Freien Wählern Weingarten e.V. finden Sie auf unserer Internetseite

[www.fw-weingarten.de](http://www.fw-weingarten.de)

## Vereinsnachrichten

Musikverein Weingarten

[www.musikverein-weingarten.de](http://www.musikverein-weingarten.de)



**Haben Sie sich schon einmal überlegt, uns mit einer Notenspende zu unterstützen?**

Liebe Musikfreunde, der Musikverein präsentiert Ihnen anspruchsvolle, unterhaltsame, traditionelle und moderne, aber vor allem abwechslungsreiche Blasmusik. Wir sind stets bemüht, unsere Notenbestände zu aktualisieren, was für uns sehr arbeitsintensiv und mit hohen Kosten verbunden ist. Notensätze sind leider nicht gerade billig zu erwerben.

Deshalb würden wir uns sehr freuen, wenn Sie uns, auch im Hinblick auf unser Frühjahrskonzert am 24.03.2013, mit einer „Notenspende“ unterstützen würden. Die Kosten für die Noten sind unterschiedlich hoch, so dass Sie sich Ihren finanziellen Vorstellungen entsprechend beteiligen können. Förderer werden im gedruckten Programm und während des Konzertes erwähnt. Für uns Musiker ist die Erinnerung an den Spender stets lesbar in Form eines Hinweises auf dem jeweiligen Notenblatt. Selbstverständlich können Sie auf Wunsch auch gerne anonym bleiben.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns mit Ihrer Spende unterstützen würden, um mit ihrem Beitrag unserem Bestreben nach abwechslungsreichen Musikdarbietungen gerecht zu werden und damit auch die musikalische Ausbildung unserer Jugend zu fördern.

Als Ansprechpartner stehen Ihnen unser Vorsitzenden Wolfgang Heid (Tel. 07244/609708) und Anke König (Tel. 0721/8247598) gerne zur Verfügung.

### Musikproben

Blasorchester:  
jeden Dienstag ab 20:00 Uhr  
Jugendorchester:  
jeden Dienstag ab 18:00 Uhr  
Schülerorchester:  
mittwochs um 18:15 Uhr.

Die Proben finden jeweils im Kulturraum der Walzbachhalle statt.

Für alle, die Lust haben mitzumachen: Infos gibt es bei unserem Orchestervorstand Anke König, Tel. 0721/8247598 oder bei unserem Vorstand Wolfgang Heid, Tel. 609708. Weitere Infos gibt es auch auf [www.musikverein-weingarten.de](http://www.musikverein-weingarten.de).

### MUSIKGARTEN - MUSIKALISCHE FRÜHERZIEHUNG - BLOCKFLÖTENUNTERRICHT!

Aktuelles Kursprogramm im Kulturraum der Kleiberit Arena:

**Musikgarten für Babys** (3 bis 18 Monate)

Dienstag 11.00 Uhr

Mittwoch 9.40 Uhr

**Musikgarten 1** (18 Monate bis 3 Jahre)

Dienstag 9.30 Uhr

Dienstag 10.15 Uhr

Dienstag 15.15 Uhr

Mittwoch 10.15 Uhr

**Musikgarten 2** (3 - 5 Jahre)

Montag 16.15 Uhr

Dienstag 17.00 Uhr

**SCHNUPPERKINDER** (mit Bezugsperson) sind nach vorheriger Absprache herzlich willkommen!

**Blockflötenunterricht** (6 - 8 Jahre)

**Musikalische Früherziehung** (4 - 6 Jahre)

Der Start der neuen Kurse wird rechtzeitig an dieser Stelle bekanntgegeben!

Ansprechpartner und Anmeldung:

Doris Hörter, Tel. 742001, Email:

[musikgarten@musikverein-weingarten.de](mailto:musikgarten@musikverein-weingarten.de)

Weitere Informationen unter

[www.musikverein-weingarten.de](http://www.musikverein-weingarten.de)

Gesangverein Frohsinn

[www.frohsinn-weingarten.de](http://www.frohsinn-weingarten.de)



### Chorproben

**Donnerstag, 24. Januar 2013**

Frauen-Chorprobe um 19:15 Uhr

Männer-Chorprobe um 20:15 Uhr

### Komm und sing mit uns!

Gerade jetzt, nach der Winterpause, ist ein guter Zeitpunkt, um bei den Chor-Proben des Gesangvereins Frohsinn Weingarten mitzumachen.

Auf dem vorläufigen Programm für die MUSIKALISCHE SOMMERNACHT am 22. Juni 2013 stehen Schlager, Musicals und Filmmusiken. Wir werden unter anderem Gesangsstücke von Udo Jürgens und ABBA,

aus dem Musical „Les Misérables“ und aus dem Film „Wie im Himmel“ aufführen.

Chorproben sind immer donnerstags ab 19:15 Uhr (Frauen) bzw. ab 20:15 Uhr (Männer), gelegentlich auch gemeinsam ab 19:15 Uhr, und zwar im Probenraum der Walzbachhalle, Eingang an der Treppe auf der Rückseite.

Der „Frohsinn“ ist nicht nur bekannt für sein breit gefächertes Repertoire an klassischer Chormusik, Kirchenmusik und modernen Stücken, sondern auch durch die zahlreichen Veranstaltungen wie Turmfest, Weihnachtsfest und Ausflüge, die gemeinsam im familiären Rahmen gestaltet werden.

Wir würden uns freuen, für unseren großen Chor von über 100 aktiven Sängerinnen und Sängern „neue“ Stimmen für die „Musikalische Sommernacht“ und darüber hinaus zu gewinnen.

Weitere Informationen unter

[www.frohsinn-weingarten.de](http://www.frohsinn-weingarten.de), bei

**Gerda Scheib**, Tel. 07244 3389 oder

**Horst Kreuzinger**, Tel. 07244 2750. hjmi

**Komm und sing mit uns**  
und probe mit uns für die  
**musikalische Sommernacht**  
im Juni 2013

**Chorproben:** Donnerstag 19:15 / 20:15 Uhr

**Kontakt:**  
Gerda Scheib 07244 3389  
Horst Kreuzinger 07244 2750

[www.frohsinn-weingarten.de](http://www.frohsinn-weingarten.de)

Gesangverein Frohsinn

Sing mit uns bei der Musikalischen Sommernacht am 22. Juni 2013 - Gesangverein Frohsinn Weingarten.

Gesangverein Liederkranz

[www.liederkranz-weingarten.de](http://www.liederkranz-weingarten.de)



### Probenzeiten der Gesangsgruppen

**Hands up**

Mittwochs, 16.45 Uhr bis 17.30 Uhr

**Men in Mood**

Dienstags, 19.30 Uhr

**Swing Voices**

Mittwochs, 20.00 Uhr

**Frauenchor**

Donnerstags, 19.00 Uhr

**Männerchor**

Donnerstags, 20.15 Uhr

**Alle Proben finden im Kulturraum der Kleiberit-Arena statt.**

## Die Seite der Volkshochschule

### Kreativkurse für Erwachsene Termine

Crazy Wool Technic Anfänger	Mo, 08.04.2013, 19:00 Uhr
Crazy Wool Technic Fortgeschrittene	Mo, 28.01.2013, 19:00 Uhr
Crazy Wool Technic Fortgeschrittene	Do, 28.02.2013, 19:00 Uhr
Nähen und Zuschneiden	Di, 05.02.2013, 19:00 Uhr
Nähen und Zuschneiden	Di, 09.04.2013, 19:00 Uhr
Bleistiftzeichnen Grundkurs	Di, 26.02.2013, 19:00 Uhr
Malen mit Aquarell und Acryl	Mi, 17.04.2013, 19:00 Uhr

### Kochkurse Termine

Berberküche - kulinarisches Nordafrika	
<b>dieser Kochkurs ist voll belegt</b>	Mi, 30.01.2013, 18:30 Uhr
Vegetarische Frühlingsgenüsse	Di, 12.03.2013, 18:30 Uhr
Vietnamesische Küche	Di, 15.05.2013, 18:30 Uhr

### Veranstaltungsreihe Entdecke Dein Weingarten

in Zusammenarbeit mit dem Bürger- und Heimatverein Weingarten und der Gemeinde Weingarten:

### Weingartener Gasthäuser im Wandel der Geschichte

Klaus Geggus

Der Markt Flecken Weingarten hatte schon immer recht viele Gasthäuser, die hauptsächlich in der Dorfmitte angesiedelt waren. Im Jahre 1939 waren es 16 "Wertschafte". Zeitweise gab es am Marktplatz fast in jedem Haus nebeneinander und gegenüber eine Gaststätte. Dies waren zum Beispiel: Adler, Lamm, Brauerei Nagel, Krone, Kreuz, Brauerei Förster, Sonne und Löwen.

In mehreren Gasthäusern wurde auch selber Bier gebraut und das älteste wurde im Jahre 1595 urkundlich erwähnt.

Nach dem Besuch der verschiedenen Stellen wo nachweislich Gasthäuser waren, werden wir auch einige von innen besichtigen und Begriffe wie Konzession für Schild-, Realgerechtigkeit usw. kennenlernen.

**Samstag, 13.04.2013, 14:00 bis ca. 16:00 Uhr**

Die vollständigen Kursbeschreibungen für das neue Frühjahrsprogramm 2013 finden sie im Internet unter

**[www.vhs-karlsruhe-land.de](http://www.vhs-karlsruhe-land.de)**

Wählen Sie auf der Startseite im Formularfeld „Ort“ die Außenstelle „Weingarten“ aus und klicken auf den Button „Suchen“ .

Mit dem Button „Weiter“ können Sie weiterblättern.

So erhalten Sie alle Kurse, die wir derzeit in Weingarten anbieten.

**Gerne können Sie sich auch online anmelden.**

### Lama-Wanderungen Termine

In Kooperation mit FZ Allerdings	Sa, 16.03.2013, 10:00 Uhr
In Zusammenarbeit mit dem JuZe	Fr, 26.04.2013, 14:00 Uhr
In Kooperation mit FZ Allerdings	Sa, 15.06.2013, 10:00 Uhr

### Sprachkurse Termine

Italienisch A2 Fortgeschrittene, Kurs 2	Mo, 15.04.2013, 19:45 Uhr
---	---------------------------

### Yogakurs Julia Schöffler, Yoga-Lehrerin (BYV)

Die Jahrtausende alte indische Lehre ist so beliebt wie nie zuvor. Kein Wunder, bietet sie doch intensive innere Ruhe und tiefe Ausgeglichenheit für Körper, Geist und Seele. Entspannungs-, Atem-, Konzentrations- und Bewegungsübungen verleihen neue Kräfte für Beruf und Freizeit. Und das Beste ist, dass man mit Yoga in jedem Alter und völlig ohne Vorkenntnisse beginnen kann. Fragen zu dem Kurs beantwortet gerne Frau Schöffler 01 79 / 8 30 47 67, 64,40 Euro

**NEU: Donnerstag, 21.02.2013, 19:00 Uhr, 8 \* 90 Minuten,**

**Die Kurskosten werden eventuell von den Krankenkassen rückerstattet.**

Kursort: Heimatmuseum, Durlacher Straße 30, Weingarten

## vhs VOLKSHOCHSCHULE im Landkreis Karlsruhe e.V.

### Außenstelle Weingarten

Leitung, Information und Anmeldung:

**Birgit und Achim Schäfer**, Am Bildhäusle 9, 76356 Weingarten

Telefon (AB): **0 72 44 / 73 71 18**

**e-Mail:** [vhs-weingarten@web.de](mailto:vhs-weingarten@web.de)

**Internet:** [www.vhs-karlsruhe-land.de](http://www.vhs-karlsruhe-land.de)

### Kurse für Kids Termine

Englisch für die 9. Klasse Realschule	Fr, 22.02.2013, 15:30 Uhr
Englisch für die 10. Klasse Realschule	Mi, 16:45 Uhr u. Sa, 9:30 Uhr
Mathematik für die 9. Kl. Realschule	samstags, 10:00 Uhr
Mathematik für die 10. Kl. Realschule	dienstags, 16:30 Uhr
<b>Wanderung mit Lamas</b> in Zusammenarbeit mit dem Jugendzentrum Weingarten	Fr, 26.04.2013, 14:00 Uhr
Jugend online - sicherer Umgang mit dem Internet	Sa, 08.06.2013, 10 U
Inlineskating leicht gemacht	Sa, 08.06.2013, 10:00 Uhr

### Gesundheits- bzw. Sportkurse Termine

Den Stress im Griff - Autogenes Training plus Progressive Muskelentspannung	Di, 19.02.2013, 19:15 Uhr
<b>NEUER Termin: Yoga</b>	<b>Do, 21.02.2013, 19:00 Uhr</b>

### ✂ Nähen und Zuschneiden

Ruya Isikli

Wollten Sie auch schon immer mal von sich behaupten können, etwas selbst genäht zu haben? Alles, was Sie benötigen, um dieses Ziel zu erreichen, ist eine Idee, eine Vorstellung oder einfach ein altes Kleidungsstück. Die Kursleiterin nimmt Maß und berät Sie hinsichtlich Form, Farbe und Stil. Der geeignete Stoff wird daraufhin gemeinsam ausgewählt. Dann kann es losgehen: Unter fachlicher Anleitung fertigen Sie in einfacher Verarbeitung Ihr Kleidungsstück und können am Ende des Kurses sagen: "Das habe ich selbst genäht! Bitte mitbringen: Nähutensilien, wie Schere usw. - Nähmaschinen sind vorhanden. Fragen zum Kurs beantwortet Ihnen gerne Frau Isikli, 01 76 / 59 44 30 14.

**Dienstag, 05.02.2013, 19:00 Uhr bis 21:30 Uhr, 66 Euro**

### Crazy Wool Technic

Susanne Maurer



Wolle ist nicht nur zum Stricken da! Die Technik "Crazy Wool" geht nicht nur schnell, sondern bietet auch die Möglichkeit zu grenzenloser Kreativität. Mit der Nähmaschine werden in Sandwichtechnik Wolle, Effektgarne, Häkeldeckchen, Spitzen, Bordüren, Stoffstücke und Streifen (nahezu alles kann verarbeitet werden) zwischen zwei Lagen Soluvlies genäht. Dieses kaltwasserlösliche Gewebe wird anschließend rückstandsfrei ausgewaschen und zurück bleibt ein netzartiges Werkstück aus dem Stulpen, Taschen, Kragen oder Schals werden können. Je nach Fingerfertigkeit können 1 - 3 Teile hergestellt werden. Fragen zum Kurs beantwortet gerne Frau Maurer, Telefon: 0 72 44 / 60 90 20.

<b>Anfänger</b>	<b>Mo, 08.04.2013, 19 Uhr bis 22 Uhr,</b>	jeweils 3 Termine,
<b>Fortg.</b>	<b>Mo, 28.01.2013, 19 Uhr bis 22 Uhr,</b>	bei 5 oder 6 TN 52,20
<b>Fortg.</b>	<b>Do, 28.02.2013, 19 Uhr bis 22 Uhr,</b>	ab 7 TN 39,60 Euro.

**Den Stress im Griff - Autogenes Training** M. Erbrecht  
Autogenes Training (nach dem Bochumer Modell) plus Progressive Muskelentspannung geben dem Stress keine Chance. Denn, sind Körper und Geist gelassen, bringt Sie so schnell nichts aus der Fassung. Die Progressive Muskelentspannung verbessert Ihre Körperwahrnehmung. Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, Matte, Decke, Kissen, ggf. Getränk. Fragen zum Kurs beantwortet Ihnen gerne Frau Erbrecht, Telefon 0 70 83 / 9 22 40 26.

**Dienstag, 19.02.2013, 19:15 Uhr bis 21:00 Uhr, 95,60 Euro,**  
Weingarten, Praxis für Physiotherapie Anke Albers-Schulz



## anderer Keller



## Ich, meine WG und die CIA Musikkabarett vom unbetreuten Wohnen

In seinem neuen Musikkabarett wagt der Rollstuhlfahrer, Pianist und Sänger René van Roll einen Sprung in Richtung des ganz großen Kinos. Tiefes Gefühl trifft auf abgründigen Humor, spielerischen Unsinn und Selbstironie, wenn er über sein Leben in einer WG mit „Normalos“ erzählt. Lustvoll lotet er die Grenzen zwischen Normalität und Abweichung, zwischen Lust und Unlust aus und bleibt doch mit Ohr, Auge und Klavier ganz nahe an der Wirklichkeit, wie wir sie kennen oder manchmal erträumen. Sein Songwriting sucht im Kabarett seinesgleichen.

Der begnadete Pianist zieht alle Register an den Tasten, wenn er seine Chansons mit Tango, Walzer, Ragtime oder Rock and Roll u.a. verbindet. Herzliche Einladung zu einem turbulenten Abend voll abgründigem Humor, spielerischer Freude am Unsinn und jeder Menge wunderbar komischer und trauriger Lieder am Samstag, der 2. Februar 2013, im „anderen Keller“ ev. Gemeindezentrum, Marktplatz 12, Weingarten/Baden

Eintritt: 13,- €/9,- €

Hinweis:

Kelleröffnung um 19 Uhr;

Abholung vorbestellter Karten

bis spätestens 19.30 Uhr

bitte beachten: Auskunft/Kartenbestellung bei Rainer Siegrist

Tel. 07244-3503

Mail: rysesgrist@gmx.de



Rene van Roll



Am Montag den 28. Januar findet um 19.30 Uhr ein Sonderdienst für ‚Atemschutz / Erste Hilfe / Maschinist‘ statt. Wer teilnehmen möchte bitte in die Liste beim Aushang eintragen.

Am Dienstag den 29. Januar findet um 19.30 Uhr ein Dienst für die Führungsgruppe zum Thema ‚Flächenereignis / punktuell Ereignis‘ statt. Günther Sebold, Christian Gerber und Christian Martin übernehmen die Dienstgestaltung.



## ROCK THE HALL OF FIRE 2013

Die Jugendfeuerwehr Weingarten lädt zum gemütlichen Live Konzert ein!

Das Open Air findet am Feuerwehrhaus statt. Neben Würsten, Pommes und Glühwein kann man sich am Lagerfeuer aufwärmen.

An diesem Abend spielen die Bands SONORITY und RADIOMAN.

Wir freuen uns die gesamte Bevölkerung begrüßen zu dürfen!

**Samstag, 02. Februar 2013 ab 17:30 Uhr  
im Feuerwehrhaus Weingarten  
ein Livekonzert  
bei freiem Eintritt**

zum  
8.  
Mal!

## ROCK THE HALL OF FIRE

### Live-Musik vor dem Feuerwehrhaus Weingarten

## 2. Februar 17<sup>30</sup>



LAGERFEUER \* GLÜHWEIN \* BRATWURST

Veranstalter: Jugendfeuerwehr Weingarten **EINTRITT FREI!**

[www.ff-weingarten-baden.de](http://www.ff-weingarten-baden.de)

DRK  
Ortsverein Weingarten  
[www.drk-weingarten.de](http://www.drk-weingarten.de)



### BEREITSCHAFT:

Am 05.02. findet im DRK- Heim der nächste Dienstabend ab 20 Uhr statt. Thema: Lagerungen

### BLUTSPENDEN:

Der erste Blutspende-Termin in Weingarten dieses Jahr findet am **20.03.2013** zwischen 14:30 und 19:30 Uhr in der Turmbergschule Marktplatz 8 statt.

Weitere Termine dieses Jahr sind der 31.07., 02.10. und der 30.12.2013.

**Weitere Termin können Sie direkt beim Blutspendedienst unter der kostenlosen Hotline 0800 11 949 11 oder unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) erfahren.**



### Regelmäßige Veranstaltungen

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen finden wöchentlich statt. Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen, geänderte Uhrzeiten usw. findet Ihr anschließend unter „Hinweise zu den regelmäßigen Veranstaltungen“. Sofern dort nicht ausdrücklich anders angegeben (z.B. durch konkrete Termine), ist während der Schulferien kein Programm.

#### Montag

19.30 Uhr: Jugendkreis (ab 16 Jahren)

#### Dienstag

19.00-21.00 Uhr: Meeting für Teens

#### Mittwoch

17.30-19.00 Uhr: Jungschar für Jungs (7 - 10 Jahre)

18.00-19.30 Uhr: Jungschar für Mädels ab 5. Schuljahr

#### Donnerstag

17.00-18.15 Uhr: Kinderkiste für Kids von 3 - 7 Jahren

17.15 Uhr - 18.45 Uhr: Jungschar für Mädels 1.-4. Schuljahr

#### Freitag

05.30 Uhr: Gebetsfrühstück bei Terners, Umlandstraße 17

### Weitere Informationen

Mehr über uns (z.B. Bilder von unseren Events) findet Ihr im Internet unter „ec-weingarten.de“

### Unsere Adresse

EC-Jugendarbeit  
Jöhlingerstr. 2a  
76356 Weingarten

KFD Deutschland



Die KFD Weingarten lädt alle Frauen zu einem unterhaltsamen Faschingsabend am Dienstag, den 29. Januar 2013 um 19.30 Uhr ins katholische Gemeindezen-



trum, Schillerstraße 4, ein. Machen Sie sich einen schönen Abend bei Sketchen, Büttenreden, Tanzeinlagen und, und, und, .....

Für Essen und Trinken ist schon von Beginn an gesorgt. Ihre katholische Frauengemeinschaft Weingarten

Kath. Altenwerk

ALTEN  
WERK

## 40 Jahre katholisches Altenwerk

Zu Beginn der Jubiläumsveranstaltung des katholischen Altenwerks galt der besondere Gruß den geladenen Gästen: Bürgermeister Eric Bänziger, Altenseelsorger Diakon Franz Notheisen, Gertrud Brückmann, Altenwerksvorsitzende im Dekanat Bruchsal, Norbert Strieder, Pfarrgemeinderatsvorsitzender und Willi Reichert, Vorsitzender des Seniorenrats. Für den abwesenden Pfarrer Olf übernahm Herr Notheisen den geistlichen Teil.

Zuerst begrüßte er die zahlreich erschienenen Seniorinnen und Senioren mit Texten aus der Hl. Schrift unseres verstorbenen Papstes Johannes Paul. Dann verlas er ein Dankschreiben unseres Pfarrers Olf, das mit den Worten endete: „dazu möchte ich Sie, wenigstens mit diesem schriftlichen Gruß, herzlich beglückwünschen und eurem Team im Namen unserer Pfarrgemeinde von ganzem Herzen DANKE sagen. Es folgte die Totenehrung für unsere Verstorbenen, allen voran Theresia Frank, Gründerin und langjährige Leiterin des Altenwerks; Clara Bipp und Ludwig Ziegelmeier, Leiterin und Leiter des Altenwerks sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Helferkreises. Ein „Vater unser“ galt allen Frauen und Männern, die unsere Veranstaltungen über viele Jahre hinweg besucht haben. Dieser Teil endete mit einem Segensgebet für das neue Jahr 2013 und dem Lied „Lobpreiset all zu dieser Zeit“.

Zur Kaffeepause gab es neben dem Hefekranz und Marmorkuchen unseres Bäckers Apfel- und Käsekuchen, die einige Frauen für diese Jubiläumsveranstaltung gebakken haben. Dafür herzlichen Dank. Der zweite Teil begann damit, dass Mechthild Zimmer einen Rückblick auf das Geschehen im Altenwerk in den vergangenen 40 Jahren gab. Der Höhepunkt des Nachmittags war eine Foto-Präsentation. Die Bilder dazu hat der Helferkreis gesammelt, so dass an viele Geschehnisse zurück erinnert werden konnte. Herr Bohr hat das in einer vorzüglichen Weise vorbereitet. Gezeigt wurden unter anderem die jeweiligen Vorsitzenden, die bisherigen Pfarrer, die Mitwirkenden an Fasching und anderen Veranstaltungen, die Gymnastikdamen unter der Leitung von Ruth Gretz, Ausflugsbilder, die geschmückten Tische, und vieles mehr ergötzte die Besucher und weckte liebevolle Erinnerungen. Den Kommentar

zu den Bildern gaben Frau Leifeld und Frau Zimmer. Zum Schluss dieses Teils fand noch eine besondere Ehrung statt. Zwei Frauen aus dem Helferkreis, Brigitte Hill und Mechthild Zimmer sind von Anfang an tätig und erhielten dafür als Danke eine Rose, Herr Bohr für seinen begeisternden Bildteil ein Weinpräsent. Mit dem Lied „Nun danket alle Gott“ endete der denkwürdige Nachmittag.

Unsere nächste Veranstaltung im Februar findet ausnahmsweise am 1. Mittwoch des Monats statt und zwar am 6. Februar 2013, da der kommende Mittwoch der Aschermittwoch ist. Wie alljährlich feiern wir an diesem Tag Fastnacht und bieten dazu ein buntes Programm. H.T.

DHB-Netzwerk Haushalt



## Kreativgruppe

Der Handarbeitsabend (Hardanger-Stickelei, Häkeln, Stricken) findet wie üblich um 19.00 Uhr in der alten Schulküche statt: Mittwoch, 23. Jan., Dienstag, 29. Jan., Mittwoch, 6. Februar.

Arbeiterwohlfahrt



## AWO-Seniorenfasching

Unser erster Seniorennachmittag im neuen Jahr steht ganz im Zeichen der Narretei. Wir treffen uns am schmutzigen Donnerstag, dem 07.02.13 um 14.30 Uhr im AWO-Haus. Einige Mitglieder des Akkordeon-Orchesters werden mit fröhlichen Weisen zum Schunkeln und Tanzen beitragen. Auch Margarete Forkert wird mit ihrer nährischen Gymnastik für Schwung und Bewegung sorgen. Dass Beiträge zu Büttenreden willkommen sind, versteht sich von selbst.

### Und wer hat das schönste Kostüm an ???

Wenn Sie abgeholt werden möchten, rufen Sie bitte ab 12.30 Uhr die Nr. 3134 im AWO-Heim an. Bringen Sie auch Ihre Freunde und Nachbarn mit.

Deutscher Diabetiker Bund



## Mit Nordic Walking aktiv gegen Diabetes

Nordic Walking verbindet aktives Gehen mit speziellen Stöcken, die den gesamten Körper in die Bewegung einbezieht. Dadurch wird ein schonendes, aber trotzdem sehr wirkungsvolles Ganzkörpertraining ermöglicht.

Regelmäßige körperliche Aktivität ist Bestandteil der Basistherapie für jeden Diabetiker. In Weingarten gibt es die Möglichkeit jeden **Donnerstag um 14.30 Uhr** an diabetikergerechtem Nordic Walking mit Blutzuckerkontrollen teilzunehmen.

Treffpunkt ist die Haltestelle Liverdunplatz (Bus 121)

Kontakt:

Halina Meger, Tel. 07244/559053 oder Ulrich Aschemann, Tel. 07240/1862

Schwarzwaldverein

[www.schwarzwaldverein-weingarten.de](http://www.schwarzwaldverein-weingarten.de)



## Museumsbesuch

In diesem Jahr werden wir **das Schmuckmuseum in Pforzheim am Samstag, den 26.01.13**, besuchen, wo bis zum 27.01.2013 die Sonderausstellung „Die Perle in der Geschichte des Schmucks“ gezeigt wird.

Wir treffen uns am 26.01.2013 um 12:50 Uhr am Bahnhof Weingarten-West, von wo wir per Gruppenkarte um 13:00 Uhr zunächst bis nach Durlach fahren, wo es um 13:23 Uhr mit dem Regionalexpress weiter nach Pforzheim geht. Vom Bahnhof zum Museum haben wir ca. 15 Minuten zu gehen. Nach der Führung durch die Sonderausstellung werden wir im Museumscafé noch einkehren; Rückkehr in Weingarten um 18:01 Uhr.

Es wäre gut, wenn sich die Teilnehmer bei Klaus Goerke, Tel. (07244-) 8200 anmelden. Preis : 5,-€ für Bahnfahrt und Eintritt - Die Kosten der Führung übernimmt der Verein.



## Zum Lichtmess-Markt in Oberderdingen

Die nächste Tageswanderung ist nicht wie im Wanderplan angekündigt am Samstag, den 02.02.13, sondern am **Dienstag, den 05.02.2013.**

**Treffpunkt : 9:00 Uhr am Bahnhof Weingarten-West**, Abfahrt um 9:15 Uhr per Gruppenkarte mit der S32, KA-Durlach umsteigen, um 9:40 Uhr mit der S4 weiter bis nach Flehingen, wo wir um 10:14 Uhr ankommen.

Auf einem schönen Höhenweg wandern wir nach Oberderdingen. Wir kommen durch das Unterdorf zur Ortsmitte, wo uns das Marktgeschehen mit vielen Überraschungen erwartet. Über die Mittagszeit ist eine Einkehr im Weingut Lutz vorgesehen. Durch den historischen Amthof geht unsere Wanderung zurück zur Haltestelle Oberderdingen-Industriegebiet.

Wanderstrecke : ca. 10 km, 3 Std., leicht.

In Weingarten werden wir gegen 17:00 Uhr zurück sein.

Gäste sind wie immer herzlich eingeladen. Wanderführer: Reinhold Mangei, Tel. (07244-) 8899.

## Wander- und Studienwoche 2013 : Rhön

Vom 20.05.13 (Pfingstmontag) bis Samstag, den 25.05.2013, werden wir die herrliche Rhön zum Ziel haben. Ausgangspunkt unserer interessanten Tagestouren ist die Barockstadt Fulda, wo wir im Hotel Lenz untergebracht sein werden. Als Tagesziele stehen u.a. Pont Alpha bei Geisa und die Wasserkuppe, Bad Kissingen und der Kreuzberg, das Schwarze Moor mit der Langen Rhön und Fladungen auf dem Programm.

Näheres in der nächsten Ausgabe - Anmeldungen sind bei Klaus schon eingegangen - also ... (07244 - 8200) !!

Weingartener Theaterkiste

[www.weingartener-theaterkiste.de](http://www.weingartener-theaterkiste.de)



## **Die Affen**

Die Affen sehen sich selbst als schnell, flink und sportlich. Ihre Stärke beziehen sie daraus, dass sie die Bäume hinauf und hinunter turnen können und sich dadurch den anderen „überlegen“ fühlen. Sie betrachten sich als die „City girls“, Baloo kommt ihrer Ansicht nach „nur aus dem Busch“. Aber sie sind auch eine Portion frech und aggressiv, in jedem Fall schrill. Stark sind sie nur in der Menge, wie manche Gruppen auch im wirklichen Leben. Der durchgeknallteste

von allen ist ihr Anführer King Louis. Eine Spur von schwul, großkotzig und feige zugleich.

<Bild: IMG\_4145\_1>

Besuchen Sie unser Dschungelbuch und lachen Sie über die freche Affenbande, die im Grunde nur

aufgeblasene Pimpfe sind. Staunen Sie über den „affenartigen“ und gekonnt antrainierten Gang und amüsieren Sie sich über den verrückten Oberaffen. Es spielen: Fritz Haiber, Lara Spohrer, Alexandra

Kleefeld, Kim Walker und Katharina Weber. Aufführungen sind am 3., 9., 10. und 16. März, jeweils um 15.00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus, Karten erhalten Sie im Vorverkauf ab dem 2. Februar bei der Buchhandlung „Bücherwurm“ oder an der Tageskasse.

Erwachsene zahlen 5,-- €, Kinder 3,50 €.



## **Die regelmäßigen „Allerdings-Angebote“ sind:**

- KiTa BLAULAND
- MiniClub und Spielkreise
- Waldgruppen
- Café Populär
- Mantra-Singen
- Taschengeldbörse und Büchertausch
- PEKIP und Baby-Café über STÄRKE-Gutscheine und mehr...

**Neugierig?** Weitere Infos erhalten Sie unter [www.allerdings-weingarten.de](http://www.allerdings-weingarten.de) oder kommen Sie am ersten Montag des Monats um 20.00 Uhr zum Teamtreffen „Auf der Setz 6“.

## **Bürozeiten des Familienzentrums:**

Mo. und Mi. 8.30-12.30 Uhr (telefonisch),  
Mi. 9.00-12.00 Uhr (persönlich)

**Ort:** „Auf der Setz 6“ in Weingarten

**Tel.:** 07244 / 9479390

**E-Mail:** [Allerdings-Weingarten@web.de](mailto:Allerdings-Weingarten@web.de)

**Internet:** [www.allerdings-weingarten.de](http://www.allerdings-weingarten.de)

## **MiniClub jetzt auch dienstags!**

Ihr Kind ist zwischen 1,5 und 3 Jahre alt und Sie hätten gerne mal wieder etwas Zeit zur eigenen Verfügung?

Wir Leiterinnen vom MiniClub betreuen Ihr Kind gerne wie bisher am Mi. und Do. und ab Februar auch am Di. vormittags für 3 Stunden.

Jede Gruppe umfasst maximal 8 Kinder, die fest angemeldet sind. Die Leiterin der Gruppe wird jeweils im Wechsel von einer Mutter unterstützt. In den großen Räumlichkeiten mit Garten kann sich ihr Kind frei bewegen und unbeschwert spielerisch und sozial entfalten. Falls Ihr Interesse geweckt haben, besteht die Möglichkeit zwei Schnuppertage mit ihrem Kind im Mini Club zu verbringen, um das Angebot kennenzulernen.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf (Tel: 9479390) oder schreiben Sie uns eine E-Mail unter [Allerdings-Weingarten@web.de](mailto:Allerdings-Weingarten@web.de)



MiniClub Kids

## **Hundefreunde 4 Pfoten e. V.**



Jeder Hund ist anders - deshalb befassen wir uns bei den Hundefreunden Vier Pfoten auch mit jedem Hund anders. Und in der Gruppe wird das soziale Miteinander gestärkt.

Wir treffen uns immer samstags auf unserem Platz in der Breitwiese:

15.15 - 16.00

Welpenschule

16.00 - 17.00

Junghunde und Fortgeschrittene

Weitere Informationen gibt es auf unserer Webseite [www.hundefreunde-weingarten.de](http://www.hundefreunde-weingarten.de) oder von Jürgen Stiller, 07257/931422



Das fällt nicht jedem Hund leicht, aber mit ein bisschen Übung klappt es: Stressfrei durch die „Hundegasse“



Tanzclub Kristall Weingarten e. V.



Der Tanzclub Kristall Weingarten informiert!

### Unsere Tanzgruppe „Powerdance“ ist einfach nur Spitze....

Die Jugend-Tanz-Gruppe des Tanzclub Kristall Weingarten, mittlerweile besser bekannt unter ihrem Namen **POWER-DANCE**`, ist bereits ein fester Bestandteil unseres Vereins. Derzeit tanzen im Verein 25 Mädchen und Jungs im Alter zwischen 10 und 17 Jahren und haben bereits für so manchen Ihrer Auftritte einiges an Lob und Applaus verbuchen können.

**Getanzt wird, was Spaß macht und auf der Bühne gut ankommt:** Vom coolen Hip Hop über Standard und lateinamerikanischen Tänzen, bis hin zum Show-Tanz, bieten wir ein vielseitiges Angebot an Schritten und Choreographien. Mitmachen kann eigentlich Jeder, der Spaß am Tanzen und ein gutes Rhythmusgefühl hat.

Wir freuen uns immer über neue Tänzerinnen und Tänzer! Also kommt vorbei und macht bei uns mit!

**Wir sind immer auf der Suche nach tänzerischer Verstärkung der Gruppe. Sehr gefragt und ständig auf der Wunschliste sind „JUNGS“ JUNGS, stellt euch vor, soooo viele Mädchen warten nur darauf mit euch zu Tanzen! Wir hoffen darauf, dass sich so mancher traut mit unseren Mädchen zu tanzen. Na, Lust bekommen? Wer Freude an Bewegung hat und Musik liebt, ist in der Tanzjugend des TCK-W. genau richtig.**

Die Power Dance Gruppe, trainiert jeweils donnerstags von 18.00-19.30 Uhr. Also, schaut zu uns rein und legt los.

**Wir tanzen im: „Löwensaal“ Gasthaus „Zum goldenen Löwen“ Weingarten.**

**Kontakt:**

<http://www.kristall-weingarten.de>



Wir, die „POWERDANCE“ freuen uns auf dich!

Schuljahrgänge

SCHUL-  
JAHRGANG

### Jahrgang 1945/46

Unser 1. Stammtisch 2013 findet am Dienstag, den 5. Februar statt. Wir fahren mit der Bahn nach Bruchsal ins Musikautomaten-Museum wo wir eine Führung machen (15:30) die ca. 1 Stunde dauert. Anschließend gehen wir ins Gasthaus zum Engel, zu einem gemütlichen Zusammensein.

Wir treffen uns am Bahnhof Weingarten um 14:15 zur Fahrt nach Bruchsal. Bitte um Anmeldung bis zum 31. Januar bei Johann Tel.8274.

## Sportnachrichten

Fußballvereinigung 1906 e. V.  
Weingarten

[www.fvfgg-weingarten.de](http://www.fvfgg-weingarten.de)

### Einladung zur Generalversammlung

Die diesjährige ordentliche Mitgliederversammlung (Generalversammlung) mit Neuwahlen findet am Freitag, dem 1. Februar 2013, um 20.00 Uhr im Clubhaus statt.

#### Tagesordnung:

1. Feststellung der Anwesenheit
2. Vorlage oder Bekanntgabe des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung
3. Berichte des Vorstands
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstands
6. Neuwahlen des Vorstands, des Ehrenrats und eines Kassenprüfers
7. Anträge

Anträge zur Tagesordnung können von jedem Mitglied bis spätestens 7 Tage vor der Versammlung schriftlich gestellt werden.

Abteilung  
Judo

[www.fvfgg-weingarten.de](http://www.fvfgg-weingarten.de)



### 3. Platz bei deutscher Meisterschaft der Landesverbände

Zum Jahresabschluss 2012 stand unser Kämpfer Alexander Braun im Rahmen seiner Kaderzugehörigkeit mit der Mannschaft des Badischen Judoverbandes bei den Deutschen Meisterschaften der Landesverbände (Länderpokal) auf der Matte.

Gut vorbereitet und voller Elan - konnte Alex im vergangenen Jahr doch verletzungsbedingt an einigen Wettkämpfen nicht teilnehmen - ging es zum diesjährigen Austragungsort nach Schwetzingen.

Seine Kämpfe konnte Alexander gut und mit „schöner“ Technik erfolgreich bestreiten und zeigte so, dass er seinen Platz im Kader verdient hat.

Nach intensiven Kämpfen erreichte das Badische Team den 3. Platz unter allen Landesverbänden.

Wir gratulieren Alexander zu diesem 3. Platz und seiner sehr guten Leistung herzlichst und freuen uns auf 2013.



Abteilung  
Damengymnastik

**MUSKELKATZEN**

www.fvgg-weingarten.de

## Abteilungsversammlung am 29.1.2013

Zu unserer diesjährigen Abteilungsversammlung am Dienstag, dem 29.1.2013 um 20.00 Uhr laden wir euch herzlich ins Clubhaus Waldstadion ein. Es würde uns freuen, wenn ihr zahlreich an dieser Veranstaltung teilnehmen würdet.

TSV Weingarten e. V.  
Abteilung: Turnen



www.tsv-weingarten.de

## Herber Rückschlag im Abstiegskampf

**TSV Damen 1 unterliegen deutlich in Umkirch**

Hoch motiviert gingen die Volleyballerinnen des TSV Weingarten in das Spiel beim Tabellensebten VfR Umkirch, wollte man doch an die gute Leistung der Vorwoche anknüpfen und mit einem Sieg den Anschluss an die mittleren Tabellenplätze wieder herstellen.

Gewohnt nervös starteten die Weingartnerinnen in den ersten Satz und gerieten schnell mit vier Punkten in Rückstand. Auf beiden Seiten wurde jeder Ball hart umkämpft, so konnte der Rückstand zum 19:19 wettgemacht werden. Leider verloren die TSV Damen gegen Ende wieder ihre Sicherheit. Durch mehrere Angriffs- und Abwehrfehler in Folge ging der Satz mit 25:21 schließlich an die Gastgeberinnen.

Der zweite Satz begann zunächst ausgeglichen, jedoch konnte der TSV die Leistung nicht halten.

Insbesondere die Außenangriffe der Umkircherinnen machten den Weingartner Damen zu schaffen. Zahlreiche Abwehrschwierigkeiten und zu wenig Druck bzw. unnötige Fehler im Angriff führten zu einem deutlichen Rückstand. Der Satz ging mit 25:14 an den VfR.

Im dritten Satz fanden die Weingartnerinnen ihren Kampfgeist wieder. Mit einer guten Angriffs- und Blockarbeit konnten sie sich Punkt um Punkt sichern und mehrere Satzbälle erspielen. In der spannenden Endphase des Satzes gaben weder die TSV Damen noch die Gastgeberinnen klein bei und kämpften um jeden Ball. Leider hatte Umkirch das bessere Ende für sich und sicherte sich den Satzgewinn mit 32:30 und somit das Spiel deutlich mit 3:0.

**Für die Unterstützung unserer mitge-reisten Fans bedanken wir uns herzlich und hoffen weiterhin auf lautstarke Mithilfe an den nächsten Heimspieltagen.**

Zunächst aber müssen die TSV Damen die lange Reise an den Bodensee antreten. Am 26.01.13 ab 15:30 Uhr geht es gegen den VfB Friedrichshafen.

TSV Weingarten e. V.  
Abteilung: Wintersport / Wandern



www.tsv-weingarten.de

## Seniorenwanderung ins Moor

Trotz heftigen Schneegestöbers und minus 3 Grad fanden sich 19 unentwegte Wanderer am Parkplatz bei REWE ein. Von dort ging's Richtung Werrabronn und zum Moor. Nach kurzem Aufwärmen machten wir uns auf den Weg zum Grötzingener Baggersee. Den umrundet und durchs Moor, den langen Bruchweg entlang, erreichten wir die „Gärtnerklause“ wo wir uns nach dem anstrengenden Marsch stärkten. Alle traten danach zufrieden, dass sie was getan hatten, den Heimweg an.

Nächste Seniorenwanderung ist am 21.02.2013. Näheres siehe TBR.

## Fitness - Skigymnastik wöchentlich bis Februar 2013

Jeden Freitag 19:30 Uhr, Schulturnhalle, Anmeldung nicht erforderlich.

Übungsleiterin: Simone Garcia-Montes, Tel. 07244 609047



Winter im Moor

HSG Weingarten-Grötzingen



## HERREN 1

**TSV Birkenau - HSG Ri/Wei/Grö 36:30 (18:14)**

HSG trotz Niederlage deutlich verbessert. Auch beim favorisierten TSV Birkenau konnte die HSG Ri/Wei/Grö kein Erfolgserlebnis einfahren, doch zeigte sich die Mannschaft deutlich verbessert als noch in der Vorwoche. Nach langem Kampf ging den Gästen am Ende die Luft aus.

Die HSG drückte gleich zu Beginn auf das Tempo und konnte sich aufgrund einer starken Abwehr einen drei Tore Vorsprung erkämpfen (7:4). Doch stellte der überragende Mann vom TSV Birkenau, Gerrit Frey, die Mannschaft immer wieder vor Probleme. Es entwickelte sich eine ausgeglichene Partie mit leichten Vorteilen für die Hausherren. Zur Pause stand es 18:14 für den TSV Birkenau.

Auch nach der Pause konnten die Zuschauer das gleiche Bild sehen. Beide Mannschaften schenkten sich nichts und kämpften um jedes Tor. In dem rasanten Spiel begingen die Gäste immer wieder unnötige Fouls die in zwei Minuten Strafen endeten und Birkenau gnadenlos aus-

nutzte. Bis zum 32:28 wenige Minuten vor Ende hoffte die HSG noch auf einen Punktgewinn, doch setzte sich am Ende der Favorit aus Birkenau durch. Auch die starken Maik Schmidt und Simon Hörner waren letztlich nicht genug, um zumindest einen Punkt zu sichern.

## VORSCHAU

**HSG Ri/Wei/Grö - SG Heidel/Helm, So, 27.01.13, Walzbachhalle, 17:30h**

Am kommenden Sonntag empfängt die HSG Ri/Wei/Grö den Baden-Württemberg-Liga-Absteiger aus Heildelheim/Helmsheim. Die Rollen sind klar verteilt - Aufsteiger gegen Absteiger - und so hofft die HSG den Aufwärtstrend aus dem letzten Spiel fortzusetzen und das Spiel ausgeglichen gestalten zu können. Schon im Hinspiel konnte die Ri/Wei/Grö ein gutes Spiel zeigen und wird alles daran setzen aus einer starken Abwehr heraus den Gegner unter Druck zu setzen, um einfache Tore erzielen zu können.

## mC-Jugend

HSG Wei/Grö - SG Stutensee 2, 11:00 Uhr

## wD-Jugend

HSG Wei/Grö - TV Wössingen, 12:30 Uhr

## mE-Jugend

HSG Wei/Grö - TV Knielingen 2, 13:45 Uhr

## 2. Herren

HSG Ri/Wei/Grö - TV Malsch, 15:30 Uhr

## mB-Jugend

**HSG Weingarten/Grötzingen - Post/Südstadt 28:26 (11:13)**

Mit einem Arbeitssieg konnte unsere Truppe den starken Gegner in Schach halten. In der 1. Halbzeit klappte allerdings noch nicht alles und man lag zur Pause zurück. Nach der Pausenansage von Jacobert rissen sich unsere Jungs zusammen und konnten endlich zu ihren Spiel finden. Obwohl unser Spielmacher wieder eine „Manndeckung“ erfahren durfte, kämpften die anderen wie die Löwen und erzielten Tor um Tor. Es war streckenweise wieder herrlicher Handball unter „Aufsicht“ unseres Vorstandes zu sehen. Wir gehen zuversichtlich in die restlichen Spiele, denn am letzten Spiel wird gegen den derzeitigen Tabellennachbar Durlach der Staffelsieger ermittelt. Wir freuen uns schon darauf.

## Es spielten:

L.Sforza, B.Hammesfahr (beide Tor), M.Goggel(1), M.Menold(3), S.Weiler(2), H.Sebold(5), S.Hasenöhr(2), J.Winkler(6), T.Dichiser(9), J.Schneider

## mC-Jugend

**MTV : HSG Weingarten/Grötzingen 7 : 19 Verdienter Sieg !**

Verwundert rieben sich Jungs, samt Assistenten Heike nach Spielende die Augen. Das Spiel der HSG Jungs lief wie am Schnürchen und es bestand zu keiner Zeit



die Gefahr dieses Spiel zu verlieren. Die Vorgaben der Trainerin wurden super umgesetzt und die Anspiele zu den freistehenden Mitspielern fanden meistens den Weg ins Tor. Es wurden sogar noch einige Chancen mangels konsequentem Abschluss vergeben, das Ergebnis hätte am Ende auch höher ausfallen können. Es wurde in der Abwehr rund um Abwehrchef Jonas richtig geackert. Glänzend aufgelegt zeigte sich wieder einmal Nico im Tor der den einzigsten für uns gegebenen 7m sicher im Tor unterbrachte. JUNGS macht genau so weiter !!!

#### Es spielten:

Nico (Tor, 1), Julian B. (2), Julian W (2), Jonas (2), Felix, Lukas, Marlo (2), Patrick (6), Fabian (2), Pascal (2)

#### mD-Jugend

##### HSG Weingarten/Grötzingen - TV Calmbach 15:21 (7:10)

Mit nur einem Auswechselspieler empfang die D-Jugend der HSG den Tabellen siebten TV-Calmbach. Nach gutem Beginn und ausgeglichenem Spielverlauf wurde das Spiel der HSG gegen Mitte der ersten Halbzeit zu statisch und ideenlos, so dass der Gegner zur Pause mit 10:7 führte. Danach konnte Calmbach sich sogar bis auf 14:7 absetzen, ehe die HSG-Jungs wieder Gas gaben und sich mehrere gute Chancen erspielen. Auch wenn die Mannschaft nun viel engagierter und konzentrierter spielte, konnte der Rückstand nicht mehr wettgemacht werden.

#### Tore:

Julian Bendix (5), Simon Maier (5), Jan Bürger (3), Marvin Maurer (2)

#### Tolles Minispielfest in Jöhlingen

Viel Spaß hatten auch diesmal wieder die Minis und Bambinis der HSG samt den Trainerinnen Carolin, Alessandra und Lea und den mitgereisten Eltern beim Minispielfest des TSV Jöhlingen. Während es bei Stationen wie „Tarzan“, „Drachenjagd“ und „Puzzlesprint“ um das Erfüllen bestimmter Aufgaben ging, kam natürlich auch das Handballspiel nicht zu kurz. Unsere beiden Mannschaften waren mit viel Elan und Einsatzfreude bei der Sache, konnten sehenswerte Tore erzielen und auch das Zusammenspiel klappte schon weitestgehend ganz gut. Aufgrund der sehr guten Organisation des TSV Jöhlingen konnte auch der sonst ziemlich stressige Stationen- und Spielfeldwechsel diesmal bedeutend entspannter gesehen werden. Nachdem alle Spielstationen durchlaufen worden waren und einige Handballspiele gegen andere Mini und Bambinimannschaften bestritten worden waren, gab es die heiß ersehnte Siegerehrung. Jedes Kind erhielt eine Medaille, eine Urkunde und Süßigkeiten zum Naschen. Ziemlich erledigt, aber glücklich und um einige Erfahrungen reicher führen schließlich am Nachmittag Kinder, Eltern und Trainerinnen nach Hause.



#### Luftgewehrrunde mit einem Sieg beendet

Auch am sechsten und somit letzten Wettkampf der Kreisliga-Rundenwettkämpfe ließ das Weingartener Luftgewehrteam nichts mehr anbrennen.

Auf heimischer Anlage bezwang die das Team mit Sabrina Zulauf, Christian Müller und Markus Gierich Bauerbach IV mit 2:1. Damit belegt Weingarten den 3.Tabellenplatz hinter Hambrücken IV und Bauerbach III. Zu diesem tollen Erfolg gratulieren wir recht herzlich.

#### Die Ergebnisse im Einzelnen:

Sabrina Zulauf 380 Ringe (max. 400 Ringe möglich), Markus Gierich 357 Ringe und Christian Müller 343 Ringe.

#### Aktuelle Trainingszeiten

Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr

Jugend - Training

Mittwoch 19.00 - 21.00 Uhr

Training alle Klassen

Sonntag 10.00 - 12.00 Uhr

Training alle Klassen

**Nur Bogenschiessen**

Samstag 15.00 - 18.00 Uhr

#### Bogenschießen für alle Wettkampfklassen in der Halle in Weingarten Mützenau 2 Ecke Friedrich-Wilhelmstraße

**Disziplinen** Luftgewehr, Luftpistole, Kleinkaliber, Freie Pistole 50 m und Bogenschiessen.

Schiesssportinteressierte Gäste sind zu allen Trainingsterminen zum unverbindlichen **Schnuppertraining** herzlich willkommen. Besuchen Sie auch unter **www.svweingarten.com** unsere Homepage im Internet.

#### Termine 2013

25.01.2013

Monatstreffen im Schützenhaus

06.02.2013

Gesamtausschußsitzung Beginn: 19.30 Uhr

24.02.2013

Ehrungs-Matinee

#### Monatstreffen am

##### 25. Januar 2013

Zu unserem nächsten Monatstreffen, am **25. Januar 2013 Beginn 18.00 Uhr**, laden wir alle Vereinsmitglieder zum gemütlichen „Raclette-Essen“ recht herzlich ein. Das Raclette zählt zu den Schweizer Nationalgerichten, die aus geschmolzenem Käse zubereitet werden.

Mehr wollen wir hierzu nicht verraten. Es wird mit Sicherheit wieder ein geselliger Abend.

TTC Weingarten 1955 e.V.



#### Ergebnisse Damen & Herren

TTC Herren II - TTV Ettlingen IV 8:8

TTC Herren IV - TTC KA-Neureut VII 3:9

TTC Herren III - TTV Ettlingenweier IV 9:2

TTC Herren I - TG Söllingen III 9:3

#### Ergebnisse Schüler & Jugend

DJK Ost KA II - TTC Schüler B 6:4

TTC Jugend II - TTF Pforzheim 1:8

TTC Jugend I - TTC Weinheim 8:4

TTC Schüler B - TV Malsch 0:6

#### Vorschau Schüler & Jugend

**Freitag, 25. Januar 2013**

17.30 Uhr: TTC Schüler B - VSV Büchig

18.00 Uhr: TTC Jugend III - TTV Friedrichstal

**Montag, 28. Januar 2013**

18.00 Uhr: TG Söllingen - TTC Schüler B

Anglerverein Weingarten



#### Anglerverein Weingarten

##### Einladung zur Generalversammlung,

die am Freitag, den 25. Januar um 20.00 Uhr im Anglerheim stattfindet. Wir bitten unsere Gäste und Mitglieder diesen Termin wahrzunehmen.

Petri Heil die Vorstandschaft

Behinderten- und Rehabilitations-sportverein Weingarten e.V.



#### Orthopädische Gymnastik

Montag, 28. Januar, 20.00 Uhr, Walzbachalle.

#### Herzsportgruppe

Mittwoch, 30. Jan., 15.00 Uhr, Kleiberit-Arena.

#### Ansprechpartner

Jederzeit geben wir Ihnen gerne Auskunft: Witolf Steglich, 1. Vors., Tel.: 07244-741716, Richard Geggus, Übungsleiter, Tel.: 07244-8397

Motorradclub White Horses

www.mcwhitehorses.de



#### Hallo Mädels.

Sicher erinnert sich der Eine oder Andere an das letztjährige Spanferkelessen. Der Verdauungsschnaps war so lecker, dass sich einige sicher nicht mehr an alles genau erinnern werden. Um das Gedächtnis wieder aufzufrischen und nach dem Essen wieder das leckere Destillat diverser Früchte genießen zu können werden wir am Samstag 26. Januar ab ca. 18.00 Uhr wieder ein vorzügliches Spanferkel essen. Die Kameraden Hardy und Hans werden wieder keine Mühen scheuen um uns einen gelungenen Abend zu bieten. Nach der sonntäglichen Alkoholverdunstungsstunde treffen wir uns dann um 19.00 Uhr im Clubhaus und können nach der Versammlung



ein Resümee des vergangenen Samstags halten. Bis dahin Euer Druck PS. Sonntag 27. Januar, 19.00 Uhr, nicht 19.20 Uhr oder 19.30 Uhr, gell Ralfi

Judo-Club Weingarten e. V.



Liebe Judoka,  
da am 01. Februar 2013 eine Veranstaltung in der Kleiberit Halle stattfindet, fällt das Training an diesem Tag leider aus.  
Am Montag, den 04. Februar findet das Training wie gewohnt statt.  
Euer Judo-Club Weingarten e.V.

Skiclub „Stabil“ 1989  
Weingarten e.V.



### Skicamp im Schwarzwald

Am 18.01. sind wir im AWO-Else-Stolz-Heim in Bühl Unterplättig angekommen. Erst bezogen wir die Zimmer und veranstalteten gleich eine Schneeballschlacht. Schon am nächsten Tag standen wir um 9.00 Uhr auf der Piste. Es war herrliches Wetter, blauer Himmel und wunderschöner weicher Schnee. Die perfekten Voraussetzungen zum Skifahren. Am Abend sangen die Jungs gegen die Mädchen auf der

Playstation Karaoke. Danach waren wir alle sehr kaputt und gingen ins Bett. Trotz Glatteis trauten wir uns auch am nächsten Morgen auf die Piste. Nichts konnte uns am Skifahren hindern. Nach der Mittagspause packten wir die Koffer und fuhren mit den geliehenen Bussen zurück nach Weingarten. Diesen Bericht haben Leah, Sophia und Jamila geschrieben.

Ein herzliches Dankeschön an unsere Betreuer, allen voran unseren Küchenfeen Sabine und Carmen, sowie Dietmar, der das alles wieder organisiert hat. Ebenfalls bedanken wir uns beim Autohaus Schlimm, Fa. Deininger und S&G-Pancho für die Bereitstellung der Fahrzeuge.



Skiclub-Stabil im Schwarzwald

Nur hier bekommen Sie „Das Original“

# TURMBERG RUNDSCHAU

Das „Amtliche“ Mitteilungsblatt der Gemeinde Weingarten/Baden

**Sie möchten das Amtliche Mitteilungsblatt der Gemeinde Weingarten abonnieren?**

**Wir helfen Ihnen gerne dabei! Rufen Sie uns an unter der Tel.-Nr. 07244-70210 oder schreiben Sie ein Mail an: [info@turmberggrundschau.de](mailto:info@turmberggrundschau.de)**